

Betriebswirtschaft

(Doppelabschluss-Programm mit der
South Champagne Business School)

Bachelor of Arts (B.A.)

Fb 3: Wirtschaft und Recht
- Business and Law

Frankfurt University of Applied Sciences
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main

1. Qualifikationsziele

Das Bachelorstudium Betriebswirtschaft mit Doppelabschluss an der Frankfurt University of Applied Sciences und an der Partnerhochschule SCBS – South Champagne Business School verbindet die Vermittlung theoretischen Wissens und Könnens vor dem Hintergrund der fremdsprachlichen Herausforderung. Eine betriebspraktische Phase findet obligatorisch im Umfang von einem Semester in Frankreich statt. Theoretisches und anwendungsorientiertes Wissen wird verzahnt, vertieft und angewendet, um die Studierenden auf ihren Berufseinstieg vorzubereiten. Der Studiengang qualifiziert für anspruchsvolle betriebswirtschaftliche Tätigkeiten im internationalen, besonders aber im deutsch-französischen Kontext.

Im Fokus der zu erlernenden Kompetenzen stehen die Fähigkeiten zur Lösung theoretischer und praktischer Fragestellungen und Herausforderungen unter Betrachtung und Bewertung verschiedener gesellschaftlicher Perspektiven einerseits und zur Übernahme von Verantwortung für die eigenen als auch für die Interessen der Gesellschaft andererseits.

Das gesamte Programm wird unterstützt und begleitet von der Deutsch-Französischen Hochschule in Saarbrücken.

Mit Abschluss des Studiengangs erwerben die Absolventinnen und Absolventen einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss, der sie für vielfältige betriebswirtschaftliche Tätigkeiten qualifiziert. Die Sicherstellung der Berufsqualifikation der Absolventinnen und Absolventen erfolgt in vierfacher Weise:

- Die Anforderungen an ein betriebswirtschaftliches Studium werden anhand der in der Praxis benötigten Kompetenzen definiert und permanent weiterentwickelt. Dies erleichtert den Absolventinnen und Absolventen den Einstieg in das Berufsleben, schafft die Grundlage für eine fundierte Ausbildung und gewährleistet somit die Fähigkeit der Absolventinnen und Absolventen, sich erfolgreich den Herausforderungen der Berufspraxis zu stellen.
- Das Studium vermittelt systematisch Kompetenzen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens sowie ein betriebswirtschaftliches Fach- und Methodenwissen, das auch eine wichtige Grundlage für ein Master-Studium sein kann. Die generalistische Ausrichtung ermöglicht darüber hinaus den Einstieg in eine Vielzahl von Betätigungsfeldern.
- Zudem verfügen die Absolventinnen und Absolventen durch ihre Spezialisierung über weitreichende Handlungs- und Problemlösungskompetenzen in ausgewählten Bereichen:
 - Ein Studienschwerpunkt ist verpflichtend zu absolvieren.
 - Internationale Kenntnisse und Fertigkeiten vor allem in der französischen Sprache, aber auch in Englisch, als Grundlage für eine internationale Tätigkeit im In- und Ausland
- Die Fach- und Methodenkompetenz der Absolventinnen und Absolventen wird ergänzt durch die Praxiskompetenz im Rahmen des berufspraktischen Semesters, welches im französischsprachigen Ausland zu absolvieren ist. Diese Praxisphase versetzt die Absolventinnen und Absolventen in die Lage, sich in eine Vielzahl von wirtschaftsbezogenen Tätigkeitsbereichen rasch einzuarbeiten, sich auf die verschiedenen Führungskräfte und Kolleginnen und Kollegen einzustellen und hier sachgerechte und verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen. Darüber hinaus können sie das Management auf verschiedenen betriebswirtschaftlichen Gebieten unterstützen, mit der Perspektive, nach entsprechender Erfahrung selbst Führungsaufgaben in den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Fachgebieten zu übernehmen.

So erwerben die Studierenden ein umfassendes Portfolio von Kompetenzen und Fähigkeiten: Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage,

- in ökonomischen, rechtlichen und sozialen Kategorien zu denken,
- sich mit theoretischen Ansätzen der Wissenschaft auseinanderzusetzen, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten
- betriebswirtschaftliche Instrumente und Methoden auf die Praxis und neue Sachverhalte anzuwenden und selbständig Lösungen für betriebswirtschaftliche Probleme zu erarbeiten
- Verantwortung in Teams zu übernehmen

- effektiv zu kommunizieren und kooperieren, auch in internationalen und kulturübergreifenden Zusammenhängen
- sich mit sich selbst und anderen auseinanderzusetzen und an ihrer Persönlichkeit zu arbeiten, den Wert zivilgesellschaftlichen Einsatzes zu erkennen und sich innerhalb und außerhalb von Arbeitszusammenhängen zu engagieren

Das Bachelorstudium Betriebswirtschaft mit Doppelabschluss bereitet zielgerichtet und theoretisch fundiert auf den Umgang mit betriebswirtschaftlichen Fragestellungen und Herausforderungen im internationalen Kontext vor. Die Studierenden erlernen durch die praxisorientierte Anwendung fachspezifischer Theorien und Konzepte sowie die erworbenen praktischen Erfahrungen, die relevanten Herausforderungen eigenständig zu erkennen, zu analysieren sowie Handlungsalternativen und Lösungsstrategien für das eigene Unternehmen zu entwerfen und zu implementieren.

Dadurch verfügen Absolventinnen und Absolventen über ein attraktives Qualifikationsprofil, das der kontinuierlichen Unternehmensnachfrage, insbesondere von international agierenden Unternehmen, Rechnung trägt.

2. Empfohlener Studienverlaufsplan

Empfohlener Studienverlaufsplan für den Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft - Business Administration (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS) (Bachelor of Arts) für Studierende der FRA UAS							ECTS	
Semester 7 FRA UAS	SP 1: Modul 3 (10 cp) <small>(auswählbar aus den SPM 43-49)</small>		WPM 2 (5 cp) <small>(auswählbar aus den WPM 50-63)</small>	WPM 3 (5 cp) <small>(auswählbar aus den WPM 50-63)</small>	28) Bachelor-Arbeit mit Kolloquium (10 cp)		30	
Semester 6 FRA UAS	SP 1: Modul 1 (10 cp) <small>(auswählbar aus den SPM 29-35)</small>		SP 1: Modul 2 (10 cp) <small>(auswählbar aus den SPM 36-42)</small>		WPM 1 (5 cp) <small>(auswählbar aus den WPM 50-63)</small>	27) Interdisziplinäres Studium Generale (5 cp)	30	
Semester 5 SCBS	26) Praxismodul (Placement) (30/900)						30	
Semester 4 SCBS	20) Responsabilité sociale des entreprises et éthique des affaires (5 cp)	21) Market finance (5 cp)	22) Dimension internationale des ressources humaines (5 cp)	23) International purchasing (5 cp)	24) International negotiation (5 cp)	25) Pratiques contractuelles et maîtrise des risques juridiques (5 cp)	19) Langue française étrangère (5 cp)	30
Semester 3 SCBS	13) Droit des contrats et de la propriété intellectuelle (5 cp)	14) Contemporary economic problems (5 cp)	15) Economie internationale (5 cp)	16) Comptabilité internationale (5 cp)	17) L'entrepreneur et son business model (5 cp)	18) Global Business Challenge (module supplémentaire)	30	
Semester 2 FRA UAS	7) Finanzierung und Investition (5 cp)	8) Rechnungswesen II (5 cp)	9) Wirtschaftsprivatrecht II (5 cp)	10) Wirtschaftsstatistik (5 cp)	11) Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra (5 cp)	12) Mikroökonomik (5 cp)	30	
Semester 1 FRA UAS	1) Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management (5 cp)	2) Rechnungswesen I (5 cp)	3) Wirtschaftsprivatrecht I (5 cp)	4) Wirtschaftsinformatik I (5 cp)	5) Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis (5 cp)	6) Wirtschaftsfranzösisch (B2) (5 cp)	30	
	SP: 1 aus 7 Schwerpunkten: Personal- und Organisationsmanagement, Marketing, Controlling, Prüfungswesen, Betriebliche Steuerlehre, Finance, Produktionsmanagement und Logistik		WPM1, WPM2, WPM3: Betriebliche Steuerlehre, Grundlagen der Ökonometrie, Enterprise Resource Planning (ERP) mit SAP und Geschäftsprozessmanagement (GPM), Wirtschaftsrecht (Business Law), Internetanwendungen, Change Management, Auswertung betrieblicher Datenbanken, Entrepreneurship, Internationales Management (International Management), Rechnungswesen III, Wirtschaftsinformatik II, Schlüsselkompetenzen - Study Skills und Management Skills, Marketing, Materialwirtschaft und Produktion, Makroökonomie					ECTS
	Module in Kursivschrift sind an der SCBS zu erbringen						210	

Empfohlener Studienverlaufsplan für den Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft - Business Administration (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS) (Bachelor of Arts) für Studierende der SCBS							Credits (ECTS)	
Semester 8 SCBS	Stage						30	
Semester 7 SCBS	Global Strategy	Blocs économiques et Géopolitiques	Management des ressources humaines	Controle de gestion	Droit international des affaires	Administration export	WPM und Sprache	30
Semester 6 FRA UAS	62) Praxismodul (Placement) (30cp)						30	
Semester 5 FRA-UAS	SP 1: Modul 3 (10 cp) <small>(auswählbar aus den SPM 43-49)</small>		WPM 2 (5 cp) <small>(auswählbar aus den WPM 50-63)</small>	WPM 3 (5 cp) <small>(auswählbar aus den WPM 50-63)</small>	WPM 4 (5 cp) <small>(auswählbar aus den WPM 50-63)</small>	Interdisziplinäres Studium Generale		30
Semester 4 FRA UAS	SP 1:** Modul 1 (10 cp) <small>(auswählbar aus den SPM 29-35)</small>		SP 1: Modul 2 (10 cp) <small>(auswählbar aus den SPM 36-42)</small>		61) Wirtschaftsdeutsch (5 cp)	WPM 1* (5 cp) <small>(auswählbar aus den WPM 50-63)</small>		30
Semester 3 SCBS	Analyse financière	18) Comptabilité et fiscalité européennes et internationales	Marketing stratégique et Distribution	Droits de l'entreprise à l'international	Anglais, Allemand 3	Management des hommes et des organisations	Analyse stratégiques/ Introduction au aménagement de l'innovation	30
Semester 2 SCBS	Analyse des fondements institutionnels de l'économie	Analyse des coûts et contrôle de gestion	Marketing international et administration export	Outils de promotion des ventes	Anglais, Allemand 2	Methodes statistiques et traitement d'enquetes	Stage découverte/ Gestion de projet	30
Semester 1 SCBS	Méthodologie et Culture générale	Introduction à l'environnement juridique de l'entreprise	Analyse économique	Comptabilité générale	Anglais, Allemand 1	Fondements du marketing	Gestion de projet	30
	* WPM Angebot identisch mit WPM-Angebot Studierende Frankfurt UAS nach SCBS		** SP-Angebot identisch mit SP-Angebot Studierende Frankfurt UAS nach SCBS		Module in Kursivschrift: an der SCBS zu erbringen			240

3. Inhaltsverzeichnis Modulbeschreibungen

Nr.	Titel	Modulkoordination
Modul 1	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management (Introduction, Organisation and HRM)	Prof. Dr. Christiana Nicolai, Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Modul 2	Rechnungswesen I (Financial and Management Accounting I)	Prof. Dr. Matthias Schabel
Modul 3	Wirtschaftsprivatrecht I (Business and Law I)	Prof. Dr. Peter Müssig
Modul 4	Wirtschaftsinformatik I (Business Information Systems I)	Prof. Dr. Markus Grüne
Modul 5	Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis (Mathematics for Business Applications: Fundamentals and Real Analysis)	Prof. Dr. Tobias Hagen
Modul 6	Wirtschaftsfranzösisch	Dr. Wiltrud Hasenkamp
Modul 7	Finanzierung und Investition (Financing and Investments)	Prof. Dr. Dietmar Franzen
Modul 8	Rechnungswesen II (Financial and Management Accounting II)	Prof. Dr. Matthias Schabel
Modul 9	Wirtschaftsprivatrecht II (Business Law II)	Prof. Dr. Peter Müssig
Modul 10	Wirtschaftsstatistik (Statistics for Business)	Prof. Dr. Andre Jungmittag
Modul 12	Mikroökonomik (Microeconomics)	Prof. Dr. Tobias Hagen
Modul 13	Droit des Contrats et de la propriété intellectuelle	Allane Madanamoothoo
Modul 14	Contemporary economic problems	Pierre Bentata
Modul 15	Economie internationale	Pierre Bentata
Modul 16	Comptabilité internationale	Anne-Laure Adam
Modul 17	L'entrepreneur et son business model	Olivier Culliere
Modul 18	Global Business Challenge	Didier Calcei
Modul 19	Langue française étrangère	Stéphanie Gaillard
Modul 20	Responsabilité sociale des entreprises et éthique des affaires	Marian Eabrasu
Modul 21	Market finance	Jason Lermyte
Modul 22	Dimension internationale des ressources humaines	Muriel Durand
Modul 23	International purchasing	Denis Stalder
Modul 24	International negotiations	David Sprecher
Modul 25	Pratiques contractuelles et maîtrise des risques juridiques	David Sprecher
Modul 26	Praxismodul (Placement)	Cécile Bastien
Modul 27	Interdisziplinäres Studium Generale	Variabel, je nach Modulexemplar - Gemäß der aktuellen Ankündigungen auf der Studium Generale- Webseite
Modul 28	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium	Prof. Dr. Susanne Raegle
Modul 29	Personal- und Organisationsmanagement I (Human Resource and Organisation Management I) (= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)	Prof. Dr. Christiana Nicolai
Modul 30	Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten (Market Research; Market Segmentation and Consumer Behavior) (= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Prof. Dr. Ralf Jasny
Modul 31	Controlling I (Management Accounting and Control I) (= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Controlling“)	Prof. Dr. Matthias Schabel
Modul 32	Wirtschaftsprüfung I (Auditing I) (= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Modul 33	Steuerwesen I (= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)	Prof. Dr. Susanne Raegle
Modul 34	Asset Management (= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)	Prof. Dr. Christian Thier
Modul 35	Unternehmenslogistik (Logistics) (= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke

Modul 36	Personal- und Organisationsmanagement II (Human Resource and Organisation Management II) (= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)	Prof. Dr. Christiana Nicolai
Modul 37	Strategisches Marketing (Strategic Marketing) (= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Prof. Dr. Ralf Jasny
Modul 38	Controlling II (Management Accounting and Control II) (= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Controlling“)	Prof. Dr. Matthias Schabel
Modul 39	Wirtschaftsprüfung II (Auditing II) (= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Modul 40	Steuerwesen II (= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)	Prof. Dr. Susanne Raegle
Modul 41	Finanzmärkte, Finanzinstruments und Datenanalyse (Financial Markets, Financial Instruments, and Data Analysis) (= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)	Prof. Dr. Dietmar Franzen
Modul 42	Praxisfallprojekt (Project) (= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Modul 43	Arbeitsrecht (Labour and Law) (= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)	Prof. Dr. Peter Müssig
Modul 44	Marketing-Mix-Instrumente (Marketing Mix Tools) (= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Prof. Dr. Ralf Jasny
Modul 45	Controlling III (Management Accounting and Control III) (= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Controlling“)	Prof. Dr. Matthias Schabel
Modul 46	Wirtschaftsprüfung III (Auditing III) (= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Modul 47	Steuerwesen III (= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)	Prof. Dr. Susanne Raegle
Modul 48	Corporate Finance (= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)	Prof. Dr. Dilek Bülbül
Modul 49	Informationssysteme der Logistik (= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Modul 50	Betriebliche Steuerlehre (Taxation) (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Susanne Raegle
Modul 51	Grundlagen der Ökonometrie (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Tobias Hagen
Modul 52	Enterprise Resource Planing (ERP) mit SAP und Geschäftsprozessmanagement (GPM) (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Judith Winter
Modul 53	Wirtschaftsrecht (Business Law) (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Peter Müssig
Modul 54	Internetanwendungen (Internet Tools) (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Ralf Jankowski, Prof. Dr. Swen Schneider
Modul 55	Change Management (Change Management) (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Nicolas Giegler
Modul 56	Auswertung betrieblicher Datenbanken (Analyzing Data bases for Business) (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Michael Unterstein
Modul 57	Entrepreneurship (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Cord Siemon
Modul 58	Internationales Management (International Management) (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Tino Michalski
Modul 59	Rechnungswesen III (Financial and Management Accounting III) (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Matthias Schabel

Modul 60	Wirtschaftsinformatik II (Business Information Systems III) (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Ralf Jankowski
Modul 61	Schlüsselkompetenzen – Study Skills und Management Skills (Key Competences – Study Skills and Management Competences)	Prof. Dr. Martina Voigt
Modul 62	Marketing, Materialwirtschaft und Produktion (Marketing, Logistics and Production) (Wahlpflichtmodul)	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Modul 63	Makroökonomik (Macroeconomics)	Prof. Dr. Andre Jungmittag
Modul 64	Wirtschaftsdeutsch B1	Christof Caspary
Modul 65	Praxismodul (Internship)	Prof. Dr. Felix Liermann

4. Modulbeschreibungen

Modul 1: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management (Introduction, Organisation and HRM)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management (Introduction, Organisation and HRM)
Modulnummer	01
Modul-Code	374301
Units (Einheiten)	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre Grundlagen der Personalwirtschaft und der Organisation
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen Kenntnisse zum Gegenstand, zu den Grundbegriffen und zur wissenschaftlichen Struktur der Betriebswirtschaftslehre sowie Kenntnisse, Methodenwissen und Konzepte zu den Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre. Sie beherrschen die konzeptionellen und methodischen Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre.</p> <p>Die Studierenden können Personalmanagement und Organisation in den Kontext der Unternehmensführung einordnen. Sie kennen die Grundlagen, Ziele und Schwerpunkte eines zeitgemäßen Umgangs mit Human Resources. Sie sind in der Lage, die Funktionen des Personalmanagements inhaltlich zu konkretisieren und kennen Möglichkeiten zur Steuerung der Mitarbeiterleistungen. Die Studierenden können die Organisation als Managementaufgabe einordnen. Sie haben Grundkenntnisse der Aufbauorganisation und einen Überblick über die Aufgaben der Prozessorganisation.</p> <p>Studierende können eigene Gedankengänge und Vorgehensweisen beschreiben.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Gegenstand, Grundbegriffe, Grundkonzepte und wissenschaftliche Struktur der Betriebswirtschaftslehre: Unternehmen als Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre, Steuerung des betriebswirtschaftlichen Problemlösungsprozesses, Erfassung und Bewertung des betrieblichen Transformationsprozesses, Unternehmenskennzahlen</p> <p>Rechtliche Rahmenbedingungen, Betriebliche Entscheidungen (Rechtformen von Unternehmen, Einführung in die verschiedenen Formen, Arten und Typologien von Unternehmen, Unternehmensverbindungen, Standortentscheidungen)</p> <p>Unternehmensführung/Management: Managementprozess, Ziele von Unternehmen: Zielbildung, Zielinhalt, Zielbeziehungen, Zielsysteme; Shareholder Value versus Stakeholder Value; Managementaufgaben</p> <p>Entrepreneurship als Konzept der Betriebswirtschaftslehre: Gründungslehre, Unternehmerische Kompetenz, Unternehmerisches Handeln, Finanzierungswege, Venture Capital, Gründungsunterstützung, Phasen des Innovationsprozesses, Innovationsmanagement</p> <p>Bedeutung der Personalwirtschaft und Besonderheiten des Produktionsfaktors menschliche Arbeitsleistung; Leistungspotenzial und Menschenbilder; Überblick über Aufgaben und Funktionsbereiche der Personalwirtschaft; Überblick zum betrieblichen Anreizsystem; Definitionen des Begriffs Organisation und Abgrenzung zu verwandten Begriffen; Grundlagen der Aufbauorganisation; Grundkenntnisse der Stellen- und Abteilungsbildung; Überblick über Liniensysteme und Organisationsstrukturen; Grundlagen der Prozessorganisation.</p>

Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christiana Nicolai; Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 1: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management (Introduction, Organisation and HRM)

Name der Lehrveranstaltung	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
Code	3743011
Name des zugehörigen Moduls	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management (Introduction, Organisation and HRM)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Koch, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Gegenstand, Grundbegriffe, Grundkonzepte und wissenschaftliche Struktur der Betriebswirtschaftslehre: Unternehmen als Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre, Steuerung des betriebswirtschaftlichen Problemlösungsprozesses, Erfassung und Bewertung des betrieblichen Transformationsprozesses, Unternehmenskennzahlen</p> <p>Rechtliche Rahmenbedingungen, Betriebliche Entscheidungen (Rechtformen von Unternehmen, Einführung in die verschiedenen Formen, Arten und Typologien von Unternehmen, Unternehmensverbindungen, Standortentscheidungen)</p> <p>Unternehmensführung/Management: Managementprozess, Ziele von Unternehmen: Zielbildung, Zielinhalt, Zielbeziehungen, Zielsysteme; Shareholder Value versus Stakeholder Value; Managementaufgaben</p> <p>Entrepreneurship als Konzept der Betriebswirtschaftslehre: Gründungslehre, Unternehmerische Kompetenz, Unternehmerisches Handeln, Finanzierungswege, Venture Capital, Gründungsunterstützung, Phasen des Innovationsprozesses, Innovationsmanagement</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Thommen, J. / Achleitner, A.-K.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Umfassende Einführung aus managementtheoretischer Sicht, Wiesbaden</p> <p>Schierenbeck, H.: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, München</p> <p>Hentze, J., et al.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Bern, Stuttgart, Wien</p> <p>Wöhe, G.: Einführung in die allgemeine Betriebswirtschaftslehre, München</p> <p>Olfert, K. / Rahn, H.-J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Herne</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 1: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management (Introduction, Organisation and HRM)

Name der Lehrveranstaltung	Grundlagen der Personalwirtschaft und der Organisation
Code	3743012
Name des zugehörigen Moduls	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management (Introduction, Organisation and HRM)
Lehrende/r	Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Christiana Nicolai, Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Bedeutung der Personalwirtschaft und Besonderheiten des Produktionsfaktors menschliche Arbeitsleistung; Leistungspotenzial und Menschenbilder; Überblick über Aufgaben und Funktionsbereiche der Personalwirtschaft; Überblick zum betrieblichen Anreizsystem; Definitionen des Begriffs Organisation und Abgrenzung zu verwandten Begriffen; Grundlagen der Aufbauorganisation; Grundkenntnisse der Stellen- und Abteilungsbildung; Überblick über Liniensysteme und Organisationsstrukturen; Grundlagen der Prozessorganisation
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Breisig, T.: Personal. Eine Einführung aus arbeitspolitischer Perspektive, Herne, Berlin Klimmer, M.: Unternehmensorganisation. Eine kompakte und praxisnahe Einführung, Herne, Berlin Nicolai, C.: Personalmanagement, Stuttgart Nicolai, C.: Betriebliche Organisation, Stuttgart
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 2: Rechnungswesen I (Financial and Management Accounting I)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Rechnungswesen I (Financial and Management Accounting I)
Modulnummer	02
Modul-Code	374302
Units (Einheiten)	Externes Rechnungswesen 1 Internes Rechnungswesen 1
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können die grundlegenden Techniken des betrieblichen Rechnungswesens beschreiben und auf einfache betriebliche Fragestellungen anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, die Grundbegriffe der Kostenrechnung zu erklären und auf konkrete Aufgabenstellungen anzuwenden. Weiterhin kennen die Studierenden Kostenarten und sind in der Lage, Kostenstellungsrechnungen sowie Jahresabschlüsse zu erstellen. Sie können Methoden und Prinzipien des Rechnungswesens auch auf (neue) betriebswirtschaftliche Sachverhalte übertragen, strukturieren und darstellen.
Inhalte des Moduls	Externes Rechnungswesen 1 (Financial Accounting 1): 1. Grundzüge der Buchungstechnik 2. Erstellen von Jahresabschlüssen Internes Rechnungswesen 1 (Management Accounting 1): 1. Grundbegriffe der Kostenrechnung 2. Kostenarten- und Kostenstellenrechnung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 2: Rechnungswesen I (Financial and Management Accounting I)

Name der Lehrveranstaltung	Externes Rechnungswesen 1
Code	30021
Name des zugehörigen Moduls	Rechnungswesen I (Financial and Management Accounting I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Judith Ehsen-Rühl, Prof. Dr. Susanne Raegle, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Externes Rechnungswesen 1 (Financial Accounting 1): 1. Grundzüge der Buchungstechnik 2. Erstellen von Jahresabschlüssen
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Döring / Buchholz: Buchhaltung und Jahresabschluss: Mit Aufgaben und Lösungen, Erich Schmidt Verlag Wöhe / Kußmaul: Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik, Verlag Vahlen
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 2: Rechnungswesen I (Financial and Management Accounting I)

Name der Lehrveranstaltung	Internes Rechnungswesen 1
Code	3743022
Name des zugehörigen Moduls	Rechnungswesen I (Financial and Management Accounting I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Internes Rechnungswesen 1 (Management Accounting 1): 1. Grundbegriffe der Kostenrechnung 2. Kostenarten- und Kostenstellenrechnung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Friedl / Hofmann / Pedell: Kostenrechnung – Eine entscheidungsorientierte Einführung, Verlag Vahlen Küpper / Friedl / Hofmann / Pedell: Übungsbuch zur Kosten- und Erlösrechnung, Verlag Vahlen Schweitzer / Küpper: Systeme der Kosten- und Erlösrechnung, Verlag Vahlen
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 3: Wirtschaftsprivatrecht I (Business Law I)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsprivatrecht I (Business Law I)
Modulnummer	03
Modul-Code	374303
Units (Einheiten)	Wirtschaftsprivatrecht 1
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende wirtschaftsprivatrechtliche Methoden zum rechtlichen Grundverständnis zur Lösung praktischer Fälle und Aufgaben anzuwenden; sie können sie anhand von Fallbeispielen aus wirtschaftsrelevanten Bereichen anwenden und rechtliche Grundlagen eigenständig einordnen. Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden können Rechtsfragen beschreiben, analysieren und ihren Standpunkt vertreten.
Inhalte des Moduls	Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts: Systematik; Aufbau/Struktur der Rechtsnormen; Rechtssubjekte, Rechtsobjekte; Rechts-, Geschäftsfähigkeit; Abstraktionsprinzip; Grundlagen des Rechtsgeschäftes, Willenserklärung, Willensmängel, Vertrag; Stellvertretung; Fristen, Verjährung. Schuldrechtliche Grundbegriffe: Schuldverhältnisse, Entstehung, Arten, Inhalte, Beendigung, Leistungspflichten, -zeit, -ort; Beteiligung Dritter; Allgemeine Geschäftsbedingungen; Abtretung von Forderungen; Pflichtverletzungen (Leistungsstörungen).
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Peter Müssig
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 3: Wirtschaftsprivatrecht I (Business Law I)

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsprivatrecht 1
Code	3743031
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprivatrecht I (Business Law I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Prof. Dr. Peter Müssig
Inhalte der Unit	<p>Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts: Systematik; Aufbau/Struktur der Rechtsnormen; Rechtssubjekte, Rechtsobjekte; Rechts-, Geschäftsfähigkeit; Abstraktionsprinzip; Grundlagen des Rechtsgeschäftes, Willenserklärung, Willensmängel, Vertrag; Stellvertretung; Fristen, Verjährung.</p> <p>Schuldrechtliche Grundbegriffe: Schuldverhältnisse: Entstehung, Arten, Inhalte, Beendigung; Leistungspflichten, -zeit, -ort; Beteiligung Dritter; Allgemeine Geschäftsbedingungen; Abtretung von Forderungen; Pflichtverletzungen (Leistungsstörungen).</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Bähr, P.: Grundzüge des Bürgerlichen Rechts, München Kaiser, G.: Bürgerliches Recht, Stuttgart Kallwas, W.: Privatrecht, München Klunzinger, E.: Einführung in das Bürgerliche Recht, München Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht, Heidelberg, München, Landsberg, Frechen, Hamburg Palandt, O.: Bürgerliches Recht, München</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 4: Wirtschaftsinformatik I (Business Information Systems I)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsinformatik I (Business Information Systems I)
Modulnummer	04
Modul-Code	374310
Units (Einheiten)	Wirtschaftsinformatik 1 PC-Übung: Anwendungssoftware 1
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur mit PC-Aufgabe (90 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen und verstehen die grundlegenden Begriffe und Gegenstände der Wirtschaftsinformatik und können deren Bedeutung für die betriebliche Informationswirtschaft einschätzen und erläutern. Sie haben eine Übersicht der Entwicklung des Fachs, seiner Beziehung zu anderen Disziplinen und seiner Ziele.</p> <p>Sie kennen den grundsätzlichen technischen Aufbau von Informationssystemen insb. hinsichtlich der Informationsdarstellung als Daten, der Computertechnologie, der Programmierung und der Vernetzung und können diese bei betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten und Entscheidungen berücksichtigen.</p> <p>Sie wissen zudem, welche fachlichen, organisatorischen und projektbezogenen Aspekte im Rahmen der Konzeption und Implementierung von IT-Systemen wichtig sind und können dieses Wissen aus fachlicher Sicht aktiv in die Durchführung einschlägiger IT-Projekte einbringen und kommunizieren.</p> <p>Sie kennen die grundsätzlichen Gestaltungskonzepte integrierter betrieblicher Anwendungssysteme und deren Funktion für die betriebliche Leistungserstellung von Unternehmen, so wie einige typische Beispiel solcher Systeme und können dieses Wissen in IT-Projekte aus fachlicher Sicht einbringen.</p> <p>Sie wissen zudem, welche fachlichen, organisatorischen und projektbezogenen Aspekte im Rahmen der Konzeption und Implementierung von IT-Systemen wichtig sind und können dieses Wissen in die Durchführung einschlägiger IT-Projekte aus fachlicher Sicht aktiv in die Kommunikation mit IT-Organisationen einbringen. Dazu gehören auch Aspekte des Anforderungsmanagements und der Auswahl von Software.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre theoretischen Kompetenzen in praktischen Übungen am Rechner.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</p> <p>Grundlagen der IT-Technologie: Software-Architektur, Hardware, technische Grundlagen, Rechnernetze, Internet, Betriebssysteme, Darstellung und Verwaltung von Daten (Datenbanken)</p> <p>IT-Management: IT-Projekte, IT-Organisation (z.B. ITIL, COBIT), IT-Beschaffung, Anforderungsmanagement, Aufwands- und Kostenschätzungen für IT-Projekte, Kostenstrukturen, Standardisierung</p> <p>Anwendungssysteme für die betriebliche Leistungserstellung</p> <p>Programmierung und Software</p> <p>Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik: z.B. Cloud Computing, Distributed Ledger, Internet-of-Things, ausgewählte Elemente der Datensicherheit und des Datenschutzes</p> <p>Fallstudien zur Wirtschaftsinformatik, z.B. zu ITIL, PRINCE, COBIT, IT-Standards, Standardanwendungen wie z.B. SAP, Programmierung</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung

Stand: 15.10.2020

	Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Markus Grüne
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 4: Wirtschaftsinformatik I (Business Information Systems I)

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsinformatik 1
Code	3743101
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsinformatik I (Business Information Systems I)
Lehrende/r	Professorinnen und Professoren der Wirtschaftsinformatik, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</p> <p>Grundlagen der IT-Technologie: Software-Architektur, Hardware, technische Grundlagen, Rechnernetze, Internet, Betriebssysteme, Darstellung und Verwaltung von Daten (Datenbanken)</p> <p>IT-Management: IT-Projekte, IT-Organisation (z.B. ITIL, COBIT), IT-Beschaffung, Anforderungsmanagement, Aufwands- und Kostenschätzungen für IT-Projekte, Kostenstrukturen, Standardisierung</p> <p>Anwendungssysteme für die betriebliche Leistungserstellung</p> <p>Programmierung und Software</p> <p>Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik: z.B. Cloud Computing, Distributed Ledger, Internet-of-Things, ausgewählte Elemente der Datensicherheit und des Datenschutzes</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Abts, D. / Mülder, W.: Grundkurs Wirtschaftsinformatik: eine kompakte und praxisorientierte Einführung</p> <p>Hansen, H.R. / Neumann, G.: Wirtschaftsinformatik Bd.1.</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 4: Wirtschaftsinformatik I (Business Information Systems I)

Name der Lehrveranstaltung	PC-Übung Anwendungssoftware 1
Code	3743102
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsinformatik I (Business Information Systems I)
Lehrende/r	Professorinnen und Professoren der Wirtschaftsinformatik, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Fallstudien zur Wirtschaftsinformatik, z.B. zu ITIL, PRINCE, COBIT, IT-Standards, Standardanwendungen wie z.B. SAP, Programmierung Grundlagen des Datenmanagements (einfache Datenbankanwendungen) Praktische Vertiefung von Themen der Vorlesung
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Abts, D. / Mülder, W.: Grundkurs Wirtschaftsinformatik: eine kompakte und praxisorientierte Einführung
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 5: Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis (Mathematics for Business Applications: Fundamentals and Real Analysis)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis (Mathematics for Business Applications: Fundamentals and Real Analysis)
Modulnummer	05
Modul-Code	74312xx
Units (Einheiten)	Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis (Mathematics for Business Applications: Fundamentals and Real Analysis)
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen relevante mathematische Grundlagen sowie mathematische Methoden aus dem Bereich der Analysis zur Lösung zentraler wirtschaftswissenschaftlicher Aufgaben: Bewertung, Analyse und Optimierung. Sie können ihre Kenntnisse anhand von Fallbeispielen aus dem Spektrum der Betriebswirtschaft umsetzen und selbstständig weiterführende mathematische Verfahren vertiefen und verbreitern. Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden können in formalen Strukturen denken.
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen: Aussagenlogik, Mengenlehre, Lösen von verschiedenen Gleichungen und Ungleichungen, Summen-, Produkt- und Fakultätszeichen, Potenzen, Wurzeln und Logarithmen • Funktionen mit einer Variable: Ableitungen mit Anwendungen (Marginalanalyse, Gewinnmaximierung, Taylorreihe, diskrete und stetige Wachstumsraten) • Funktionen mit mehreren Variablen: Ableitungen mit Anwendungen (Extremwertbestimmung ohne und mit Nebenbedingungen) • Integralrechnung: Begriff, Integrationstechniken und Anwendungen (Investitionen und Kapitalstock, Normalverteilung, Einkommenssteuertarif)
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 5: Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis (Mathematics for Business Applications: Fundamentals and Real Analysis)

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis (Mathematics for Business Applications: Fundamentals and Real Analysis)
Code	
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsmathematik I: Grundlagen und Analysis (Mathematics for Business Applications: Fundamentals and Real Analysis)
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen: Aussagenlogik, Mengenlehre, Lösen von verschiedenen Gleichungen und Ungleichungen, Summen-, Produkt- und Fakultätszeichen, Potenzen, Wurzeln und Logarithmen • Funktionen mit einer Variable: Ableitungen mit Anwendungen (Marginalanalyse, Gewinnmaximierung, Taylorreihe, diskrete und stetige Wachstumsraten) • Funktionen mit mehreren Variablen: Ableitungen mit Anwendungen (Extremwertbestimmung ohne und mit Nebenbedingungen) • Integralrechnung: Begriff, Integrationstechniken und Anwendungen (Investitionen und Kapitalstock, Normalverteilung, Einkommenssteuertarif)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Auer, B. / Seitz, F.: Grundkurs in Wirtschaftsmathematik: Prüfungsrelevantes Wissen - Praxisnahe Aufgaben - Komplette Lösungswege</p> <p>Schwarze, J.: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Bd. 3, Lineare Algebra, Lineare Optimierung und Graphentheorie</p> <p>Chiang, A.: Fundamental Methods of Mathematical Economics</p> <p>Formelsammlung: Luderer / Nollau / Veters: Mathematische Formeln für Wirtschaftswissenschaftler</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	Klausur, 120 Minuten
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 6: Wirtschaftsfranzösisch B2 (Français économique B2)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsfranzösisch B2 (Français économique B2)
Modulnummer	06
Modul-Code	304313
Units (Einheiten)	Wirtschaftsfranzösisch B2 / 1 Wirtschaftsfranzösisch B2 / 2
Niveaustufe / Level	B2 (GER)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. und 2.Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Allgemeinsprachliche Kenntnisse auf Niveau B2 (GER)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) mit einer Gewichtung von 70% 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) mit einer Gewichtung von 30% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> • die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten wirtschaftsbezogenen Themen verstehen, • gesprochenen fachspezifisch-praktischen und akademischen Texten folgen und sie notieren, um sie weiter zu nutzen, • Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet folgen, • gut in der französischen Sprache mit einem Muttersprachler kommunizieren, • einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile angeben, • sich detailliert zu einem breiten Themenspektrum spontan und detailliert ausdrücken, • im kulturellen Vergleich Besonderheiten erkennen, benennen und bewerten.
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung grammatikalischer Besonderheiten • Erweiterung des Fachwortschatzes Wirtschaft • Einübung beruflicher Situationen und typischer Studiensituationen • Erlernen kultureller und sprachlicher Besonderheiten der global vernetzten wirtschaftlichen Tätigkeit
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Französisch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Dr. Wiltrud Hasenkamp
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 6: Wirtschaftsfranzösisch (Français économique)

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsfranzösisch B2 / 1
Code	3043131
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsfranzösisch B2 (Français économique B2)
Lehrende/r	Sprachdozenten
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung grammatikalischer Besonderheiten. • Erweiterung des Fachwortschatzes Wirtschaft. • Einübung beruflicher Situationen und typischer Studiensituationen. • Erlernen kultureller und sprachlicher Besonderheiten der global vernetzten wirtschaftlichen Tätigkeit.
Lehrform	Seminaristische Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	35 h
Sprache der Unit	Französisch
Basis - Literatur	Kursmaterialien werden vom Dozenten erstellt. Aktuelle Wirtschaftsartikel aus einschlägigem Fachkontext
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 6: Wirtschaftsfranzösisch (Français économique)

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsfranzösisch B2 / 2
Code	3043132
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsfranzösisch B2 (Français économique B2)
Lehrende/r	Sprachdozenten
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung grammatikalischer Besonderheiten • Erweiterung des Fachwortschatzes Wirtschaft • Einübung beruflicher Situationen und typischer Studiensituationen • Erlernen kultureller und sprachlicher Besonderheiten der global vernetzten wirtschaftlichen Tätigkeit
Lehrform	Seminaristische Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	35 h
Sprache der Unit	Französisch
Basis - Literatur	Kursmaterialien werden vom Dozenten erstellt. Aktuelle Wirtschaftsartikel aus einschlägigem Fachkontext Interkulturelle Kommunikation
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 7: Finanzierung und Investition (Financing and Investments)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Finanzierung und Investition (Financing and Investments)
Modulnummer	07
Modul-Code	374306
Units (Einheiten)	Finanzierung Investition
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die gängigen Verfahren zur Bewertung von Investitionsprojekten und sind in der Lage, diese auch unter Nutzung von Tabellenkalkulationsprogrammen auf einfache Problemstellungen anzuwenden.</p> <p>Sie kennen die verschiedenen Finanzierungsformen, Finanzinstrumente und Finanzmärkte und verstehen, wie diese für ausgewählte praktische Problemstellungen genutzt werden können. Darüber hinaus können sie verschiedene Maßnahmen der Finanzierungspolitik von Unternehmen im Hinblick auf die jeweiligen Zielsetzungen beurteilen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden können die Grundlagen von Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen strukturieren und beurteilen. Sie sind in der Lage, Faktoren abzuwägen und zu bewerten und unter Unsicherheit rationale Entscheidungen zu treffen.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Grundbegriffe</p> <p>Grundlagen der Finanzmathematik</p> <p>Aufgaben und Organisation des Finanzbereichs</p> <p>Finanzierungsanlässe</p> <p>Innen-, Außen-, Eigen- und Fremdfinanzierung</p> <p>Finanzmärkte und Finanzinstrumente</p> <p>Kapitalkosten, Verschuldungspolitik, Ausschüttungspolitik</p> <p>Finanzkennzahlen und Finanzanalyse</p> <p>Finanzplanung</p> <p>Statische Verfahren der Investitionsrechnung</p> <p>Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung</p> <p>Einzelinvestitionsentscheidungen</p> <p>Investitionsdauerentscheidungen</p> <p>Investitionsprogrammentscheidungen</p> <p>Investitionsentscheidungen unter Unsicherheit.</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dietmar Franzen
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 7: Finanzierung und Investition (Finance and Investments)

Name der Lehrveranstaltung	Finanzierung
Code	3743061
Name des zugehörigen Moduls	Finanzierung und Investition (Finance and Investments)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dietmar Franzen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Finanzwirtschaftliche Grundbegriffe Aufgaben und Organisation des Finanzbereichs Finanzierungsanlässe Innen-, Außen-, Eigen- und Fremdfinanzierung Finanzmärkte und Finanzinstrumente Kapitalkosten, Verschuldungspolitik, Ausschüttungspolitik Finanzkennzahlen und Finanzanalyse Finanzplanung</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Perridon / Steiner / Rathgeber: Finanzwirtschaft der Unternehmung Wöhe: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre Wöhe / Bilstein / Ernst / Häcker: Grundzüge der Unternehmensfinanzierung</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 7: Finanzierung und Investition (Financing and Investments)

Name der Lehrveranstaltung	Investition
Code	3743062
Name des zugehörigen Moduls	Finanzierung und Investition (Finance and Investments)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dietmar Franzen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Grundbegriffe</p> <p>Grundlagen der Finanzmathematik</p> <p>Statische Verfahren der Investitionsrechnung</p> <p>Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung</p> <p>Einzelinvestitionsentscheidungen</p> <p>Investitionsdauerentscheidungen</p> <p>Investitionsprogrammentscheidungen</p> <p>Investitionsentscheidungen unter Unsicherheit</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Kruschwitz: Investitionsrechnung</p> <p>Perridon / Steiner / Rathgeber: Finanzwirtschaft der Unternehmung</p> <p>Wöhe: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 8: Rechnungswesen II (Financial and Management Accounting II)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Rechnungswesen II (Financial and Management Accounting II)
Modulnummer	08
Modul-Code	374307
Units (Einheiten)	Externes Rechnungswesen 2 Internes Rechnungswesen 2
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Rechnungswesen I sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • Jahresabschlüsse nach deutschem Recht aufstellen und beurteilen, • Kalkulationen und Betriebsergebnisse nach verschiedenen Methoden durchführen und kritisch würdigen, • einfache betriebliche Optimierungsprobleme lösen. Die Studierenden sind in der Lage, die erworbenen Kompetenzen auch im Rahmen von Fallstudien anzuwenden und eigene Lösungswege zu erarbeiten.
Inhalte des Moduls	Externes Rechnungswesen 2 (Financial Accounting 2): <ul style="list-style-type: none"> • Bilanzierungsvorschriften nach HGB • Bewertungsvorschriften nach HGB Internes Rechnungswesen 2 (Management Accounting 2): <ul style="list-style-type: none"> • Kostenträgerrechnung (Kalkulation und Betriebsergebnisrechnung) • Deckungsbeitragsrechnung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 8: Rechnungswesen II (Financial and Management Accounting II)

Name der Lehrveranstaltung	Externes Rechnungswesen 2
Code	3743071
Name des zugehörigen Moduls	Rechnungswesen II (Financial and Management Accounting II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Judith Ehsen-Rühl, Prof. Dr. Susanne Raegle, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Externes Rechnungswesen 2 (Financial Accounting) 2: <ul style="list-style-type: none"> • Bilanzierungsvorschriften nach HGB • Bewertungsvorschriften nach HGB
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Coenenberg / Haller / Mattner / Schultze: Einführung in das Rechnungswesen: Grundzüge der Buchführung und Bilanzierung, Schäffer-Poeschel Verlag Coenenberg / Haller / Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Schäffer-Poeschel Verlag Wöhe / Kußmaul: Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik, Verlag Vahlen Aufsätze in einschlägigen Periodica (z.B. Der Betrieb, Betriebsberater, Wirtschaftsprüfung, Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung)
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 8: Rechnungswesen II (Financial and Management Accounting II)

Name der Lehrveranstaltung	Internes Rechnungswesen 2
Code	3743072
Name des zugehörigen Moduls	Rechnungswesen II (Financial and Management Accounting II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Internes Rechnungswesen 2 (Management Accounting 2): <ul style="list-style-type: none"> • Kostenträgerrechnung (Kalkulation und Betriebsergebnisrechnung) • Deckungsbeitragsrechnung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Friedl / Hofmann / Pedell: Kostenrechnung – Eine entscheidungsorientierte Einführung, Verlag Vahlen Küpper / Friedl / Hofmann / Pedell: Übungsbuch zur Kosten- und Erlösrechnung, Verlag Vahlen Schweitzer / Küpper: Systeme der Kosten- und Erlösrechnung, Verlag Vahlen
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 9: Wirtschaftsprivatrecht II (Business Law II)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsprivatrecht II (Business Law II)
Modulnummer	09
Modul-Code	374308
Units (Einheiten)	Wirtschaftsprivatrecht 2
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Wirtschaftsprivatrecht I sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über vertiefte Grundkenntnisse im Wirtschaftsprivatrecht und über eine wirtschaftsprivatrechtliche Rechtsbasis. Sie können wesentliche wirtschaftlich relevante Zivilrechtsbereiche eigenständig erkennen, einordnen, analysieren und eigenständige Falllösungen entwickeln.
Inhalte des Moduls	<p>Grundlagen des Schuld- und Sachenrechts:</p> <p>Vertragliche Schuldverhältnisse – Kaufvertrags-, Werkvertrag; Gesetzliche Schuldverhältnisse - unerlaubte Handlung, Produkthaftung, ungerechtfertigte Bereicherung; Grundlagen des Sachen- und Kreditsicherungsrechts; Besitz, Eigentum, Eigentumserwerb, Grundstücksrecht, Kreditsicherungsrechte;</p> <p>Grundlagen des Rechts der Unternehmungen:</p> <p>Grundlagen des Handels- und Gesellschaftsrechts, Kaufleute, Firma, Handelsregister, Hilfspersonen, Handelsgeschäfte, Personen-, Kapitalgesellschaften.</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Peter Müssig
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 9: Wirtschaftsprivatrecht II (Business Law II)

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsprivatrecht 2
Code	3743081
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprivatrecht II (Business Law II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Prof. Dr. Peter Müssig
Inhalte der Unit	<p>Grundlagen des Schuld- und Sachenrechts</p> <p>Vertragliche Schuldverhältnisse – Kaufvertrags-, Werkvertrag; Gesetzliche Schuldverhältnisse - unerlaubte Handlung, Produkthaftung, ungerechtfertigte Bereicherung; Grundlagen des Sachen- und Kreditsicherungsrechts; Besitz, Eigentum, Eigentumserwerb, Grundstücksrecht, Kreditsicherungsrechte;</p> <p>Grundlagen des Rechts der Unternehmungen</p> <p>Grundlagen des Handels- und Gesellschaftsrechts, Kaufleute, Firma, Handelsregister, Hilfspersonen, Handelsgeschäfte, Personen-, Kapitalgesellschaften.</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Baumbach, A. / Hopt, K.: Handelsgesetzbuch</p> <p>Kaiser, G.: Bürgerliches Recht</p> <p>Kallwas, W.: Privatrecht</p> <p>Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht</p> <p>Palandt, O.: Bürgerliches Recht</p> <p>Reinicke, D. / Tiedtke, K.: Kaufrecht</p> <p>Reinicke, D. / Tiedtke, K.: Kreditsicherung</p> <p>Schmidt, K.: Handelsrecht</p> <p>Schmidt, K.: Gesellschaftsrecht</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 10: Wirtschaftsstatistik (Statistics for Business)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsstatistik (Statistics for Business)
Modulnummer	10
Modul-Code	374309
Units (Einheiten)	Wirtschaftsstatistik
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Studierende sind in der Lage, Datenmaterial zu erheben, aufzubereiten, auszuwerten und Ergebnisse darzustellen. Sie können mit Wahrscheinlichkeitsverteilungen in betriebswirtschaftlichen Anwendungen umgehen, z.B. Qualitätskontrolle, Portfolioauswahl oder Risikomanagement. Sie können Techniken anwenden, um anhand von Daten zugrundeliegende Hypothesen zu prüfen (z.B. Test auf Normalverteilung) und Fehlerabschätzungen durchführen. Sie sind in der Lage, die Verbindung theoretischem und statistischem Ansatz herzustellen.
Inhalte des Moduls	Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Maßzahlen, bivariate deskriptive Statistik, Indexrechnung, Anwendungen in Excel Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, Parameter zweidimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz Schließende Statistik: Stichproben, Schätzen, Testen, Anwendungen in Excel
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Andre Jungmittag
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 10: Wirtschaftsstatistik (Statistics for Business)

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsstatistik (Statistics for Business)
Code	3743091
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsstatistik (Statistics for Business)
Lehrende/r	Prof. Dr. Andre Jungmittag, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Maßzahlen, bivariate deskriptive Statistik, Indexrechnung, Anwendungen in Excel</p> <p>Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, Parameter zweidimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz</p> <p>Schließende Statistik: Stichproben, Schätzen, Testen, Anwendungen in Excel</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Wewel, M.C.: Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL, München</p> <p>Bleymüller, J. / Gehlert, G. / Gülicher, H.: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, München</p> <p>Newbold, P. / Carlson, W.L. / Thorne, B.: Statistics for Business and Economics, London</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 11: Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra (Financial Mathematics and Linear Algebra)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra (Financial Mathematics and Linear Algebra)
Modulnummer	11
Modul-Code	74312xx
Units (Einheiten)	Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra (Financial Mathematics and Linear Algebra)
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Wirtschaftsmathematik I sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen Methoden der Finanzmathematik sowie der linearen Algebra zur Lösung zentraler wirtschaftswissenschaftlicher Aufgaben: Bewertung, Analyse und Optimierung. Sie können ihre Kenntnisse anhand von Fallbeispielen aus dem Spektrum der Betriebswirtschaft umsetzen und selbstständig weiterführende mathematische Verfahren vertiefen und verbreitern. Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden können in formalen Strukturen denken.
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Folgen und Reihen und deren Anwendung in der Finanzmathematik: Zinsen, Raten, Renten, Tilgungen und Abschreibungen, Renditerechnung, stetige Verzinsung Lineare Algebra: Matrizenrechnung und Anwendungen, lineare Gleichungssysteme, Determinanten, lineare Optimierung und Anwendungen (Produktionsplanung, Transportproblem, Bestimmung optimaler Lagerbestände, Mischungsproblem).
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 11: Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra (Financial Mathematics and Linear Algebra)

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra (Financial Mathematics and Linear Algebra)
Code	74312xxx
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsmathematik II: Finanzmathematik und Lineare Algebra (Financial Mathematics and Linear Algebra)
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Folgen und Reihen und deren Anwendung in der Finanzmathematik: Zinsen, Raten, Renten, Tilgungen und Abschreibungen, Renditerechnung, stetige Verzinsung • Lineare Algebra: Matrizenrechnung und Anwendungen, lineare Gleichungssysteme, Determinanten, lineare Optimierung und Anwendungen (Produktionsplanung, Transportproblem, Bestimmung optimaler Lagerbestände, Mischungsproblem).
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Auer, B. / Seitz, F.: Grundkurs in Wirtschaftsmathematik: Prüfungsrelevantes Wissen - Praxisnahe Aufgaben - Komplette Lösungswege</p> <p>Schwarze, J.: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Bd. 3, Lineare Algebra, Lineare Optimierung und Graphentheorie</p> <p>Chiang, A.: Fundamental Methods of Mathematical Economics</p> <p>Formelsammlung: Luderer / Nollau / Veters: Mathematische Formeln für Wirtschaftswissenschaftler</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 12: Mikroökonomik (Microeconomics)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Mikroökonomik (Microeconomics)
Modulnummer	12
Modul-Code	374304
Units (Einheiten)	Mikroökonomik
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die ökonomische Denkweise zu verstehen und sie auf Probleme der Volkswirtschaft anzuwenden, • die wirtschaftswissenschaftlichen Grundbegriffe und Grundmodelle wiederzugeben und die Funktionsweise von Märkten und des strategischen Handelns auf Märkten zu interpretieren und anzuwenden, • Anwendung mathematischer Modelle, • ökonomische Fragestellungen selbständig zu bearbeiten. <p>Die Studierenden verfügen über folgende überfachlichen Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliches Denken, • Fähigkeit, Zusammenhänge zu analysieren, Nutzung der Fachliteratur und Medien zur Bildung einer eigenen Meinung.
Inhalte des Moduls	<p>Einführung in die VWL (Grundprobleme des Wirtschaftens; Wirtschaftssysteme)</p> <p>Märkte und Preise (Grundlagen von Angebot und Nachfrage; Elastizitäten; staatliche Interventionen; Märkte und Wohlstand)</p> <p>Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie (Preisbildung bei Marktmacht; Spieltheorie und Wettbewerbsstrategie; Märkte für Produktionsfaktoren; Investitionen, Zeit und Kapitalmärkte)</p> <p>Information, Marktversagen und die Rolle des Staates (Effizienz von Wettbewerbsmärkten; Märkte mit asymmetrischer Information; Externalitäten und öffentliche Güter)</p> <p>Aktuelle mikroökonomische Probleme der VWL</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 12: Mikroökonomik (Microeconomics)

Name der Lehrveranstaltung	Mikroökonomik
Code	3743041
Name des zugehörigen Moduls	Mikroökonomik (Microeconomics)
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen
Inhalte der Unit	<p>Einführung in die VWL (Grundprobleme des Wirtschaftens; Wirtschaftssysteme)</p> <p>Märkte und Preise (Grundlagen von Angebot und Nachfrage; Elastizitäten; staatliche Interventionen; Märkte und Wohlstand)</p> <p>Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie (Preisbildung bei Marktmacht; Spieltheorie und Wettbewerbsstrategie; Märkte für Produktionsfaktoren; Investitionen, Zeit und Kapitalmärkte)</p> <p>Information, Marktversagen und die Rolle des Staates (Effizienz von Wettbewerbsmärkten; Märkte mit asymmetrischer Information; Externalitäten und öffentliche Güter)</p> <p>Aktuelle mikroökonomische Probleme der VWL</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Gawel, E.: Grundzüge der mikroökonomischen Theorie, Bergisch Gladbach und Köln</p> <p>Krugman, P. / Wells, R.: Microeconomics, New York</p> <p>Pindyck, R.S. / Rubinfeld, D.L.: Microeconomics, International Edition, New Jersey</p> <p>Varian, H.: Intermediate Microeconomics, A Modern Approach, New York and London</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	In der Lehrveranstaltung werden zahlreiche kleine Fallstudien erarbeitet. Eine regelmäßige Teilnahme ist erforderlich.

Module 13: Droit des contrats et de la propriété intellectuelle

Filière	Filière bachelor de gestion d'entreprise à double diplôme
Nom du module	Droit des contrats et de la propriété intellectuelle
Numéro du module	13
Code du module	
Unités	Droit des contrats et de la propriété intellectuelle
Niveau	Basic
Application du module	
Durée du module	Un semestre
Type de module	Module obligatoire
Semestre(s) recommandé(s)	3 ^e semestre
Crédits du module	5
Conditions de participation au module	Néant
Conditions requises quant au contenu	Néant
Conditions de participation à l'examen de module	Néant
Examen de module	Oral (15 %) Dossier (15 %) Contrôle continu (20 %) Examen sur table en dehors des heures de cours (50 %) - Durée 2h : Questions Générales
Objectifs d'apprentissage / compétences	<ul style="list-style-type: none"> • Déterminer les règles relatives au règlement des litiges à l'international • Découvrir les spécificités au plan juridique de la relation contractuelle établie dans un contexte international ainsi que celles liées à la conclusion du contrat international • Découvrir les particularités juridiques des principaux contrats commerciaux internationaux
Contenu du module	L'Ambition de ce cours est de faire découvrir aux étudiants les différents contrats utilisés par les entreprises dans le cadre de leurs activités réalisés à l'étranger. Après avoir introduit aux spécificités du droit international, seront développées les formes contractuelles usuelles telles que la vente à l'international, les modes de distribution des produits et enfin les formes de coopération mises en place entre entreprises afin de mieux pénétrer les marchés étrangers.
Types d'enseignement du module	Cours magistraux et travaux en groupe
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
Langue	Français / English
Fréquence de cours proposée	Chaque semestre
Coordination du module	Allane Madanamoothoo
Remarques	Néant

Description de l'unité 13: Droit des contrats et de la propriété intellectuelle

Nom du cours enseigné	Droit des contrats et de la propriété intellectuelle
Code	
Non du module correspondant	Droit des contrats et de la propriété intellectuelle
Enseignant(e)s	Allane Madanamoothoo
Contenu de l'unité	L'Ambition de ce cours est de faire découvrir aux étudiants les différents contrats utilisés par les entreprises dans le cadre de leurs activités réalisés à l'étranger. Après avoir introduit aux spécificités du droit international, seront développées les formes contractuelles usuelles telles que la vente à l'international, les modes de distribution des produits et enfin les formes de coopération mises en place entre entreprises afin de mieux pénétrer les marchés étrangers.
Type d'enseignement	Cours magistraux et travaux en groupe
HHS de l'unité	2 HHS (heures hebdomadaires par semestre)
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
Dont heures de présence	30 h
Durée de l'examen, y compris préparation de l'examen	20 h
Durée du travail pratique	0 h
Durée du travail individuel	100 h
Langue de l'unité	Français / English
Littérature de base	Le contrat international, Vuibert, 2011, Stéphane Chatillon Droit des Affaires Internationales, Vuibert, 2011, Stéphane Chatillon Droit de la Propriété Intellectuelle: propriété littéraire et artistique, propriété industrielle, droit international, Gualino, 2015, Patrick Tafforeau, Cédric Monnerie
Type et forme de prestation	
Evaluation de la prestation	Différencié, selon § 15 Règlement général pour PO
Remarques	Néant

Module 14: Contemporary economic problems

Study program	Business Administration (Double Degree with SCBS)
Module title	Contemporary economic problems
Module number	14
ModuleCode	304416
Units	Contemporary economic problems
Level	Basic level course
Module usability	
Module duration	One semester
Type	Compulsory module
Recommended Semester	3 rd semester
ECTS (cp)	5
Module prerequisites	None
Recommended previous knowledge	None
Module examination requirements	None
Module examination	Dossier (50 %): Oral presentation + short essay Written exam (50 %) - Duration 2h
Learning outcomes and skills	Analyze the marginal decision-making process of economic agents. Compare different international investment strategies available for firms. Understand current and future economic issues.
Module contents	This course gives an overview of the main principles of economics and explores economic contemporary problems faced by firms. The first part of the course presents basic economic principles, in particular those governing individual economic behavior, and examines the functioning of markets and the producer's managerial problem. The second part focuses on international business. It pays special attention to the strategies and structures of international business and evaluates different forms of internationalisation of firms.
Module teaching methods	Course contents will be presented with PowerPoint slides and bibliographic supports such as books and articles. Students' participation in class will be encouraged to better assimilate course contents. This syllabus might be modified after the start of sessions, once students have been informed.
Workload (h)	150 h
Module language	English
Module availability	Winter semester
Module coordination	Pierre Bentata
Comments	None

Unit description 14: Contemporary economic problems

Unit title	Contemporary economic problems
Code	
Module title	Contemporary economic problems
Lecturer	Pierre Bentata
Unit contents	<p>This course gives an overview of the main principles of economics and explores economic contemporary problems faced by firms.</p> <p>The first part of the course presents basic economic principles, in particular those governing individual economic behavior, and examines the functioning of markets and the producer's managerial problem.</p> <p>The second part focuses on international business. It pays special attention to the strategies and structures of international business and evaluates different forms of internationalisation of firms.</p>
Teaching methods	<p>Course contents will be presented with PowerPoint slides and bibliographic supports such as books and articles.</p> <p>Students' participation in class will be encouraged to better assimilate course contents.</p> <p>This syllabus might be modified after the start of sessions, once students have been informed.</p>
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Workload (h)	150 h
Class Hours	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	20 h
Total time of practical training (h)	0 h
Total time of individual study	100 h
Unit language	English
Recommended reading	<p>Principles of Microeconomics, South-Western CENGAGE Learning, 2015, N. Gregory MANKIW, Seventh Edition</p> <p>Global Business Today, McGraw-Hill Irwin, 2013, Charles W. L. HILL, William HERNANDEZ-REQUEJO</p>
Assessment type and form of	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	None

Module 15: Economie internationale

Filière	Filière bachelor de gestion d'entreprise à double diplôme
Nom du module	Economie internationale
Numéro du module	15
Code du module	
Unités	Economie internationale
Niveau	Intermediate
Application du module	
Durée du module	Un semestre
Type de module	Module obligatoire
Semestre(s) recommandé(s)	3 ^e semestre
Crédits du module	5
Conditions de participation au module	Néant
Conditions requises quant au contenu	Néant
Conditions de participation à l'examen de module	Néant
Examen de module	Oral (25 %): Oral presentation + short essay Dossier (25 %): Short column on an international organization Examen sur table en dehors des heures de cours (50 %) - Durée 2h
Objectifs d'apprentissage / compétences	Évaluer l'impact de la libéralisation du commerce international dans une économie. Analyser le rôle des organisations internationales dans le commerce international. Examiner le mécanisme du commerce dans les blocs régionaux.
Contenu du module	Ce cours fournit une exposition générale de l'approche économique au commerce international. Il expose les principaux modèles du commerce international. Cette exposition est ensuite complétée par une présentation des principales organisations internationales décrivant le cadre du commerce international. Le cours accorde une attention particulière aux flux internationaux d'investissement, l'analyse des IDE et IEP, ainsi que le phénomène de la mondialisation actuelle.
Types d'enseignement du module	Cours magistral avec un support des diapositives PPT, des études de cas et des exercices. Les étudiants doivent se familiariser au préalable avec le matériel de cours se rapportant à une session spécifique de classe.
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
Langue	Français / English
Fréquence de cours proposée	Chaque semestre
Coordination du module	Pierre Bentata
Remarques	Néant

Description de l'unité 15: Economie internationale

Nom du cours enseigné	Economie internationale
Code	
Non du module correspondant	Economie internationale
Enseignant(e)s	Pierre Bentata
Contenu de l'unité	Ce cours fournit une exposition générale de l'approche économique au commerce international. Il expose les principaux modèles du commerce international. Cette exposition est ensuite complétée par une présentation des principales organisations internationales décrivant le cadre du commerce international. Le cours accorde une attention particulière aux flux internationaux d'investissement, l'analyse des IDE et IEP, ainsi que le phénomène de la mondialisation actuelle.
Type d'enseignement	Cours magistral avec un support des diapositives PPT, des études de cas et des exercices. Les étudiants doivent se familiariser au préalable avec le matériel de cours se rapportant à une session spécifique de classe.
HHS de l'unité	2 HHS (heures hebdomadaires par semestre)
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
Dont heures de présence	30 h
Durée de l'examen, y compris préparation de l'examen	20 h
Durée du travail pratique	0 h
Durée du travail individuel	100 h
Langue de l'unité	Français / English
Littérature de base	International Economics: Theory and Policy, Pearson, 2011, Paul R. KRUGMAN; Maurice OBSTFELD; Marce MELITZ
Type et forme de prestation	
Evaluation de la prestation	Différencié, selon § 15 Règlement général pour PO
Remarques	Néant

Module 16: Comptabilité internationale

Filière	Filière bachelor de gestion d'entreprise à double diplôme
Nom du module	Comptabilité internationale
Numéro du module	16
Code du module	
Unités	Comptabilité internationale
Niveau	Intermediate
Application du module	
Durée du module	Un semestre
Type de module	Module obligatoire
Semestre(s) recommandé(s)	3 ^e semestre
Crédits du module	5
Conditions de participation au module	Néant
Conditions requises quant au contenu	Néant
Conditions de participation à l'examen de module	Néant
Examen de module	Contrôle continu (40 %) Examen sur table en dehors des heures de cours (60 %) - Durée 2h
Objectifs d'apprentissage / compétences	<ul style="list-style-type: none"> • Appliquer les normes IAS/IFRS Analyser le rôle des organisations internationales dans le commerce international. • Analyser les états financiers d'une société et d'un groupe d'entreprises exerçant à l'international
Contenu du module	<p>Ce cours se concentre sur les concepts clé pour préparer, utiliser et interpréter des rapports financiers selon les normes internationales.</p> <p>Nous discuterons des transactions économiques et montrerons comment elles sont représentées dans les systèmes comptables et financiers internationaux.</p>
Types d'enseignement du module	<p>Cours magistral avec support Powerpoint (téléchargeable sur l'intranet), études de cas et exercices.</p> <p>Les étudiants sont fortement encouragés à préparer chaque session de cours à l'avance.</p>
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
Langue	Français / English
Fréquence de cours proposée	Chaque semestre
Coordination du module	Anne-Laure Adam
Remarques	Néant

Description de l'unité 16: Comptabilité internationale

Nom du cours enseigné	Comptabilité internationale
Code	
Non du module correspondant	Comptabilité internationale
Enseignant(e)s	Anne-Laure Adam, Kahled Hussainey
Contenu de l'unité	Ce cours se concentre sur les concepts clé pour préparer, utiliser et interpréter des rapports financiers selon les normes internationales. Nous discuterons des transactions économiques et montrerons comment elles sont représentées dans les systèmes comptables et financiers internationaux.
Type d'enseignement	Cours magistral avec support Powerpoint (téléchargeable sur l'intranet), études de cas et exercices. Les étudiants sont fortement encouragés à préparer chaque session de cours à l'avance.
HHS de l'unité	2 HHS (heures hebdomadaires par semestre)
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
dont heures de présence	30 h
Durée de l'examen, y compris préparation de l'examen	20 h
Durée du travail pratique	0 h
Durée du travail individuel	100 h
Langue de l'unité	Français / English
Littérature de base	Les Normes Comptables Internationales, FRANCIS LEFEBVRE, 2014, P. Dufils et C. Lopater, experts-comptables, commissaires aux comptes, associés PwC A.-L. Blandin, commissaire aux comptes, associée PwC M.-A. Deysine, avocat fiscaliste, associée Landwell et Associés. Financial Accounting: An International Approach, Prentice Hall, 2006, Jagdish KOTHARI, Elisabeth BARONE
Type et forme de prestation	
Evaluation de la prestation	Différencié, selon § 15 Règlement général pour PO
Remarques	Néant

Module 17: L'entrepreneur et son business model

Filière	Filière bachelor de gestion d'entreprise à double diplôme
Nom du module	L'entrepreneur et son business model
Numéro du module	17
Code du module	
Unités	L'entrepreneur et son business model
Niveau	Intermédiaire
Application du module	
Durée du module	Un semestre
Type de module	Module obligatoire
Semestre(s) recommandé(s)	3 ^e semestre
Crédits du module	5
Conditions de participation au module	Néant
Conditions requises quant au contenu	Néant
Conditions de participation à l'examen de module	Néant
Examen de module	Dossier (50 %) Contrôle continu (50 %)
Objectifs d'apprentissage / compétences	<ul style="list-style-type: none"> • Identifier les enjeux personnels de la création d'entreprise • Évaluer ses forces et faiblesses face aux requis d'un projet entrepreneurial • Concevoir et présenter un Business Model
Contenu du module	<p>Ce cours poursuit un double objectif:</p> <p>Sensibiliser les étudiants aux implications personnelles liées à l'entrepreneuriat. L'expérience montre que les aspects liés à la cohérence entre l'homme et le projet sont trop souvent négligés au regard de ceux se rapportant à la cohérence projet -marché.</p> <p>Proposer aux étudiants les outils nécessaires à la construction d'un Business Model (BM). Les porteurs de projet doivent être capable de décrire précisément le BM de leur future entreprise. C'est en effet par ce dernier qu'une vision globale de l'activité se dessine et que l'individu démontre une maîtrise de la façon dont il va créer de la valeur.</p>
Types d'enseignement du module	<ul style="list-style-type: none"> • Cours magistral • Application des concepts sur une idée de création d'entreprise
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
Langue	Français / English
Fréquence de cours proposée	Chaque semestre
Coordination du module	Olivier Culliere
Remarques	Néant

Description de l'unité 17: L'entrepreneur et son business model

Nom du cours enseigné	L'entrepreneur et son business model
Code	
Non du module correspondant	L'entrepreneur et son business model
Enseignant(s)	Olivier Culliere, Michel Petit
Contenu de l'unité	<p>Ce cours poursuit un double objectif:</p> <p>Sensibiliser les étudiants aux implications personnelles liées à l'entrepreneuriat. L'expérience montre que les aspects liés à la cohérence entre l'homme et le projet sont trop souvent négligés au regard de ceux se rapportant à la cohérence projet - marché.</p> <p>Proposer aux étudiants les outils nécessaires à la construction d'un Business Model (BM). Les porteurs de projet doivent être capable de décrire précisément le BM de leur future entreprise. C'est en effet par ce dernier qu'une vision globale de l'activité se dessine et que l'individu démontre une maîtrise de la façon dont il va créer de la valeur.</p>
Type d'enseignement	<p>Cours magistral</p> <p>Application des concepts sur une idée de création d'entreprise</p>
HHS de l'unité	2 HHS (heures hebdomadaires par semestre)
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
dont heures de présence	30 h
Durée de l'examen, y compris préparation de l'examen	20 h
Durée du travail pratique	0 h
Durée du travail individuel	100 h
Langue de l'unité	Français / English
Littérature de base	<p>How to Start Your Own Business for Entrepreneurs, FT Press, 2012, Robert ASHTON</p> <p>The Lean Entrepreneur: How visionaries create products, innovate with new ventures, and disrupt markets, COOPER? Brant, VLASKOVITS Patrick, Wiley, 2016</p> <p>The Other "F" Word: How Smart Leaders, Teams, and Entrepreneurs Put Failure to Work, DANNER John</p> <p>COOPERSMITH Marc, Wiley, 2015</p>
Type et forme de prestation	
Evaluation de la prestation	Différencié, selon § 15 Règlement général pour PO
Remarques	Néant

Module 18: Global Business Challenge

Study program	Business Administration (Double Degree with SCBS)
Module title	Global Business Challenge
Module number	18
Module Code	
Units	Global Business Challenge
Level	
Module usability	
Module duration	One semester
Type	Additional module
Recommended Semester	3 rd semester
ECTS (cp)	5
Module prerequisites	None
Recommended previous knowledge	None
Module examination requirement	None
Module examination	Contrôle continu (40 %) Oral (60 %)
Learning outcomes and skills	Analyze the market conditions. Decide the appropriate strategy of the firm. Defend the results of the firm in front of a board of shareholders.
Module contents	The Global Business Challenge is a business game simulation. This simulation improves learners' understanding of the global business operations of a firm in a dynamic and competitive environment. In addition, the learners will have to deal with other team-mates in order to take the best decisions for their firm.
Module teaching method	The main method of this course is learning by doing
Workload (h)	150 h
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Didier Calcei
Comments	None

Unit description 18 : Global Business Challenge

Unit title	Global Business Challenge
Code	
Module title	Global Business Challenge
Lecturer	Didier Calcei
Unit contents	The Global Business Challenge is a business game simulation. This simulation improves learners' understanding of the global business operations of a firm in a dynamic and competitive environment. In addition, the learners will have to deal with other team-mates in order to take the best decisions for their firm.
Teaching methods	The main method of this course is learning by doing
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Workload (h)	150 h
Class hours	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	20 h
Total time of practical training (h)	0 h
Total time of individual study (h)	100 h
Unit language	English
Recommended reading	
Assessment type and form	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	None

Module 19: Langue française étrangère

Filière	Filière bachelor de gestion d'entreprise à double diplôme
Nom du module	Langue française étrangère
Numéro du module	19
Code du module	304420
Unités	Langue française étrangère
Niveau	Intermédiaire
Application du module	
Durée du module	Deux semestre
Type de module	Module obligatoire
Semestre(s) recommandé(s)	3 ^e et 4 ^e semestre
Crédits du module	5
Conditions de participation au module	Néant
Conditions requises quant au contenu	Néant
Conditions de participation à l'examen de module	Néant
Examen de module	Une note globale à partir de la participation et d'exercices divers.
Objectifs d'apprentissage / compétences	<p>Le cours est organisé en groupes de niveau. En conséquence, les objectifs peuvent varier en fonction des groupes sur le plan qualitatif et quantitatif. Toutefois, tous les groupes visent à amener l'apprenant à être en mesure de:</p> <ul style="list-style-type: none"> • se situer dans les différents contextes de la vie quotidienne (formules de politesse, présentation de soi, description d'un environnement immédiat, expression de ses attentes et points de vue) • acquérir un maximum d'expressions idiomatiques • transcrire des idées en français • comprendre (à l'oral et à l'écrit) des situations basiques. <p>Français semestre 3</p> <p>Il s'agit d'amener l'apprenant à:</p> <ul style="list-style-type: none"> • affiner la correction grammaticale, syntaxique et lexicale de son français • découvrir / approfondir certaines notions conceptuelles spécifiques aux domaines d'études qu'il suit (management, affaires, économie, etc.) • mieux appréhender et maîtriser les contingences culturelles françaises (comportements, spécificités sociales) • réaliser des actes de communication professionnelle simples et limités à des contextes connus et prévisibles <p>Français semestre 4</p> <p>Idem semestre 3, sauf que l'apprenant change de groupe de niveau.</p>
Contenu du module	<p>Les thèmes varient d'une année à l'autre. Ils font toujours référence à l'actualité du moment pour permettre aux étudiants originaires d'horizons très différents de se repérer malgré les différences de culture.</p> <p>Globalement, les aspects socio-économiques sont privilégiés. Mais aussi les situations quotidiennes sont exploitées (location d'un logement, utilisation des transports, restaurant, organisation d'un emploi du temps, rencontres et loisirs, etc.).</p> <p>Français semestre 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Les relations sociales et professionnelles (présenter une entreprise, les collègues, leur fonction, etc.) • L'environnement professionnel (services, conditions de travail, etc.) • Entretiens téléphoniques et réunions • La communication écrite <p>Français semestre 4</p> <p>L'entreprise dans son environnement (responsabilité, éthique, l'impact de la mondialisation, etc.)</p>
Types d'enseignement du module	Exercices de lecture, vidéos, entraînement à la discussion à partir d'articles de journaux

	divers, simulations de situations et jeux de rôle.
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
Langue	Français
Fréquence de cours proposée	Chaque semestre
Coordination du module	Stéphanie Gaillard
Remarques	Néant

Description de l'unité 19: Langue française étrangère

Nom du cours enseigné	Langue française étrangère
Code	3044201
Non du module correspondant	Langue française étrangère
Enseignant(s)	Stéphanie Gaillard
Contenu de l'unité	<p>Les thèmes varient d'une année à l'autre. Ils font toujours référence à l'actualité du moment pour permettre aux étudiants originaires d'horizons très différents de se repérer malgré les différences de culture.</p> <p>Globalement, les aspects socio-économiques sont privilégiés. Mais aussi les situations quotidiennes sont exploitées (location d'un logement, utilisation des transports, restaurant, organisation d'un emploi du temps, rencontres et loisirs, etc.).</p> <p>Français semestre 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Les relations sociales et professionnelles (présenter une entreprise, les collègues, leur fonction, etc.) • L'environnement professionnel (services, conditions de travail, etc.) • Entretiens téléphoniques et réunions • La communication écrite <p>Français semestre 4</p> <p>L'entreprise dans son environnement (responsabilité, éthique, l'impact de la mondialisation, etc.)</p>
Type d'enseignement	Exercices de lecture, vidéos, entraînement à la discussion à partir d'articles de journaux divers, simulations de situations et jeux de rôle.
HHS de l'unité	3 HHS (heures hebdomadaires par semestre)
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
dont heures de présence	30 h
Durée de l'examen, y compris préparation de l'examen	20 h
Durée du travail pratique	0 h
Durée du travail individuel	100 h
Langue de l'unité	Français
Littérature de base	<p>Le Français à grande vitesse (Hachette)</p> <p>Grammaire progressive du français (CLE International)</p> <p>Vocabulaire progressif du français (CLE International).</p>
Type et forme de prestation	
Evaluation de la prestation	Différencié, selon § 15 Règlement général pour PO
Remarques	Néant

Module 20: Responsabilité sociale des entreprises et éthique des affaires

Filière	Filière bachelor de gestion d'entreprise à double diplôme
Nom du module	Responsabilité sociale des entreprises et éthique des affaires
Numéro du module	20
Code du module	
Unités	Responsabilité sociale des entreprises et éthique des affaires
Niveau	Basic
Application du module	
Durée du module	Un semestre
Type de module	Module obligatoire
Semestre(s) recommandé(s)	4 ^e semestre
Crédits du module	5
Conditions de participation au module	Néant
Conditions requises quant au contenu	Néant
Conditions de participation à l'examen de module	Néant
Examen de module	Contrôle continu (50 %): participation à un des débats organisés à la fin de chaque cours Examen sur table en dehors des heures de cours (50 %) - Durée 3h
Objectifs d'apprentissage / compétences	identifier les problématiques clefs en RSE et éthique des affaires défendre son opinion sur les sujets en RSE et éthique des affaires critiquer les points de vue opposés sur les sujets en RSE et éthique des affaires
Contenu du module	<p>La perméabilité croissante entre les sphères politique et économique renforce l'intérêt d'étudier la capacité des entreprises à assumer volontairement des engagements environnementaux et sociaux. Plus récemment, un large consensus semble s'être formé sur l'importance de la responsabilité sociale des entreprises (RSE), qu'une pression publique accrue pousse à apparaître « respectueuses de l'environnement » et « socialement responsables ». Mais quelle est la signification exacte de ces expressions ? Une étude attentive des différentes stratégies de RSE relèvera nombreux désaccords fondamentaux sur leur signification. Dans la mesure où ces désaccords sont irréconciliables, il faudrait donc faire des choix parmi les différentes options de RSE. Ce cours propose de fournir les clefs théoriques et pratiques pour effectuer de tels choix en connaissance de cause. L'accent sera mis sur les compromis qui doivent être faits au moment de la mise en œuvre des programmes de RSE ainsi que sur les enjeux théoriques et pratiques des débats qui encadrent ces compromis.</p> <p>Comme dans la vie de tous les jours, en affaires aussi, la dimension éthique est incontournable. Peut-on faire affaire avec une personne que l'on estime immorale, ou encore avec quelqu'un qui adopte un code de conduite incompatible avec le notre? Est-ce que tout est permis en affaires? Non seulement les questions éthiques sont incontournables dans les choix d'un entrepreneur ou d'un manager mais elles peuvent même s'avérer essentielles lorsqu'il s'agit de prendre des décisions dans des zones grises, caractérisées par un droit ou des coutumes ambiguës ou inacceptables. Faut-il transgresser la loi si elle est immorale? Faut-il prendre des risques en produisant une technologie dont on ne connaît pas les effets? Le choix entrepreneurial se traduit souvent par de véritables dilemmes éthiques. Est-il immoral de vendre un produit défectueux ou de cacher des vices de fabrication? L'immoralité est-elle nécessairement une faute professionnelle? La frontière entre la vie privée et le monde de l'entreprise est-elle perméable?</p> <p>C'est pour aider chaque étudiant(e) à comprendre et justifier sa réponse à l'ensemble de ces questions que ce cours propose d'explicitier les différents paramètres normatifs qui sont en jeu. En bref, ce cours fournira aux étudiants des lunettes éthiques sur mesure pour pouvoir s'orienter dans le monde des affaires.</p>
Types d'enseignement du module	<p>L'enseignant expliquera les concepts, les théories et les cas indispensables pour la compréhension des dilemmes en éthique des affaires. A la fin de chaque séance, l'enseignant modérera un débat entre deux groupes d'étudiants qui se sont portés volontaires pour étudier et discuter publiquement un des neuf sujets proposés pendant la première séance.</p> <p>La présentation power-point ainsi que le recueil des textes à lire pour chaque séance seront disponibles dans l'intranet.</p>

Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
Langue	Français / English
Fréquence de cours proposée	Chaque semestre
Coordination du module	Marian Eabrasu
Remarques	Néant

Description de l'unité 20: Responsabilité sociale des entreprises et éthique des affaires

Nom du cours enseigné	Responsabilité sociale des entreprises et éthique des affaires
Code	
Non du module correspondant	Responsabilité sociale des entreprises et éthique des affaires
Enseignant(e)s	Marian Eabrasu
Contenu de l'unité	<p>La perméabilité croissante entre les sphères politique et économique renforce l'intérêt d'étudier la capacité des entreprises à assumer volontairement des engagements environnementaux et sociaux. Plus récemment, un large consensus semble s'être formé sur l'importance de la responsabilité sociale des entreprises (RSE), qu'une pression publique accrue pousse à apparaître « respectueuses de l'environnement » et « socialement responsables ». Mais quelle est la signification exacte de ces expressions ? Une étude attentive des différentes stratégies de RSE relèvera nombreux désaccords fondamentaux sur leur signification. Dans la mesure où ces désaccords sont irréconciliables, il faudrait donc faire des choix parmi les différentes options de RSE. Ce cours propose de fournir les clés théoriques et pratiques pour effectuer de tels choix en connaissance de cause. L'accent sera mis sur les compromis qui doivent être faits au moment de la mise en œuvre des programmes de RSE ainsi que sur les enjeux théoriques et pratiques des débats qui encadrent ces compromis.</p> <p>Comme dans la vie de tous les jours, en affaires aussi, la dimension éthique est incontournable. Peut-on faire affaire avec une personne que l'on estime immorale, ou encore avec quelqu'un qui adopte un code de conduite incompatible avec le notre? Est-ce que tout est permis en affaires? Non seulement les questions éthiques sont incontournables dans les choix d'un entrepreneur ou d'un manager mais elles peuvent même s'avérer essentielles lorsqu'il s'agit de prendre des décisions dans des zones grises, caractérisées par un droit ou des coutumes ambiguës ou inacceptables. Faut-il transgresser la loi si elle est immorale? Faut-il prendre des risques en produisant une technologie dont on ne connaît pas les effets? Le choix entrepreneurial se traduit souvent par de véritables dilemmes éthiques. Est-il immoral de vendre un produit défectueux ou de cacher des vices de fabrication? L'immoralité est-elle nécessairement une faute professionnelle? La frontière entre la vie privée et le monde de l'entreprise est-elle perméable?</p> <p>C'est pour aider chaque étudiant(e) à comprendre et justifier sa réponse à l'ensemble de ces questions que ce cours propose d'explicitier les différents paramètres normatifs qui sont en jeu. En bref, ce cours fournira aux étudiants des lunettes éthiques sur mesure pour pouvoir s'orienter dans le monde des affaires.</p>
Type d'enseignement	<p>L'enseignant expliquera les concepts, les théories et les cas indispensables pour la compréhension des dilemmes en éthique des affaires. A la fin de chaque séance, l'enseignant modérera un débat entre deux groupes d'étudiants qui se sont portés volontaires pour étudier et discuter publiquement un des neuf sujets proposés pendant la première séance.</p> <p>La présentation power-point ainsi que le recueil des textes à lire pour chaque séance seront disponibles dans l'intranet.</p>
HHS de l'unité	2 HHS (heures hebdomadaires par semestre)
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
dont heures de présence	30 h
Durée de l'examen, y compris préparation de l'examen	20 h
Durée du travail pratique	0 h
Durée du travail individuel	100 h
Langue de l'unité	Français / English
Littérature de base	Recueil de textes en RSE et éthique des affaires à l'usage des étudiants inscrits dans le cours, 2016-2017
Type et forme de prestation	
Evaluation de la prestation	Différencié, selon § 15 Règlement général pour PO

Remarques	Néant
-----------	-------

Module 21: Market finance

Study program	Business Administration (Double Degree with SCBS)
Module title	Market finance
Module number	21
Module Code	
Units	Market finance
Level	
Module usability	
Module duration	One semester
Type	Compulsory module
Recommended Semester	4 th semester
ECTS (cp)	5
Module prerequisites	None
Recommended previous knowledge	None
Module examination requirements	None
Module examination	Contrôle continu (40 %) Examen sur table en dehors des heures de cours (60 %)
Learning outcomes and skills	Compare the different financial products available in different financial markets
Module contents	Financial markets play an important role in the global economy. They satisfy the financial needs of different agents: those looking for a return on their capital, the suppliers of capital, and those looking for financial capital to invest in a venture. This course provides an overview of the main financial markets, namely, the money market, the stock market, the bond market, and the futures and derivative markets. It also provides students with a general knowledge of the main products traded in those markets.
Module teaching method	Lecture course supported by PPT expositions, case studies, and exercises. Students should get previously acquainted with each class session's material.
Workload (h)	150 h
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Jason Lermyte
Comments	None

Unit description 21: Market finance

Unit title	Market finance
Code	
Module title	Market finance
Lecturer	Jason Lermyte
Unit contents	<p>Financial markets play an important role in the global economy. They satisfy the financial needs of different agents: those looking for a return on their capital, the suppliers of capital, and those looking for financial capital to invest in a venture.</p> <p>This course provides an overview of the main financial markets, namely, the money market, the stock market, the bond market, and the futures and derivative markets. It also provides students with a general knowledge of the main products traded in those markets.</p>
Teaching methods	<p>Lecture course supported by PPT expositions, case studies, and exercises.</p> <p>Students should get previously acquainted with each class session's material.</p>
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Workload (h)	150 h
Class hours	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	20 h
Total time of practical training (h)	0 h
Total time of individual study (h)	100 h
Unit language	English
Recommended reading	
Assessment type and form	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	None

Module 22: Dimension internationale des ressources humaines

Filière	Filière bachelor de gestion d'entreprise à double diplôme
Nom du module	Dimension internationale des ressources humaines
Numéro du module	22
Code du module	
Unités	Dimension internationale des ressources humaines
Niveau	Intermediate
Application du module	
Durée du module	Un semestre
Type de module	Module obligatoire
Semestre(s) recommandé(s)	4 ^e semestre
Crédits du module	5
Conditions de participation au module	Néant
Conditions requises quant au contenu	Néant
Conditions de participation à l'examen de module	Néant
Examen de module	Contrôle continu (40 %): étude de cas Examen sur table en dehors des heures de cours (60 %) - Durée 2h: CASE STUDY
Objectifs d'apprentissage / compétences	Acquérir les connaissances théoriques sur les enjeux actuels en MRHI Identifier les challenges de MRH qui émergent du contexte de globalisation des MNEs (recrutement international, mobilité internationale, processus d'expatriation) Partie 2 Accroître la conscience et la sensibilité culturelle des participants amenés à travailler dans des environnements interculturels, et comprendre les premières barrières aux interactions culturelles Mettre l'accent sur la pertinence du management interculturel en MRHI, et en discuter les principaux enjeux Développer les compétences interculturelles pour analyser et discuter de façon critique les challenges dans des environnements multiculturels (communication, management, processus de décision, négociation) Préparer les étudiants et améliorer leur performance et efficacité en tant que futurs managers dans des environnements multiculturels
Contenu du module	Ce cours porte sur la dimension internationale des ressources humaines ses principes fondamentaux et ses enjeux. Il consistera à examiner les stratégies en RH dans un contexte de globalisation, à prédire différentes stratégies en fonction de contextes économiques et culturels différents. Nous aborderons les fondements de base du MRH, challenges des MRHI résultant d'un contexte spécifique, le management des talents comme stratégie de rétention des managers globaux et le concept de "global mindset" pour parler des profils recherchés par les MNCs voulant rester compétitive dans ce marché global.
Types d'enseignement du module	Alternance de la théorie et de la pratique Simulation Etude de cas Cas vidéo
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
Langue	Français / English
Fréquence de cours proposée	Chaque semestre
Coordination du module	Muriel Durand
Remarques	Néant

Description de l'unité 22: Dimension internationale des ressources humaines

Nom du cours enseigné	Dimension internationale des ressources humaines
Code	
Non du module correspondant	Dimension internationale des ressources humaines
Enseignant(e)s	Muriel Durand
Contenu de l'unité	Ce cours porte sur la dimension internationale des ressources humaines ses principes fondamentaux et ses enjeux. Il consistera à examiner les stratégies en RH dans un contexte de globalisation, à prédire différentes stratégies en fonction de contextes économiques et culturels différents. Nous aborderons les fondements de base du MRH, challenges des MRHI résultant d'un contexte spécifique, le management des talents comme stratégie de rétention des managers globaux et le concept de "global mindset" pour parler des profils recherchés par les MNCs voulant rester compétitive dans ce marché global.
Type d'enseignement	Alternance de la théorie et de la pratique Simulation Etude de cas Cas vidéo
HHS de l'unité	2 HHS (heures hebdomadaires par semestre)
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
dont heures de présence	30 h
Durée de l'examen, y compris préparation de l'examen	20 h
Durée du travail pratique	0 h
Durée du travail individuel	100 h
Langue de l'unité	Français / English
Littérature de base	PUDELKO, M.; HARZING, A.W. (2008) The Golden Triangle for MNCs: Standardization towards headquarters practices, standardization towards global best practices and localization, <i>Organizational Dynamics</i> , vol. 37, no. 4, pp. 394–404. PUDELKO, M.; HARZING, A.W. (2007) How European is management in Europe? An analysis of past, present and future management practices in Europe, <i>European Journal of International Management</i> , vol. 1, no. 3, pp. 206-224. CHRISTENSEN, C.; HARZING, A.W. (2004) Expatriate failure: Time to abandon the concept?, <i>Career Development International</i> , vol. 9, no. 7, pp. 616-626. BEZRUKOVA, J. & SPELL (2012) Reviewing Diversity Training: Where We Have Been and Where We Should Go. <i>Academy of Management Learning & Education</i>
Type et forme de prestation	
Evaluation de la prestation	Différencié, selon § 15 Règlement général pour PO
Remarques	Néant

Module 23: International purchasing

Study program	Business Administration (Double Degree with SCBS)
Module title	International purchasing
Module number	23
Module Code	
Units	International purchasing
Level	Basic level course
Module usability	
Module duration	One semester
Type	Compulsory module
Recommended Semester	4 th semester
ECTS (cp)	5
Module prerequisites	None
Recommended previous knowledge	None
Module examination requirements	None
Module examination	Written exam (100 %)
Learning outcomes and skills	<p>Students are expected to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Identify and Understand the stakes and the importance of the purchasing function to achieve the company's strategic objectives, • Know the main steps of the global purchasing process, • specify methods to define the specifications, to find suitable suppliers and select the best one, • Choose the negotiation style regarding the purchasing context, • Read, understand and amend a business contract, • Evaluate suppliers conforming to the purchasing policy.
Module contents	<p>In B to B any seller should meet a purchaser. Who ensures the purchasing function in companies? What do they have to do? What is important? What are their objectives? Which methods do they use?</p> <p>The first part of this course intends to give the main keys to future professionals of the selling function to enter the area of purchases in B to B. From the definition of the needs to the delivery of goods and services, all the steps of the process will be presented insisting on very practical methods and state-of-the-art tools used by the practitioners.</p> <p>The 2nd part of this course aims to provide students with an understanding of issues and methods of an international sourcing strategy. Through the issues, students are aware of the difference between the current dimensions of worldwide global sourcing, versus the old dimension of a simple sourcing of imports. Issues for the company are analyzed in relation to its internal environment, its external environment and its overall strategy. Then the course discusses the principles and various phases of the implementation of an approach to international Sourcing. Finally studied all the parameters involved in international sourcing decisions are studied.</p>
Module teaching methods	The course will alternate theoretical discussions on concepts using a PowerPoint presentation and active participation of the student during exercises and cases studies. Students' in-class participation and discussion with the instructor are encouraged for students to better assimilate the class contents, and to better address the issues they raise.
Workload (h)	150h
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	Danis Stalder
Comments	None

Unit description 23: International purchasing

Unit title	International purchasing
Code	
Module title	International purchasing
Lecturer	Denis Stalder
Unit contents	<p>In B to B any seller should meet a purchaser. Who ensures the purchasing function in companies? What do they have to do? What is important? What are their objectives? Which methods do they use?</p> <p>The first part of this course intends to give the main keys to future professionals of the selling function to enter the area of purchases in B to B. From the definition of the needs to the delivery of goods and services, all the steps of the process will be presented insisting on very practical methods and state-of-the-art tools used by the practitioners.</p> <p>The 2nd part of this course aims to provide students with an understanding of issues and methods of an international sourcing strategy. Through the issues, students are aware of the difference between the current dimensions of worldwide global sourcing, versus the old dimension of a simple sourcing of imports. Issues for the company are analyzed in relation to its internal environment, its external environment and its overall strategy. Then the course discusses the principles and various phases of the implementation of an approach to international Sourcing. Finally studied all the parameters involved in international sourcing decisions are studied.</p>
Teaching methods	The course will alternate theoretical discussions on concepts using a PowerPoint presentation and active participation of the student during exercises and cases studies. Students' in-class participation and discussion with the instructor are encouraged for students to better assimilate the class contents, and to better address the issues they raise.
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Workload (h)	150 h
Class hours	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	20 h
Total time of practical training (h)	0 h
Total time of individual study (h)	100 h
Unit language	English
Recommended reading	Purchasing Management, CHALMERS, Department Of Technology Management And Economics, 2008, Sofia EKLUND, Nojan NAJAFI, William WAHRÉ and, Karl WESTERLUND
Assessment type and form	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	None

Module 24: International negotiation

Study program	Business Administration (Double Degree with SCBS)
Module title	International negotiation
Module number	24
Modul-Code	
Units	International negotiation
Level	
Module usability	
Module duration	One semester
Type	Compulsory module
Recommended Semester	4 th semester
ECTS (cp)	5
Module prerequisites	None
Recommended previous knowledge	None
Module examination requirements	None
Module examination	Oral (50 %) Dossier (50 %)
Learning outcomes and skills	On successful completion of this seminar the student will be able to: <ul style="list-style-type: none"> • Prepare a negotiation through an understanding of positions and interests. • Use specific techniques to improve negotiation competence. • Assess cultural factors which may influence negotiation. • Demonstrate how to use these techniques in a negotiation.
Module contents	The course is an introduction to the fundamental steps in any negotiation with an immediate application to an international context. The participants will learn how their own "traditional" style of negotiation can affect the outcome when working internationally. The course will also cover how to adapt national style to an intercultural environment.
Module teaching method	This is a course where pro active participation of all students is required and where a full combination of theory and practice takes place.
Workload (h)	150 h
Module language	English
Module availability	Each semester
Module coordination	David Sprecher
Comments	None

Unitdescription of Module 24: International negotiation

Unit title	International negotiation
Code	
Module title	International negotiation
Lecturer	Danis Sprecher
Unit contents	The course is an introduction to the fundamental steps in any negotiation with an immediate application to an international context. The participants will learn how their own "traditional" style of negotiation can affect the outcome when working internationally. The course will also cover how to adapt national style to an intercultural environment.
Teaching methods	This is a course where pro active participation of all students is required and where a full combination of theory and practice takes place.
Semester periods (hours) per week	2 SWS
Workload (h)	150 h
Class hours	30 h
Total time of examination incl. preparation (h)	20 h
Total time of practical training (h)	0 h
Total time of individual study (h)	100 h
Unit language	English
Recommended reading	International negotiation student's book with audio CDs, Mark Powell, 2012 Short Course in International Negotiating: Planning and Conducting International Commercial Negotiations, World Trade Press, 2009, Jeffrey Edmund Curry
Assessment type and form	
Assessment grading	Differentiated, according to § 15 General Regulations for PO
Comments	None

Module 25: Pratiques contractuelles et maîtrise des risques juridiques

Filière	Filière bachelor de gestion d'entreprise à double diplôme
Nom du module	Pratiques contractuelles et maîtrise des risques juridiques
Numéro du module	25
Code du module	
Unités	Pratiques contractuelles et maîtrise des risques juridiques
Niveau	Intermédiaire
Application du module	
Durée du module	Un semestre
Type de module	Module obligatoire
Semestre(s) recommandé(s)	4 ^e semestre
Crédits du module	5
Conditions de participation au module	Néant
Conditions requises quant au contenu	Néant
Conditions de participation à l'examen de module	Néant
Examen de module	Oral (50 %): Atelier de négociation Contrôle continu (50 %): participation active
Objectifs d'apprentissage / compétences	Déterminer les spécificités juridiques de la relation contractuelle <ul style="list-style-type: none"> anticiper les différentes problématiques afférentes à la protection des droits contractants proposer les solutions adéquates pour le recouvrement de créances internationales
Contenu du module	Ce cours vise à apporter une première approche des dispositions juridiques qui gouvernent l'activité commerciale réalisée par l'entreprise dans un contexte international. Les enseignements dispensés visent à éviter que les futurs managers, confrontés au monde si mouvant des affaires internationales, ne commettent des erreurs lourdement préjudiciables pour leur entreprise. A ce titre les enseignements dispensés viseront à faire prendre conscience des règles juridiques particulières liées à l'établissement de relations contractuelles à l'international ainsi que des exigences fiscales et douanières qui y sont associées.
Types d'enseignement du module	Cours, cas pratiques
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
Langue	Français / English
Fréquence de cours proposée	Chaque semestre
Coordination du module	David Sprecher
Remarques	Néant

Description de l'unité 25: Pratiques contractuelles et maîtrise des risques juridiques

Nom du cours enseigné	Pratiques contractuelles et maîtrise des risques juridiques
Code	
Non du module correspondant	Pratiques contractuelles et maîtrise des risques juridiques
Enseignant(s)	David Sprecher
Contenu de l'unité	<p>Ce cours vise à apporter une première approche des dispositions juridiques qui gouvernent l'activité commerciale réalisée par l'entreprise dans un contexte international.</p> <p>Les enseignements dispensés visent à éviter que les futurs managers, confrontés au monde si mouvant des affaires internationales, ne commettent des erreurs lourdement préjudiciables pour leur entreprise.</p> <p>A ce titre les enseignements dispensés viseront à faire prendre conscience des règles juridiques particulières liées à l'établissement de relations contractuelles à l'international ainsi que des exigences fiscales et douanières qui y sont associées.</p>
Type d'enseignement	Cours, cas pratiques
HHS de l'unité	2 HHS (heures hebdomadaires par semestre)
Volume de travail (h) / charge de travail totale	150 h
dont heures de présence	30 h
Durée de l'examen, y compris préparation de l'examen	20 h
Durée du travail pratique	0 h
Durée du travail individuel	100 h
Langue de l'unité	Français / English
Littérature de base	Droit Commercial, droit interne et aspects de droit international, 2012, Jacques Mestre International Business Transactions, St Paul Thomson and Reuters, 2009, Folsom, Gordon, Spanogle, Fitzgerald
Type et forme de prestation	
Evaluation de la prestation	Différencié, selon § 15 Règlement général pour PO
Remarques	Néant

Module 26: Placement (Praxismodul)

Filière	Filière bachelor de gestion d'entreprise à double diplôme
Nom du module	Placement (Praxismodul)
Numéro du module	26
Code du module	304427
Unités	Placement (Praxismodul)
Niveau	Intermediate
Application du module	
Durée du module	Un semestre
Type de module	Module obligatoire
Semestre(s) recommandé(s)	5 ^e semestre
Crédits du module	30
Conditions de participation au module	Au moins 90 ECTS
Conditions requises quant au contenu	Néant
Conditions de participation à l'examen de module	Au moins 90 ECTS
Examen de module	Evaluation par l'entreprise / Evaluation du rapport de stage
Objectifs d'apprentissage / compétences	<p>L'entreprise de stage confie une mission à l'étudiant allant au delà de la simple observation et débouchant:</p> <ul style="list-style-type: none"> • soit sur la réalisation d'objectifs opérationnels (d'ordre commerciaux ou administratifs) • soit sur une réflexion quant à des moyens à mettre en œuvre pour une amélioration d'un existant. <p>Le premier objectif d'un stage en entreprise est de vous permettre de voir fonctionner une entreprise et de comprendre la façon dont les divers principes sont mis en pratique quotidiennement. Il constitue une suite logique aux sujets abordés dans les cours. L'étudiant doit profiter de cette occasion pour développer ses capacités d'adaptation, de communication, de coordination, d'analyse et de synthèse par un rapprochement avec les professionnels de terrain.</p> <p>A ce 1er objectif d'application, s'ajoute une dimension recherche : chaque stage doit s'articuler autour d'un projet sélectionné mutuellement par le candidat, l'entreprise et le tuteur école. En effet ce stage est un stage de RECHERCHE et d'APPLICATION.</p> <p>Il comporte donc ces deux aspects tout aussi important l'un que l'autre:</p> <ul style="list-style-type: none"> - d'une part il doit vous permettre de mettre en oeuvre vos connaissances scientifiques et humaines en vous familiarisant avec une profession, des méthodes (partie Application). - d'autre part il doit contenir une problématique claire, porteuse de valeurs à la fois pour l'entreprise et pour l'étudiant (activité Recherche). C'est cette recherche appliquée qui constituera le développement du rapport.
Contenu du module	Il s'agit d'un stage opérationnel dans l'entreprise.
Types d'enseignement du module	événement d'accompagnement sémantique
Volume de travail (h) / charge de travail totale	900 h
Langue	Français
Fréquence de cours proposée	Chaque semestre
Coordination du module	Cécile Bastien
Remarques	Néant

Description de l'unité 26: Praxismodul (Placement)

Nom du cours enseigné	Praxismodul (Placement)
Code	3044271
Non du module correspondant	Praxismodul (Placement)
Enseignant(e)s	Alexandra Peuch
Contenu de l'unité	Il s'agit d'un stage opérationnel dans l'entreprise.
Type d'enseignement	événement d'accompagnement sémantique
HHS de l'unité	1 HHS (heures hebdomadaires par semestre)
Volume de travail (h) / charge de travail totale	900h
dont heures de présence	15 h
Durée de l'examen, y compris préparation de l'examen	30 h
Durée du travail pratique	855 h
Durée du travail individuel	0 h
Langue de l'unité	Français
Basis - Literatur	
Type et forme de prestation	
Evaluation de la prestation	Différencié, selon § 15 Règlement général pour PO
Remarques	Néant

Modul 27: Interdisziplinäres Studium Generale

	Allgemeine Modulbeschreibung (PO)
Studiengang	Alle Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences.
Modultitel	Interdisziplinäres Studium Generale
Modulnummer	Variabel, je nach Studiengang
Modulcode	Variabel, je nach Modulexemplar
Units (Einheiten)	Variabel, je nach Modulexemplar
Niveaustufe / Level	Specialised Level Course
Verwendbarkeit des Moduls	Alle Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	Variabel, je nach Studiengang
Credits des Moduls	5 CP
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltliche erforderliche Voraussetzungen	Empfohlene Voraussetzungen: 60 ECTS im Fachstudium
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation (Angabe der Dauer mit „mindestens“ und „höchstens“, variabel, je nach Modulexemplar)
Lernergebnis/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden erweitern die fachspezifischen Denkweisen (Theorien und Methoden) durch Einblicke in Fachwissen, Methodenkenntnisse und Denkweisen anderer Disziplinen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • interdisziplinär zu denken und unterschiedliche Aspekte eines Querschnittsthemas zu erkennen, diese gegeneinander abzuwägen und ganzheitlich zu reflektieren; • Zusammenhänge ihres künftigen Berufsfelds im Raum unterschiedlicher Disziplinen sowie gesellschaftlicher Interessen verständlich zu machen und diese Zusammenhänge fachlich versiert darzustellen und argumentativ zu vertreten; • die Wirkungen und Folgen ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Tätigkeit zu reflektieren und daraus Konsequenzen für ihr eigenes Handeln abzuleiten; • anhand konkreter interdisziplinärer Aufgabenstellungen Verständnis für die fachfremden Denkweisen zu entwickeln und kooperativ im Umgang mit verschiedenen Kulturen und Wertesystemen zu handeln. <p>Die Studierenden lernen neue Methoden und inhaltliche Kenntnisse auf konkrete Problemstellungen anzuwenden (je nach Modulexemplar).</p>
Inhalte des Moduls	Ein Querschnittsthema unter Beteiligung von mindestens zwei Fachbereichen und drei Fachdisziplinen der Frankfurt University of Applied Sciences. Gemäß der aktuellen Ankündigungen auf der Studium Generale-Webseite.
Lehrformen des Moduls	Projekt
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Variabel, je nach Modulexemplar
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Modulkoordination	Variabel, je nach Modulexemplar - Gemäß der aktuellen Ankündigungen auf der Studium Generale-Webseite.
Hinweise	<p>Die Hinweise zu Anforderungen, Projektthemen und Besonderheiten (Blockveranstaltung, Englische Sprache, Blended Learning, Virtuelles Klassenzimmer, Technische Voraussetzungen, Semesterplan) sind für jedes Modulexemplar in den konkreten Unitbeschreibungen zu finden.</p> <p>Regulärer Termin der Veranstaltung jeweils Mittwochnachmittag (in der Regel 4. und 5. Block).</p>

Modul 28: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium

Bachelor	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Modulnummer	28
Modul-Code	304429
Units (Einheiten)	
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	8 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	7. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Mindestens 150 ECTS-Punkte
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Mindestens 150 ECTS-Punkte
Modulprüfung	Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Abschluss-Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Bachelorarbeit ist eine betreute Abschlussarbeit, mit der die Fähigkeit nachgewiesen wird, dass die Kandidatin oder der Kandidat in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist Probleme, die sich auf ein Fachgebiet ihres oder seines Studienganges beziehen, selbständig nach wissenschaftlichen Methoden und Erkenntnissen zu bearbeiten, und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen.
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h (davon entfallen 90 h auf das Kolloquium)
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Raegle
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 33: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium

Name der Lehrveranstaltung	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Code	
Name des zugehörigen Moduls	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Lehrende/r	Professor/innen des Fachbereichs
Inhalte der Unit	Abhängig vom individuellen Thema der Bachelor-Arbeit
Lehrform	Selbständiges Arbeiten
SWS der Unit	
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	0 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	270 h (Erstellen der Abschlussarbeit) 30 h (Kolloquiumsvorbereitung)
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	siehe Anteil Prüfungszeit
Sprache der Unit	
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modul 29: Personal- und Organisationsmanagement I (Human Resource and Organisation Management I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Personal- und Organisationsmanagement I (Human Resource and Organisation Management I)
Modulnummer	29
Modul-Code	374322
Units (Einheiten)	Aktuelle Entwicklungen des Personalmanagements Aktuelle Entwicklungen und Techniken der Organisation Übung zu Aktuelle Entwicklungen des Personalmanagements und Aktuelle Entwicklungen und Techniken der Organisation
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Personal- und Organisationsmanagement)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul 1 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (Introduction, Organisation and HRM) sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse im Personalmanagement und der betrieblichen Organisation. Sie können aktuelle Entwicklungen analysieren und einordnen. An Fallbeispielen haben sie sich mit den Techniken der praktischen Organisationsarbeit vertraut gemacht. Sie sind im Stande, eigene Überlegungen und Vorgehensweisen zu formulieren, zu reflektieren und kritisch zu vergleichen. Sie sind in der Lage, sich selbständig und eigenverantwortlich neue Kenntnisse anzueignen. Angeleitetes, eigenständiges Lernen mittels ausführlicher Angaben zu Pflichtlektüre sowie Diskussionen und Übungen in den Lehrveranstaltungen ermöglichen es den Studierenden, kontinuierlich ihre Lernfortschritte zu erkennen.
Inhalte des Moduls	Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen Personalmanagements; Internationalisierung des Personalmanagements; aktuelle Entwicklungen der Personalbeschaffung und -auswahl; leistungsorientierte Entgeltsysteme; modernes Arbeitszeitmanagement; aktuelle Formen der Personalbeurteilung; Maßnahmen der Personalfreisetzung; neuere Überlegungen zur Rolle der Personalabteilung. Neuere, insb. prozessorientierte Organisationsformen; organisatorische Verselbstständigung von Unternehmensteilbereichen; Hilfsmittel und Techniken der Informationserhebung, -analyse und -bewertung; Hilfsmittel und Techniken der Aufbau- und der Prozessorganisation; Management-by-Konzepte; Aspekte der informellen Organisation; Organisationskonzepte im internationalen Kontext.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Christiana Nicolai
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 29: Personal- und Organisationsmanagement I (Human Resource and Organisation Management I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Name der Lehrveranstaltung	Aktuelle Entwicklungen des Personalmanagements
Code	3743221
Name des zugehörigen Moduls	Personal- und Organisationsmanagement I
Lehrende/r	Prof. Dr. Christiana Nicolai, Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Nicolas Giegler
Inhalte der Unit	Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen Personalmanagements; Internationalisierung des Personalmanagements; aktuelle Entwicklungen der Personalbeschaffung und -auswahl; leistungsorientierte Entgeltsysteme; modernes Arbeitszeitmanagement; aktuelle Formen der Personalbeurteilung; Maßnahmen der Personalfreisetzung; neuere Überlegungen zur Rolle der Personalabteilung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Breisig, T.: Personal. Eine Einführung aus arbeitspolitischer Perspektive, Herne, Berlin: nwb Hentze, J., et al.: Personalwirtschaftslehre 1 und 2, Bern, Stuttgart, Wien: Haupt Jung, H.: Personalwirtschaft, München, Wien: Oldenbourg Nicolai, C.: Personalmanagement, Stuttgart: Lucius & Lucius Nicolai, C.: Betriebliche Organisation, Stuttgart: Lucius & Lucius Oechsler, W. A.: Personal und Arbeit: Einführung in die Personalwirtschaft unter Einbeziehung des Arbeitsrechts, München, Wien: Oldenbourg Weber, W., et al.: Internationales Personalmanagement, Wiesbaden: Gabler
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 29: Personal- und Organisationsmanagement I (Human Resource and Organisation Management I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Name der Lehrveranstaltung	Aktuelle Entwicklungen und Techniken der Organisation
Code	3743222
Name des zugehörigen Moduls	Personal- und Organisationsmanagement I
Lehrende/r	Prof. Dr. Christiana Nicolai, Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Regine Graml
Inhalte der Unit	Neuere, insb. prozessorientierte Organisationsformen; organisatorische Verselbstständigung von Unternehmensteilbereichen; Hilfsmittel und Techniken der Informationserhebung, -analyse und -bewertung; Hilfsmittel und Techniken der Aufbau- und der Prozessorganisation; Management-by-Konzepte; Aspekte der informellen Organisation; Organisation im internationalen Kontext.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Breisig, T.: Betriebliche Organisation, Herne, Berlin: nwb Jounes, G.R. / Bouncken, R.B.: Organisation: Theorie, Design und Wandel, München u.a.: Pearson Studium Klimmer, M.: Unternehmensorganisation. Eine kompakte und praxisnahe Einführung, Herne, Berlin: nwb Nicolai, C.: Betriebliche Organisation, Stuttgart: Lucius & Lucius Picot, A., et al.: Organisation: Eine ökonomische Perspektive, Stuttgart: Schäfer-Poeschel Verlag Schmidt, G.: Methode und Techniken der Organisation, Gießen: Verlag Dr. Götz Schmidt Schulte-Zurhausen, M.: Organisation, München: Vahlen Vahs, D.: Organisation, Eine Einführung in die Organisationstheorie und –praxis Stuttgart: Schäfer-Poeschel Verlag
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 29: Personal- und Organisationsmanagement I (Human Resource and Organisation Management I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Name der Lehrveranstaltung	Übung zu Aktuelle Entwicklungen des Personalmanagements und Aktuelle Entwicklungen und Techniken der Organisation
Code	3743223
Name des zugehörigen Moduls	Personal- und Organisationsmanagement I
Lehrende/r	Prof. Dr. Christiana Nicolai, Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Regine Graml
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Aktuelle Entwicklung des Personalmanagements“ und „Aktuelle Entwicklung und Techniken der Organisation“
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Basis-Literatur der Unit „Aktuelle Entwicklungen des Personalmanagements“ Basis-Literatur der Unit „Aktuelle Entwicklungen und Techniken der Organisation“
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 30: Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten (Market Research, Market Segmentation and Consumer Behaviour)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten (Market Research, Market Segmentation and Consumer Behavior)
Modulnummer	30
Modul-Code	374323
Units (Einheiten)	Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten Praktische Übung im Bereich Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Marketing)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Marketing, Materialwirtschaft und Produktion (Marketing, Logistic and Production) bzw. das Modul Marketing, Logistics and Production sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Teilprüfungsleistungen: Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 75% Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit einer Gewichtung von 25%
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden kennen den Begriff, die wesentlichen Aufgabenbereiche sowie die Träger der Marktforschung. Sie haben einen Überblick über die Forschungsansätze der Marktforschung sowie die Phasen des Marktforschungsprozesses. Sie können den Unterschied von Primär- und Sekundärforschung erklären und wissen, welche Messniveaus und Gütekriterien der Messung unterschieden werden können. Sie kennen wesentliche Erhebungsverfahren der praktischen Marktforschung als Hilfestellung für Marketingentscheidungen und der Marketingkontrolle. Die Studierenden sind mit den wichtigsten Verfahren der multivariaten Datenanalyse vertraut. Sie verstehen und beherrschen die Vorgehensweise der Zielgruppenbildung/ Marktsegmentierung unter den Aspekten der Markterfassung und der Marktbearbeitung. Die Studierenden kennen die wesentlichen Merkmale und die zentralen Fragestellungen der Konsumentenverhaltensforschung. Sie wissen, was aktivierende und psychische Prozesse sind und können erklären, wie diese psychischen Determinanten verhaltenswirksam durch das Marketing beeinflusst werden können. Die Studierenden sind in der Lage, die ihnen genannten oder zur Verfügung gestellten Sekundärmaterialien zu sichten, zu bearbeiten und sich selbständig Wissen zum Themenfeld anzueignen. Angeleitet zum selbständigen Lernen führen sie regelmäßig allein, im Team oder in Absprache mit den Lehrenden Lernfortschrittskontrollen durch. Sie sind in der Lage, Verantwortung im Team zu übernehmen, sich mit anderen auszutauschen, Aufgaben zu übernehmen, mit anderen zu koordinieren und die Ergebnisse zu diskutieren. Die Entwicklung der Sozialkompetenzen wird durch die Arbeit im Team gefördert, ebenso wie die Entwicklung der Individualkompetenz gefördert wird durch das selbständige Erarbeiten von den die Lehrveranstaltung ergänzenden Inhalten.
Inhalte des Moduls	Marktforschung: Begriff und Aufgabenbereich; Grundsätzliche Forschungsansätze; Pha-

	<p>sen des Marktforschungsprozesses; Primär- und Sekundärforschung: Informationsquellen und Erhebungsverfahren; Messtheoretische Grundlagen; Auswahlverfahren; wesentliche Untersuchungen in der Praxis; multivariate Datenanalyse</p> <p>Marktsegmentierung: Kriterien der Marktsegmentierung, Beispiele von Marktsegmentierungen in Konsumgütermärkten, Dienstleistungsmärkten, Investitionsgütermärkten; Internationale Segmentierung</p> <p>Konsumentenverhalten: Begriff und Zielsetzung; Psychische Prozesse, Aktivierende Prozesse (Aktivierung, Emotionen, Motivationen, Einstellungen), Kognitive Prozesse (Prozesse der Informationsaufnahme, -verarbeitung und -speicherung)</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Prof. Dr. Ralf Jasny
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 30: Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten (Market Research, Market Segmentation and Consumer Behaviour)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)

Name der Lehrveranstaltung	Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten
Code	3743231
Name des zugehörigen Moduls	Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten
Lehrende/r	Prof. Dr. Ralf Jasny, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Marktforschung: Begriff und Aufgabenbereich; Grundsätzliche Forschungsansätze; Phasen des Marktforschungsprozesses; Primär- und Sekundärforschung: Informationsquellen und Erhebungsverfahren; Messtheoretische Grundlagen; Auswahlverfahren; wesentliche Untersuchungen in der Praxis; multivariate Datenanalyse</p> <p>Marktsegmentierung: Kriterien der Marktsegmentierung, Beispiele von Marktsegmentierungen in Konsumgütermärkten, Dienstleistungsmärkten, Investitionsgütermärkten; Internationale Segmentierung</p> <p>Konsumentenverhalten: Begriff und Zielsetzung; Psychische Prozesse, Aktivierende Prozesse (Aktivierung, Emotionen, Motivationen, Einstellungen), Kognitive Prozesse (Prozesse der Informationsaufnahme, -verarbeitung und -speicherung)</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	200 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	45 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	95 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Fantapie Altobelli, C.: Marktforschung, Stuttgart</p> <p>Hermann, A. / Homburg, C. (Hrsg.): Marktforschung, Wiesbaden</p> <p>Raab, A. / Poost, A. / Eichhorn, S.: Marktforschung, Stuttgart</p> <p>Trommsdorf, V.: Konsumentenverhalten, Stuttgart</p> <p>Kroeber-Riel, W. / Weinberg, P.: Konsumentenverhalten, München</p> <p>Homburg, C. / Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden</p> <p>Meffert, H. / Burmann, C. / Kirchgeorg, M.: Marketing, Wiesbaden</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	Klausur (120 Minuten) als Teilprüfungsleistung mit einer Gewichtung von 75%
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 30: Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten (Market Research, Market Segmentation and Consumer Behaviour)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)

Name der Lehrveranstaltung	Praktische Übung im Bereich Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten
Code	3743232
Name des zugehörigen Moduls	Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten
Lehrende/r	Prof. Dr. Ralf Jasny, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung „Marktforschung, Marktsegmentierung und Konsumentenverhalten“ Erstellung von Marktforschungsstudien Übung der Auswertung und problemorientierten Präsentation von Datensätzen anhand empirischer Daten
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	74,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Fantapie Altobelli, C.: Marktforschung, Stuttgart Hermann, A. / Homburg, C. (Hrsg.): Marktforschung, Wiesbaden Raab, A. / Poost, A. / Eichhorn, S.: Marktforschung, Stuttgart Trommsdorf, V.: Konsumentenverhalten, Stuttgart Kroeber-Riel, W. / Weinberg, P.: Konsumentenverhalten, München Homburg, C. / Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden Meffert, H. / Burmann, C. / Kirchgeorg, M.: Marketing, Wiesbaden
Art und Form des Leistungsnachweises	Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) als Teilprüfungsleistung mit einer Gewichtung von 25%
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 31: Controlling I (Management Accounting and Control I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Controlling“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Controlling I (Management Accounting and Control I)
Modulnummer	31
Modul-Code	374325
Units (Einheiten)	Grundlagen des Controlling Erfolgsmessung und Erfolgssteuerung Übung in Controlling I
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	International Business Administration (Bachelor of Arts) Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Controlling)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Rechnungswesen I, II sowie Rechnungswesen III bzw. Financial and Management Accounting III sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein. Bestandene Vorleistung (schriftlicher Leistungsnachweis [60 Minuten]) im Rahmen der Unit „Übung in Controlling I“
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Neben den theoretischen Grundlagen des Controllings sind die Studierenden mit den Aufgaben und Instrumenten des Controllings vertraut. Sie können verhaltensorientiertes Controlling in Entscheidungsprozessen verstehen und anwenden. Ferner sind sie in der Lage, Soll-Ist-Abweichungen als Entscheidungsgrundlage für Anpassungs- und Korrekturmaßnahmen zu analysieren. Die Studierenden kennen die Grundprinzipien für die Beurteilung von Konzepten der Erfolgsermittlung. Sie sind mit unterschiedlichen Gewinnkonzepten vertraut, die in Theorie und Praxis vor allem Bedeutung für die gewinnorientierte Erfolgsbeteiligung und -zurechnung in hierarchischen Delegationsbeziehungen haben. Sie lernen Kennzahlensysteme als Informationsversorgungs- und Koordinationsinstrument des Controllers kennen. Neben der Fach- und Methodenkompetenz verfügen die Studierenden über die Fähigkeit zur Darstellung komplexer Sachverhalte.
Inhalte des Moduls	Einführung in das Controlling, Entscheidungstheoretische Grundlagen, Steuerung und Regelung, Soll-Ist-Vergleich Theoretische Grundlagen, Grundprinzipien der internen Erfolgsrechnung, Messung und Bewertung von Periodenerfolgen, Erfolgsbeteiligung, Erfolgszurechnung, Kennzahlensysteme
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 31: Controlling I (Management Accounting I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt "Controlling")

Name der Lehrveranstaltung	Grundlagen des Controlling
Code	3743251
Name des zugehörigen Moduls	Controlling I (Management Accounting I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Felix Liermann, Prof. Dr. Matthias Schabel
Inhalte der Unit	Einführung in das Controlling, Entscheidungstheoretische Grundlagen, Steuerung und Regelung, Soll-Ist-Vergleich
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Laux, H.: Entscheidungstheorie, Berlin Laux, H. / Liermann, F.: Grundlagen der Organisation, Berlin Liermann, F. / Uecker, P.: Was ist Controlling? In: Müller, A. / Uecker, P. / Zehbold, C. (Hrsg.): Controlling für Wirtschaftsingenieure, Ingenieure und Betriebswirte. 2., verbesserte und aktualisierte Auflage, Leipzig 2006, S. 17 - 32 Peemöller, V.H.: Controlling. Grundlagen und Einsatzgebiete, Herne, Berlin Ziegenbein, K.: Controlling, Ludwigshafen
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Literatur ist teilweise englischsprachig.

Unitbeschreibung zum Modul 31: Controlling I (Management Accounting I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt "Controlling")

Name der Lehrveranstaltung	Erfolgsmessung und Erfolgssteuerung
Code	3743252
Name des zugehörigen Moduls	Controlling I (Management Accounting I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Judith Ehsen-Rühl, Prof. Dr. Matthias Schabel
Inhalte der Unit	Theoretische Grundlagen, Grundprinzipien der internen Erfolgsrechnung, Messung und Bewertung von Periodenerfolgen, Erfolgsbeteiligung, Erfolgszurechnung, Kennzahlensysteme
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Ewert, R. / Wagenhofer, A.: Interne Unternehmensrechnung, Berlin Laux, H.: Unternehmensrechnung, Anreiz und Kontrolle, Berlin Küpper, H.-U.: Controlling: Konzeption, Aufgaben, Instrumente, Stuttgart Weber, J. / Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Literatur ist teilweise englischsprachig.

Unitbeschreibung zum Modul 31: Controlling I (Management Accounting I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt "Controlling")

Name der Lehrveranstaltung	Übung in Controlling I
Code	3743253
Name des zugehörigen Moduls	Controlling I (Management Accounting I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Felix Liermann, Prof. Dr. Judith Ehsen-Rühl, Prof. Dr. Matthias Schabel
Inhalte der Unit	Vertiefung und praktische Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Grundlagen des Controlling“ und „Erfolgsmessung und Erfolgssteuerung“.
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Ewert, R. / Wagenhofer, A.: Interne Unternehmensrechnung, Berlin Küpper, H.-U.: Controlling: Konzeption, Aufgaben, Instrumente, Stuttgart Laux, H.: Entscheidungstheorie, Berlin Laux, H.: Unternehmensrechnung, Anreiz und Kontrolle, Berlin Laux, H. / Liermann, F.: Grundlagen der Organisation, Berlin Liermann, F. / Uecker, P.: Was ist Controlling? In: Müller, A. / Uecker, P. / Zehbold, C. (Hrsg.): Controlling für Wirtschaftsingenieure, Ingenieure und Betriebswirte. 2., verbesserte und aktualisierte Auflage, Leipzig 2006, S. 17 - 32 Peemöller, V.H.: Controlling. Grundlagen und Einsatzgebiete, Herne / Berlin Weber, J. / Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart Ziegenbein, K.: Controlling, Ludwigshafen
Art und Form des Leistungsnachweises	Vorleistung: schriftlicher Leistungsnachweis (60 Minuten)
Bewertung des Leistungsnachweises	Unbenotet, Bewertung gem. § 7 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 32: Wirtschaftsprüfung I (Auditing I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsprüfung I (Auditing I)
Modulnummer	32
Modul-Code	374327
Units (Einheiten)	Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS Übung zu Wirtschaftsprüfung I
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Prüfungswesen)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Rechnungswesen I, II sowie Rechnungswesen III bzw. Financial and Management Accounting III sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über vertieftes Fachwissen und Fachmethodiken der Jahresabschlussprüfung. Auf Grundlage der methodischen und rechtlichen Vorgaben können die Studierenden empirische Sachverhalte im Unternehmen darstellen, analysieren, kritisch bewerten und einordnen sowie die eingenommene Position argumentativ gegenüber Mandanten vertreten.
Inhalte des Moduls	Diskussion ausgewählter Prüfungsstandards des IDW, Risikoorientierter Prüfungsansatz, Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses Grundlagen der IAS/IFRS Elemente der Rechnungslegung nach IAS/IFRS Praxisorientierte Ansatz- und Bewertungsfragen nach IAS/IFRS Prüfung ausgewählter Jahresabschlusspositionen nach IFRS Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses“ und „Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS“
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 32: Wirtschaftsprüfung I (Auditing I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Name der Lehrveranstaltung	Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses
Code	3743271
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprüfung I (Auditing I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Inhalte der Unit	Diskussion ausgewählter Prüfungsstandards des IDW, Risikoorientierter Prüfungsansatz, Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Moxter, A.: Grundsätze ordnungsmäßiger Rechnungslegung, Düsseldorf Wysocki, K.v.: Wirtschaftliches Prüfungswesen, Bd. 1: Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses nach dem Handelsgesetzbuch, 3. Auflage, Oldenburg IDW (Hrsg.): IDW Prüfungsstandards (IDW PS) und IDW Stellungnahmen zur Rechnungslegung (IDW RS) einschließlich dazugehöriger Entwürfe, Düsseldorf
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 32: Wirtschaftsprüfung I (Auditing I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Name der Lehrveranstaltung	Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS
Code	3743272
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprüfung I (Auditing I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Inhalte der Unit	Grundlagen der IAS/IFRS Elemente der Rechnungslegung nach IAS/IFRS Praxisorientierte Ansatz- und Bewertungsfragen nach IAS/IFRS Prüfung ausgewählter Jahresabschlusspositionen nach IFRS
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Petersen / Bansbach / Dornbach: IFRS Praxishandbuch, München Lüdenbach / Hoffmann: Haufe IFRS-Kommentar, Freiburg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 32: Wirtschaftsprüfung I (Auditing I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Name der Lehrveranstaltung	Übung zu Wirtschaftsprüfung I
Code	3743273
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprüfung I (Auditing I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Prüfung des handelsrechtlichen Jahresabschlusses“ und „Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS“.
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Moxter, A.: Grundsätze ordnungsmäßiger Rechnungslegung, Düsseldorf Wysocki, K.v.: Wirtschaftliches Prüfungswesen, Bd. 1: Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses nach dem Handelsgesetzbuch, 3. Auflage, Oldenburg IDW (Hrsg.): IDW Prüfungsstandards (IDW PS) und IDW Stellungnahmen zur Rechnungslegung (IDW RS) einschließlich dazugehöriger Entwürfe, Düsseldorf Petersen / Bansbach / Dornbach: IFRS Praxishandbuch, München Lüdenbach / Hoffmann: Haufe IFRS-Kommentar, Freiburg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 33: Steuerwesen I (Taxation I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Steuerwesen I (Taxation I)
Modulnummer	33
Modul-Code	374324
Units (Einheiten)	Allgemeines Steurrecht: Verfahrens- und Bewertungsrecht; Erbschaft- und Schenkungsteuer Bilanzsteuerrecht Vertiefende Übung
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Steuerwesen)
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Betriebliche Steuerlehre sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit einer Gewichtung von 10 % 2. Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 90 % Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die wichtigsten Fragestellungen im Bilanzsteuerrecht sowie im Verfahrensrecht. Sie kennen die wichtigsten Regelungen und können diese anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, sich steuerliche Sachverhalte anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen auf ausgewählte Fallbeispiele anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.
Inhalte des Moduls	Verfahrensrecht: Steuerschuldrecht, Steuerverwaltungsakt, Festsetzung und Festsetzungsverjährung, Festsetzung unter Vorbehalt der Nachprüfung und vorläufige Festsetzung, Korrektur von Steuerbescheiden, Haftung, Steuererhebungsverfahren Bewertungsrecht: Wirtschaftliche Einheit, Bewertungsmaßstäbe, Begriff und Bedeutung des Einheitswerts, Feststellungsarten, Bedarfsbewertung des Grundvermögens Erbschaft- und Schenkungsteuer: Steuerpflicht, Bereicherung des Erwerbers, Steuerberechnung, Steuerfestsetzung und Erhebung Bilanzsteuerrecht: Steuerlicher Gewinnbegriff und steuerliche Gewinnermittlung, Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, Bilanzierungsvorschriften des steuerlichen Betriebsvermögens, Bewertung des steuerlichen Betriebsvermögens, Korrektur von Steuerbilanzen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch

Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Raegle
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 33: Steuerwesen I (Taxation I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)

Name der Lehrveranstaltung	Verfahrensrecht
Code	3743241
Name des zugehörigen Moduls	Steuerwesen I (Taxation I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Raegle, Prof. Dr. Katja Müller
Inhalte der Unit	Steuerschuldrecht, Steuerverwaltungsakt, Festsetzung und Festsetzungsverjährung, Festsetzung unter Vorbehalt der Nachprüfung und vorläufige Festsetzung, Korrektur von Steuerbescheiden, Haftung, Steuererhebungsverfahren, außergerichtliches Rechtsbehelfsverfahren
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	deutsch
Basis - Literatur	Helmschrott / Schaeberle: Abgabenordnung, Stuttgart Friemel / Schiml: Lehrbuch der Abgabenordnung, Herne, Berlin Lippross: Allgemeines Steuerrecht, Köln Tipke / Lang: Steuerrecht, Köln
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 33: Steuerwesen I (Taxation I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)

Name der Lehrveranstaltung	Bilanzsteuerrecht
Code	3743242
Name des zugehörigen Moduls	Steuerwesen I (Taxation I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Raegle, Prof. Dr. Katja Müller
Inhalte der Unit	Steuerlicher Gewinnbegriff und steuerliche Gewinnermittlung, Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, Bilanzierungsvorschriften des steuerlichen Betriebsvermögens, Bewertung des steuerlichen Betriebsvermögens, Korrektur von Steuerbilanzen
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	74,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen II, Heidelberg Knobbe-Keuk, B.: Bilanz- und Unternehmenssteuerrecht, Köln
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 33: Steuerwesen I (Taxation I)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)

Name der Lehrveranstaltung	Vertiefende Übung zu Verfahrensrecht/Bilanzsteuerrecht
Code	374374312
Name des zugehörigen Moduls	Steuerwesen I (Taxation I)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Raegle/ Prof. Dr. Katja Müller
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Allgemeines Steuerrecht: Verfahrens- und Bewertungsrecht, Erbschaft- und Schenkungsteuer“ und „Bilanzsteuerrecht“
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Helmschrott / Schaeberle: Abgabenordnung, Stuttgart Friemel / Schiml: Lehrbuch der Abgabenordnung, Herne, Berlin Lippross: Allgemeines Steuerrecht, Köln Tipke / Lang: Steuerrecht, Köln Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen II, Heidelberg Knobbe-Keuk, B.: Bilanz- und Unternehmenssteuerrecht, Köln
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 34: Asset Management (Asset Management)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Asset Management (Asset Management)
Modulnummer	34
Modul-Code	374333
Units (Einheiten)	Portfoliomanagement (Portfolio Management) Ethik und Nachhaltigkeit in Finance (Ethics and Sustainability in Finance)
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Finance)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsstatistik bzw. Statistics for Business sowie das Modul Finanzierung und Investition sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Teilprüfungsleistungen: Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 67% Referat (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 3 Wochen) mit einer Gewichtung von 33%
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • haben ein vertieftes Verständnis von Kapitalmärkten und Portfoliotheorie • können diesbezügliche Fragestellungen zu analysieren • kennen Strategien, Instrumente und Akteure im Portfoliomanagement • sind in der Lage Investmentstrategien mithilfe von geeigneten Methoden zu beurteilen und zu vergleichen. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können ethische Fragen erfassen und diese von anderen Fragen unterscheiden • sind in der Lage die grundlegenden ethischen Theorien nach Konzeption und Anwendung zu differenzieren und gegenüberzustellen • sind geschult ethische Spannungsfelder in der Finanzwirtschaft zu erkennen • sind in der Lage diese unter Verwendung ethischer Theorien zu analysieren und Lösungsansätze zu entwickeln • erfassen die Bedeutung von Kapital in Bezug auf eine nachhaltige Entwicklung und können die verschiedenen Akteure in diesem Feld unterscheiden • können die verschiedenen Aspekte von Nachhaltigkeit analysieren • sind in der Lage die unterschiedlichen Zielsetzungen bei der Berücksichtigung von Nachhaltigkeit analysieren • sind in der Lage nachhaltige Investmentstrategien und Produkte zu vergleichen und zu beurteilen • können die Auswirkungen von nachhaltigen Investments einschätzen.
Inhalte des Moduls	Assetklassen, Investmentprozesse und Investorengruppen Fonds, Indices und Benchmarks

	Rendite- und Risikomessung Portfolio Selection Capital Asset Pricing Model (CAPM) Faktormodelle Markteffizienz Investmentstrategien Ethische Fragestellung in Finance Grundlegende ethischer Theorien Nachhaltigkeit im Investmentmanagement Nachhaltige Investmentstrategien Regulierung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christian Thier
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 34: Asset Management (Asset Management)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)

Name der Lehrveranstaltung	Portfoliomanagement (Portfolio Management)
Code	3743331
Name des zugehörigen Moduls	Asset Management (Asset Management)
Lehrende/r	Prof. Dr. Christian Thier
Inhalte der Unit	Assetklassen, Investmentprozesse und Investorengruppen Fonds, Indices und Benchmarks Rendite- und Risikomessung Portfolio Selection Capital Asset Pricing Model (CAPM) Faktormodelle Markteffizienz Investmentstrategien
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	200 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	45 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	95 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Albrecht / Maurer: Investment- und Risikomanagement, Stuttgart Spremann: Portfoliomanagement, München Steiner / Bruns: Wertpapiermanagement, Stuttgart Bodie / Kane / Marcus: Investments, New York
Art und Form des Leistungsnachweises	Teilprüfungsleistung: Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 67%
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 34: Asset Management (Asset Management)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)

Name der Lehrveranstaltung	Ethik und Nachhaltigkeit in Finance (Ethics and Sustainability in Finance)
Code	3743332
Name des zugehörigen Moduls	Asset Management (Asset Management)
Lehrende/r	Prof. Dr. Christian Thier
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> Ethische Verantwortung und Interessenkonflikte im Rahmen finanzieller Engagements Natur ethischer Fragestellungen: Grundlegende Theorien und Prinzipien Ethische Analyse von ausgewählten Fällen aus verschiedenen Finance-Bereichen Regulierung und deren Rolle in der Unterstützung einer ethischen Finanzwirtschaft Motivation und Ziele von Investoren in der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten Aspekte von Nachhaltigkeit: Umwelt, Soziales, Unternehmensführung, etc. Investitionsstrategien, Methoden und Benchmarks im Rahmen von Nachhaltigkeit. Analyse insbesondere im Hinblick auf Rendite und Risiko und Vergleich mit klassischen Ansätzen Auswirkungen von nachhaltigem Investieren auf Kapitalmarkt, Unternehmen und Gesellschaften
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	23 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Schoenmaker, D. / Schramade, W.: Principles of Sustainable Finance, Oxford</p> <p>Staub-Bisang, M.: Sustainable Investing for Institutional Investors: Risk, Regulations and Strategies, Hoboken</p> <p>Jeucken, M.: Sustainable Finance and Banking: The Financial Sector and the Future of the Planet, London</p> <p>Boatright: Ethics in Finance, Oxford</p> <p>Hendry: Ethics and Finance An Introduction, Cambridge</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	Teilprüfungsleistung: Referat (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 3 Wochen) mit einer Gewichtung von 33%
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 35: Unternehmenslogistik (Logistics)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Unternehmenslogistik (Logistics)
Modulnummer	35
Modul-Code	374335
Units (Einheiten)	Beschaffungs-, Distributions- und Entsorgungslogistik Produktionslogistik Übung zur Unternehmenslogistik
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Produktionsmanagement und Logistik)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Marketing, Materialwirtschaft und Produktion bzw. Marketing, Logistics and Production und Praxisfallprojekt sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über erweiterte und vertiefte Kenntnisse des Produktionsmanagements und haben ihre logistische Fachkompetenz vertieft. Insbesondere verfügen sie über Kenntnisse über den Produktionsbereich und über die Logistikfunktion im Rahmen der Produktion sowie im Beschaffungsbereich und bei der Distribution. Sie beherrschen Methoden der Produktionsplanung, der Produktionssteuerung und des Qualitätsmanagements. Zudem können sie Beschaffungsstrategien, beschaffungslogistische Konzepte und die Grundlagen der produktionsynchronen Beschaffung anwenden. Weiterhin kennen sie die Zusammenhänge distributionslogistischer Planungen, insbesondere die Transportplanung, und besitzen einen Überblick über Kennzahlen der Distributionslogistik. Schließlich sind mit den Besonderheiten der Entsorgungslogistik vertraut.
Inhalte des Moduls	Logistikfunktionen im Beschaffungsbereich, Beschaffungsstrategien, beschaffungslogistische Konzepte, Just in Time Zulieferung, produktionsasynchrone Beschaffung mit Logistikdienstleistern, distributionslogistische Planungsaufgaben, Planung der Distributionsstruktur, Kennzahlensystem der Distributionslogistik, Logistikdienstleister in der Distributionslogistik, Entsorgungslogistik als dem Materialfluss entgegen gerichteter Warenstrom Systemübergreifende Betrachtung der Logistik, Geschäftsprozesse und Teilbereiche der Logistik, Produktionslogistik, Bereiche und Aufgaben der Planung, insbes. Produktionsprogrammplanung, Materialwirtschaft, Zeitwirtschaft, Methoden der Produktionssteuerung, neuere Konzepte des Produktionsmanagements, Methoden der Kontrolle, insbes. Qualitätsmanagements sowie Überblick über Betriebsdatenerfassung, Optimierungsmöglichkeiten bei der Produktion von Sachgütern und Dienstleistungen, Fallbeispiele und Übungen Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Beschaffungs-, Distributions- und Entsorgungslogistik“ und „Produktionslogistik“
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h

Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 35: Unternehmenslogistik (Logistics)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)

Name der Lehrveranstaltung	Beschaffungs-, Distributions- und Entsorgungslogistik
Code	3743351
Name des zugehörigen Moduls	Unternehmenslogistik (Logistics)
Lehrende/r	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Logistikfunktionen im Beschaffungsbereich, Beschaffungsstrategien, Beschaffungslogistische Konzepte, Just in Time Zulieferung, produktionssynchrone Beschaffung mit Logistikdienstleistern, distributionslogistische Planungsaufgaben, Planung der Distributionsstruktur, Kennzahlensystem der Distributionslogistik, Logistikdienstleister in der Distributionslogistik, Besonderheiten der Entsorgungslogistik
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Kummer, S.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik, München [u.a.], 2009 Kummer, S.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik: das Übungsbuch, München [u.a.], 2009 Koch, S.: Logistik, Heidelberg 2011 Schulte, C.: Logistik: Wege zur Optimierung der Supply Chain, 2010 Bozarth, C.C. / Handfield, R.B.: Introduction to operations and supply chain management, Harlow [u.a.], 2019
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 35: Unternehmenslogistik (Logistics)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)

Name der Lehrveranstaltung	Produktionslogistik
Code	3743352
Name des zugehörigen Moduls	Unternehmenslogistik (Logistics)
Lehrende/r	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Systemübergreifende Betrachtung der Logistik, Geschäftsprozesse und Teilbereiche der Logistik, Produktionslogistik, Bereiche und Aufgaben der Planung, insbes. Produktionsprogrammplanung, Materialwirtschaft, Zeitwirtschaft, Methoden der Produktionssteuerung, neuere Konzepte des Produktionsmanagements, Methoden der Kontrolle, insbes. Qualitätsmanagements sowie Überblick über Betriebsdatenerfassung, Optimierungsmöglichkeiten bei der Produktion von Sachgütern und Dienstleistungen, Fallbeispiele und Übungen
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Kummer, S.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik, München [u.a.], 2009 Kummer, S.: Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik: das Übungsbuch, München [u.a.], 2009 Koch, S.: Logistik, Heidelberg 2011 Schulte, C.: Logistik: Wege zur Optimierung der Supply Chain, 2010 Bozarth, C.C. / Handfield, R.B.: Introduction to operations and supply chain management, Harlow [u.a.], 2019
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 35: Unternehmenslogistik (Logistics)

(= 1. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)

Name der Lehrveranstaltung	Übung zur Unternehmenslogistik
Code	3743353
Name des zugehörigen Moduls	Unternehmenslogistik (Logistics)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Koch
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Beschaffungs-, Distributions- und Entsorgungslogistik“ und „Produktionslogistik“
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 36: Personal- und Organisationsmanagement II (Human Resource and Organisation Management II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Personal- und Organisationsmanagement II (Human Resource and Organisation Management II)
Modulnummer	36
Modul-Code	374329
Units (Einheiten)	Personalentwicklung und Organisationsentwicklung Zielorientierte Mitarbeiterführung Übung zu „Zielorientierte Mitarbeiterführung“
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Personalwesen)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management (Introduction, Organisation and HRM) sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sind vertraut mit den Inhalten der Personalentwicklung. Sie kennen Ziele und Adressaten und können Instrumente der Personalförderung und der Qualifikationsvermittlung beurteilen und auswählen. Sie können den Zusammenhang zwischen OE und PE herstellen und verstehen die Bedeutung und den Ablauf organisatorischer Veränderungsprozesse. Die Studierenden kennen typische Führungsaufgaben, sie können diese in den Unternehmenskontext einordnen. Sie sind in der Lage, Führungsansätze und Führungsstile zu analysieren und Anreize zuzuordnen. Sie können Zielvereinbarungs- und Kritikgespräche durchführen und alternative Vorgehensweisen beurteilen. Studierende können eigene Gedankengänge und Vorgehensweisen beschreiben, reflektieren und gegeneinander abwägen. Sie sind in der Lage, sich selbständig und eigenverantwortlich neue Kenntnisse anzueignen. Angeleitetes, eigenständiges Lernen mittels ausführlicher Angaben zu Pflichtlektüre sowie Übungen in den Lehrveranstaltungen ermöglichen es den Studierenden, kontinuierlich ihre Lernfortschritte zu erkennen.
Inhalte des Moduls	Ziele, Bereiche und Konzept der Personalentwicklung; Entwicklungsbedarf und Eignungspotenzial; Instrumente der Personalförderung; Methoden der Qualifikationsvermittlung; Auslandseinsatz und Repatriierung; Personalentwicklungskontrolle; Zusammenhang zwischen PE und OE; Entstehung und Notwendigkeit organisatorischer Veränderungsprozesse; Optimierung von Geschäftsprozessen; Diskussion aktueller Beispiele. Typische Führungsaufgaben; Zielsysteme von Unternehmen; Führungsansätze und Führungsstile; strategische und operative Planung im Zusammenhang mit Mitarbeiterführung; materielle und immaterielle Anreize; Management-by-Konzepte; Übungen: Zielvereinbarungs- und Kritikgespräche. Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung Zielorientierte Mitarbeiterführung

Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christiana Nicolai
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 36: Personal- und Organisationsmanagement II (Human Resource and Organisation Management II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Name der Lehrveranstaltung	Personalentwicklung und Organisationsentwicklung
Code	3743291
Name des zugehörigen Moduls	Personal- und Organisationsmanagement II (Human Resource and Organisation Management II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Christiana Nicolai
Inhalte der Unit	Ziele, Bereiche und Konzept der Personalentwicklung; Entwicklungsbedarf und Eignungspotenzial; Instrumente der Personalförderung; Methoden der Qualifikationsvermittlung; Auslandseinsatz und Repatriierung; Personalentwicklungskontrolle; Zusammenhang zwischen PE und OE; Entstehung und Notwendigkeit organisatorischer Veränderungsprozesse; Optimierung von Geschäftsprozessen; Diskussion aktueller Beispiele.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Doppler, K. / Lauterburg, C.: Change Management: Den Unternehmenswandel gestalten, Frankfurt am Main: Campus Verlag Klimmer, M.: Unternehmensorganisation. Eine kompakte und praxisnahe Einführung, Herne, Berlin: nwb Mentzel, J.: Personalentwicklung. Erfolgreich motivieren, fördern und weiterbilden, München: dtv Nicolai, C.: Personalmanagement, Konstanz und München: Lucius & Lucius Nicolai, C.: Betriebliche Organisation, Stuttgart: Lucius & Lucius Reiß, M. / Rosenstiel, L.v. / Lanz, A.: Change Management: Programme, Projekte, Prozesse, Stuttgart: Schäfer-Poeschel Verlag Thom, N. / Zaugg, R.J. (Hrsg.), Moderne Personalentwicklung. Mitarbeiterpotenziale erkennen, entwickeln und Fördern, Wiesbaden: Gabler Verlag Vahs, D.: Organisation, Eine Einführung in die Organisationstheorie und –praxis Stuttgart: Schäfer-Poeschel Verlag
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 36: Personal- und Organisationsmanagement II (Human Resource and Organisation Management II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Name der Lehrveranstaltung	Zielorientierte Mitarbeiterführung
Code	3743292
Name des zugehörigen Moduls	Personal- und Organisationsmanagement II (Human Resource and Organisation Management II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Christiana Nicolai
Inhalte der Unit	Typische Führungsaufgaben; Zielsysteme von Unternehmen; Führungsansätze und Führungsstile; strategische und operative Planung im Zusammenhang mit Mitarbeiterführung; materielle und immaterielle Anreize; Management-by-Konzepte; Übungen: Zielvereinbarungs- und Kritikgespräche.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Hentze, J., et al.: Personalführungslehre: Grundlagen, Funktionen und Modelle der Führung, Bern, Stuttgart, Wien: Haupt Hentze, J., et al.: Personalwirtschaftslehre 2, Bern, Stuttgart, Wien: Haupt Breisig, T. / Wengelowski, P. / König, K.: Arbeitnehmer im Mitarbeitergespräch, Frankfurt a.M.: Bund-Verlag Neuberger, O.: Das Mitarbeitergespräch - Praktische Grundlagen für erfolgreiche Führungsarbeit, Leonberg: Rosenberger Fachverlag
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 36: Personal- und Organisationsmanagement II (Human Resource and Organisation Management II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Name der Lehrveranstaltung	Übung zu Zielorientierte Mitarbeiterführung
Code	3743293
Name des zugehörigen Moduls	Personal- und Organisationsmanagement II (Human Resource and Organisation Management II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Christiana Nicolai
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung Zielorientierte Mitarbeiterführung
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Basis-Literatur der Unit „Zielorientierte Mitarbeiterführung“
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 37: Strategisches Marketing (Strategic Marketing)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Strategisches Marketing (Strategic Marketing)
Modulnummer	37
Modul-Code	374330
Units (Einheiten)	Strategisches Marketing
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Marketing)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Marketing, Materialwirtschaft und Produktion bzw. Marketing, Logistics and Production sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden kennen die verschiedenen Kategorien von Zielen im Unternehmen und insbesondere die verschiedenen Kategorien von Marketingzielen. Sie kennen die unterschiedlichen Strategieebenen im Unternehmen und ihre Beziehungen zueinander. Sie sind vertraut mit den grundlegenden Instrumenten und Analysetools des strategischen Marketings, können diese auch praktisch anwenden und die Ergebnisse vor den anderen Studierenden präsentieren und diskutieren. Die Studierenden kennen die Anforderungen an die Erstellung und Präsentation einer wissenschaftlichen Arbeit und können diese anwenden.
Inhalte des Moduls	Grundlagen des strategischen Marketing, Unternehmerische Zielsetzungen als Ausgangspunkt, Instrumente der externen Analyse (Umweltanalyse), Instrumente der internen Analyse (Unternehmensanalyse), Wettbewerbs- und Wachstumsstrategien nach Porter und Ansoff, SWOT-Analyse; Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Präsentierens.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Prof. Dr. Ralf Jasny
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 37: Strategisches Marketing (Strategic Marketing)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)

Name der Lehrveranstaltung	Strategisches Marketing
Code	3743301
Name des zugehörigen Moduls	Strategisches Marketing
Lehrende/r	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundlagen des strategischen Marketing, Unternehmerische Zielsetzungen als Ausgangspunkt, Instrumente der externen Analyse (Umweltanalyse), Instrumente der internen Analyse (Unternehmensanalyse), Wettbewerbs- und Wachstumsstrategien nach Porter und Ansoff, SWOT-Analyse; Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Präsentierens.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	45 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	195 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Backhaus, K. / Schneider, H.: Strategisches Marketing, Stuttgart: Schäfer Poeschel Bea, F. / Haas, J.: Strategisches Management, Stuttgart: UTB Becker, J.: Marketing-Konzeption, München: Vahlen Grant, R. / Nippa, M.: Strategisches Management, München: Pearson Homburg, C. / Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden: Gabler Kotler, P. / Bliemel, F.: Marketing-Management, München: Pearson Porter, M.: Wettbewerbsstrategie, Frankfurt: Campus Simon, H. / v.d.Gathen, A.: Das Grosse Handbuch der Strategie-Instrumente, Frankfurt: Campus Welge, M. / Al-Laham, A.: Strategisches Management, Wiesbaden: Gabler
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 38: Controlling II (Management Accounting and Control II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt "Controlling")

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Controlling II (Management Accounting and Control II)
Modulnummer	38
Modul-Code	374332
Units (Einheiten)	Operatives Controlling Strategisches Controlling Übung in Controlling II
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Controlling)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Rechnungswesen I und II sowie Rechnungswesen III bzw. Financial and Management Accounting III sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein. Bestandene Vorleistung (schriftlicher Leistungsnachweis [60 Minuten]) im Rahmen der Unit „Übung in Controlling II“
Modulprüfung	Schriftliche Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können das Instrumentarium des operativen Controllings anwenden und die Ergebnisse von Soll-Ist-Abweichungen zielgerichtet interpretieren. Sie sind in der Lage, die Inhalte eines Reportingsystems, insbesondere auf Basis einer mehrstufigen und mehrdimensionalen Deckungsbeitragsrechnung, zu definieren und zu bewerten. Die Studierenden können strategische und operative Zielsetzungen in ein Controllingssystem einbeziehen. Sie sind mit der Portfolio-Analyse vertraut und haben die Hauptanwendungsbereiche und Instrumente der wertorientierten Unternehmensführung kennen gelernt. Ferner kennen sie die Stärken und Schwächen praxisrelevanter Value Added-Konzepte und sind in der Lage diese Konzepte anzuwenden. Neben der Fach- und Methodenkompetenz verfügen die Studierenden über die Fähigkeit zur Vermittlung komplexer Sachverhalte sowie über die Fähigkeit zur Moderation und Kommunikation.
Inhalte des Moduls	Budgetierung und Planvorgabe, Verrechnungspreise, Analyse von Soll-Ist-Abweichungen, Reporting über und Kommentierung von Soll-Ist-Abweichung, Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für das Management, ausgewählte Systeme des operativen Controllings (z.B. mehrstufige und mehrdimensionale Deckungsbeitragsrechnung, <i>time-driven activity-based costing</i> , Working Capital Management) Operative und strategische Zielsetzungen, Portfolio-Analyse, Wertorientierte Unternehmensführung, Value Added-Konzepte
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel

Hinweise	Keine
----------	-------

Unitbeschreibung zum Modul 38: Controlling II (Management Accounting and Control II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt "Controlling")

Name der Lehrveranstaltung	Operatives Controlling
Code	3743321
Name des zugehörigen Moduls	Controlling II (Management Accounting and Control II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Werner
Inhalte der Unit	Budgetierung und Planvorgabe, Analyse von Soll-Ist-Abweichungen, Reporting über und Kommentierung von Soll-Ist-Abweichung, Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für das Management, ausgewählte Systeme des operativen Controllings (z.B. mehrstufige und mehrdimensionale Deckungsbeitragsrechnung, <i>time-driven activity-based costing</i> , Working Capital Management)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Internationaler Controller Verein (Hrsg.) (2013): Working Capital Management. Leitfaden für die nachhaltige Optimierung von Vorräten, Forderungen und Verbindlichkeiten, Freiburg, München Weber, J. (Hrsg.): Schriftenreihe Advanced Controlling, ausgewählte, aktuelle Bände Weber, J. / Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Literatur ist teilweise englischsprachig.

Unitbeschreibung zum Modul 38: Controlling II (Management Accounting and Control II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt "Controlling")

Name der Lehrveranstaltung	Strategisches Controlling
Code	3743322
Name des zugehörigen Moduls	Controlling II (Management Accounting and Control II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel
Inhalte der Unit	Operative und strategische Zielsetzungen, Portfolio-Analyse, Wertorientierte Unternehmensführung, Value Added-Konzepte
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Baum, H.G. / Coenenberg, A.G. / Günther, T.: Strategisches Controlling, Stuttgart Boersch, C. / Elschen, R. (Hrsg.): Das Summa Summarum des Managements, Wiesbaden Laux, H.: Unternehmensrechnung, Anreiz und Kontrolle, Berlin et al. Stewart, G.B.: The Quest for Value. A Guide for Senior Managers, New York Velthuis, L. / Wesner, P.: Value Based Management, Stuttgart Young, S.D. / O'Byrne, S.F.: EVA and Value-Based Management: A Practical Guide to Implementation, New York et al.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Literatur ist teilweise englischsprachig.

Unitbeschreibung zum Modul 38: Controlling II (Management Accounting and Control II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt "Controlling")

Name der Lehrveranstaltung	Übung in Controlling II
Code	3743323
Name des zugehörigen Moduls	Controlling II (Management Accounting and Control II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel, Prof. Dr. Peter Werner
Inhalte der Unit	Vertiefung und praktische Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Operatives Controlling“ und „Strategisches Controlling“.
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Baum, H.-G. / Coenenberg, A.G. / Günther, T.: Strategisches Controlling, Stuttgart</p> <p>Boersch, C. / Elschen, R. (Hrsg.): Das Summa Summarum des Managements, Wiesbaden;</p> <p>Internationaler Controller Verein (Hrsg.) (2013): Working Capital Management. Leitfaden für die nachhaltige Optimierung von Vorräten, Forderungen und Verbindlichkeiten, Freiburg, München</p> <p>Laux, H.: Unternehmensrechnung, Anreiz und Kontrolle, Berlin et al.</p> <p>Stewart, G.B.: The Quest for Value. A Guide for Senior Managers, New York</p> <p>Velthuis, L. / Wesner, P.: Value Based Management, Stuttgart</p> <p>Weber, J. (Hrsg.): Schriftenreihe Advanced Controlling, ausgewählte, aktuelle Bände</p> <p>Weber, J. / Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart</p> <p>Young, S.D. / O'Byrne, S.F.: EVA and Value-Based Management: A Practical Guide to Implementation, New York et al.</p> <p>Ziegenbein, K.: Controlling, Ludwigshafen</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	Vorleistung: schriftlicher Leistungsnachweis (60 Minuten)
Bewertung des Leistungsnachweises	Unbenotet, Bewertung gem. § 7 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 39: Wirtschaftsprüfung II (Auditing II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsprüfung II (Auditing II)
Modulnummer	39
Modul-Code	374334
Units (Einheiten)	Vertiefende Einzelfragen der Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS Übung zu Einzelfragen der Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Prüfungswesen)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Rechnungswesen I, II sowie Rechnungswesen III bzw. Financial and Management Accounting III sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über vertieftes Fachwissen und beherrschen vertiefende Fachmethodiken in der Jahresabschlussprüfung nach IFRS.
Inhalte des Moduls	Aktuelle Fragen der IAS/IFRS Neuregelungen durch das IASB Diskussion ausgewählter Standards der IFRS Darstellung des Musterkonzernabschlusses nach IFRS Fallstudien zur Umstellung des Jahresabschlusses auf IFRS <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung der Kaufpreisallokation und des Impairment Tests beim Goodwill • Bilanzierung und Prüfung von immaterieller Vermögenswerte • Bilanzierung und Prüfung von von Rückstellungen • Bilanzierung und Prüfung von Finanzinstrumenten • Bilanzierung und Prüfung von latenten Steuern Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung „Vertiefende Einzelfragen der Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS“
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 39: Wirtschaftsprüfung II (Auditing II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Name der Lehrveranstaltung	Vertiefende Einzelfragen der Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS
Code	3743341
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprüfung II (Auditing II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Inhalte der Unit	<p>Aktuelle Fragen der IAS/IFRS Neuregelungen durch das IASB Diskussion ausgewählter Standards der IFRS Darstellung des Musterkonzernabschlusses nach IFRS Fallstudien zur Umstellung des Jahresabschlusses auf IFRS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung der Kaufpreisallokation und des Impairment Tests beim Goodwill • Bilanzierung und Prüfung von immaterieller Vermögenswerte • Bilanzierung und Prüfung von von Rückstellungen • Bilanzierung und Prüfung von Finanzinstrumenten <p>Bilanzierung und Prüfung von latenten Steuern</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	200 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	45 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	95 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Petersen / Bansbach / Dornbach: IFRS Praxishandbuch, München Lüdenbach / Hoffmann: Haufe IFRS-Kommentar, Freiburg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 39: Wirtschaftsprüfung II (Auditing II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Name der Lehrveranstaltung	Übung zu Einzelfragen der Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS
Code	3743341
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprüfung II (Auditing II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung „Vertiefende Einzelfragen der Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS“
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Petersen / Bansbach / Dornbach: IFRS Praxishandbuch, München Lüdenbach / Hoffmann: Haufe IFRS-Kommentar, Freiburg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 40: Steuerwesen II (Taxation II)

(2. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Steuerwesen II (Taxation II)
Modulnummer	40
Modul-Code	374331
Units (Einheiten)	Internationale Unternehmensbesteuerung Unternehmensbesteuerung und Rechtsform
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Steuerwesen)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Betriebliche Steuerlehre und Steuerwesen I sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit einer Gewichtung von 10% 2. Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 90% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können steuerliche Problematiken im Zusammenhang mit der Besteuerung von Unternehmen, insbesondere der Rechtsform, analysieren und Entscheidungen treffen. Zudem verstehen die Studierenden die steuerlichen Folgen internationaler unternehmerischer Betätigung. Die Studierenden sind in der Lage, sich steuerliche Sachverhalte anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen auf ausgewählte Fallbeispiele anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.
Inhalte des Moduls	Unternehmensbesteuerung und Rechtsform: Besteuerung von Unternehmen im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit (Gewerbliches Einzelunternehmen, Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften), Rechtsformvergleich Internationale Unternehmensbesteuerung: Grundtatbestände des internationalen Steuerrechts (Begriff und Ursachen von Doppelbesteuerung, Möglichkeiten/ Maßnahmen zur Vermeidung internationaler Doppelbesteuerung), Besteuerung der Auslandstätigkeit deutscher Unternehmen (Direktgeschäft, Betriebstätte, Kapitalgesellschaft)
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Raegle
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 40: Steuerwesen II (Taxation II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)

Name der Lehrveranstaltung	Internationale Unternehmensbesteuerung
Code	3743311
Name des zugehörigen Moduls	Steuerwesen II (Taxation II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	Grundtatbestände des internationalen Steuerrechts (Begriff und Ursachen von Doppelbesteuerung, Möglichkeiten/ Maßnahmen zur Vermeidung internationales Doppelbesteuerung), Besteuerung der Auslandstätigkeit deutscher Unternehmen (Direktgeschäft, Betriebstätte, Kapitalgesellschaft)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Jacobs: Internationale Unternehmensbesteuerung, München Scheffler: Besteuerung der grenzüberschreitenden Unternehmenstätigkeit, Heidelberg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 40: Steuerwesen II (Taxation II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)

Name der Lehrveranstaltung	Unternehmensbesteuerung und Rechtsform
Code	3743312
Name des zugehörigen Moduls	Steuerwesen II (Taxation II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	Besteuerung von Unternehmen im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit (Gewerbliches Einzelunternehmen, Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften), Rechtsformvergleich
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Jacobs: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform, München
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 40: Steuerwesen II (Taxation II)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)

Name der Lehrveranstaltung	Vertiefende Übung zu Steuerwesen II
Code	3743313
Name des zugehörigen Moduls	Steuerwesen II (Taxation II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Raegle, Prof. Dr. Katja Müller
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Internationale Unternehmensbesteuerung“ und „Unternehmensbesteuerung und Rechtsform“
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Jacobs: Internationale Unternehmensbesteuerung, München Scheffler: Besteuerung der grenzüberschreitenden Unternehmenstätigkeit, Heidelberg Jacobs: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform, München
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 41: Finanzmärkte, Finanzinstrumente und Datenanalyse (Financial Markets, Financial Instruments, and Data Analysis)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Asset Pricing (Asset Pricing)
Modulnummer	41
Modul-Code	374326
Units (Einheiten)	Finanzmärkte, Finanzinstrumente und Anwendungen Datenanalyse für Investmententscheidungen
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Finance)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Teilprüfungsleistungen: Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 67% Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit einer Gewichtung von 33%
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden kennen die Funktionsweise von Finanzmärkten und haben einen Überblick über die an den Finanzmärkten verfügbaren Finanzinstrumente. Sie verstehen die Funktionsweise der verschiedenen Finanzinstrumente und können Einsatzmöglichkeiten entwickeln und beurteilen. Sie kennen die grundlegenden Methoden und Prinzipien für die Bewertung von Finanzinstrumenten. Die Studierenden sind in der Lage, Bewertungen und andere Investmentanalysen eigenständig mit Hilfe von Software durchzuführen sowie die dafür notwendigen Daten aufzubereiten und auszuwerten.
Inhalte des Moduls	Zinsstruktur Finanzmärkte und Finanzintermediäre Preisbildung auf Finanzmärkten Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten ausgewählter Finanzinstrumente Bewertung von Finanzinstrumenten einschließlich Derivate Umsetzung von Bewertungsmodellen mit Hilfe von Software Datenanalyse für Bewertung, Handel und Einsatz von Finanzinstrumenten
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen Übungen
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dietmar Franzen
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 41: Finanzmärkte, Finanzinstrumente und Datenanalyse (Financial Markets, Financial Instruments, and Data Analysis)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)

Name der Lehrveranstaltung	Finanzmärkte, Finanzinstrumente und Anwendungen (Financial Markets, Financial Instruments and Applications)
Code	3743261
Name des zugehörigen Moduls	Finanzmärkte, Finanzinstrumente und Datenanalyse (Financial Markets, Financial Instruments, and Data Analysis)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dietmar Franzen
Inhalte der Unit	Zinsstruktur Finanzmärkte und Finanzintermediäre Preisbildung auf Finanzmärkten Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten ausgewählter Finanzinstrumente Bewertung von Finanzinstrumenten einschließlich Derivate
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	200 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	45 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	95 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Franzen / Schäfer: Assetmanagement, Stuttgart Perridon / Steiner / Rathgeber, Finanzwirtschaft der Unternehmung, München Rudolph / Schäfer: Derivative Finanzmarktinstrumente, Berlin, Heidelberg, New York
Art und Form des Leistungsnachweises	siehe Modulbeschreibung
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 41: Finanzmärkte, Finanzinstrumente und Datenanalyse (Financial Markets, Financial Instruments, and Data Analysis)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)

Name der Lehrveranstaltung	Datenanalyse für Investmententscheidungen (Data Analysis for Investments)
Code	3743262
Name des zugehörigen Moduls	Finanzmärkte, Finanzinstrumente und Datenanalyse (Financial Markets, Financial Instruments, and Data Analysis)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dietmar Franzen
Inhalte der Unit	Umsetzung von Bewertungsmodellen mit Hilfe von Software Datenanalyse für Bewertung, Handel und Einsatz von Finanzinstrumenten
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit PC-Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	40 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	30 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Franzen / Schäfer: Assetmanagement, Stuttgart
Art und Form des Leistungsnachweises	siehe Modulbeschreibung
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 42: Praxisfallprojekt (Project)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Praxisfallprojekt (Project)
Modulnummer	42
Modul-Code	374328
Units (Einheiten)	Praxisfallprojekt
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration(Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Produktionsmanagement und Logistik)
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Marketing, Materialwirtschaft und Produktion bzw. Marketing, Logistics and Production sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Projektbericht (Bearbeitungszeit 16 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verstärken ihre Handlungskompetenz in diesem Fachgebiet. Sie stärken also ihre sozialen, fachlichen und methodischen Kompetenzen durch praktische Teamarbeit im Rahmen eines Projektes. Die Studierenden sind in der Lage, in einer begrenzten Zeit den Istzustand zu erheben, zu beschreiben, zu analysieren und die Probleme herauszuarbeiten Anwendung von Methoden des Projektmanagements anhand komplexer Supply Chain-Fragestellungen. Überfachliche Kompetenzen (50%): Kommunikation und Präsentation, Teamarbeit
Inhalte des Moduls	Das Praxisfallprojekt ist so angelegt, dass die Studierenden in eine Situation gebracht werden, in der sie sich mit einer fach- und unternehmensübergreifenden Denk- und Arbeitsweise auseinandersetzen müssen. Inhalt des Projektes ist ein komplexes logistisches Problem aus der Praxis einer oder mehrerer Unternehmungen. Die Studierenden führen Erhebung, Dokumentation und Analyse von logistischen Prozessen durch. Vorgehen zur Optimierung von Geschäftsprozessen; Methoden zur Planung und Steuerung in Industrie- oder Dienstleistungsunternehmen. Die Verbesserungsvorschläge werden im Team erarbeitet und vor der Geschäftsleitung präsentiert.
Lehrformen des Moduls	Seminar
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 42: Praxisfallprojekt (Project)

(= 2. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)

Name der Lehrveranstaltung	Praxisfallprojekt SP Produktionsmanagement/Logistik
Code	3743281
Name des zugehörigen Moduls	Praxisfallprojekt (Project)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Koch
Inhalte der Unit	<p>Das Praxisfallprojekt ist so angelegt, dass die Studierenden in eine Situation gebracht werden, in der sie sich mit einer fach- und unternehmensübergreifenden Denk- und Arbeitsweise auseinandersetzen müssen. Inhalt des Projektes ist ein komplexes logistisches Problem aus der Praxis einer oder mehrerer Unternehmungen. Die Studierenden führen Erhebung, Dokumentation und Analyse von logistischen Prozessen durch.</p> <p>Vorgehen zur Optimierung von Geschäftsprozessen; Methoden zur Planung und Steuerung in Industrie- oder Dienstleistungsunternehmen.</p> <p>Die Verbesserungsvorschläge werden im Team erarbeitet und vor der Geschäftsleitung präsentiert.</p>
Lehrform	Seminar
SWS der Unit	6 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	90 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	67,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	142,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Burghardt, M.: Projektmanagement, Erlangen, 2002</p> <p>Staud, J.: Geschäftsprozessanalyse, Berlin, New York, 2001</p> <p>Schulz von Thun, F.: Miteinander Reden, Reinbek, 1997</p> <p>Verzuh, E.: The Fast Forward MBA in Project Management, 2008</p> <p>Wagschal, H.: Skript zum Praxisfallprojekt, FH-Frankfurt, 2005</p> <p>Project Management Institute (Corporate Author), A Guide to the Project Management Body of Knowledge: (Pmbok Guide), 2008</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Seminar mit begleitender Projektarbeit in Teams unter Anleitung einer Tutorin oder eines Tutors

Modul 43: Arbeitsrecht (Labour Law)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Arbeitsrecht (Labour Law)
Modulnummer	43
Modul-Code	374336
Units (Einheiten)	Arbeitsrecht Übung im Arbeitsrecht
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration(Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Personal- und Organisationsmanagement)
Empfohlenes Semester	7. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Wirtschaftsprivatrecht I und II sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über grundlegende arbeitsrechtliche Kenntnisse. Sie sind in der Lage, spezielle Probleme des Rechts der abhängig Beschäftigten zu untersuchen und Problemlösungen zu entwickeln. Sie verfügen über die Kompetenz, einschlägige Fragestellungen anhand ausgewählter Fälle - auch im Team- zu bewerten. Diskussionen, Gruppenarbeit sowie Übungen dienen dazu, dass die Studierenden eigene Überlegungen und Vorgehensweisen reflektieren und kritisch vergleichen. Sie sind in der Lage, sich selbständig und eigenverantwortlich neue Kenntnisse anzueignen. Angeleitetes, eigenständiges Lernen mittels ausführlicher Angaben zu Pflichtlektüre sowie Diskussionen und Übungen in den Lehrveranstaltungen ermöglichen es den Studierenden, kontinuierlich ihre Lernfortschritte zu erkennen.
Inhalte des Moduls	Grundlagen des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts - Begriffe, Rechtsquellen, Arbeitsverhältnisse, Rechte und Pflichten der Parteien, Rechtsfolgen bei Pflichtverletzungen; Haftung; Beendigungstatbestände, Kündigung: Ordentliche, außerordentliche, Kündigungsschutz, Tarifrecht, Arbeitskampfrecht; Betriebsverfassungsrecht, Mitwirkung und Mitbestimmung des Betriebsrates; Unternehmensmitbestimmung; Rechtsschutz. Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung „Arbeitsrecht“
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Peter Müssig
Hinweise	Lernmaterial steht in Form von Fallaufgaben/-lösungshinweisen zur Verfügung.

Unitbeschreibung zum Modul 43: Arbeitsrecht (Labour Law)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Name der Lehrveranstaltung	Arbeitsrecht
Code	3743361
Name des zugehörigen Moduls	Arbeitsrecht (Labour Law)
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Müssig, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundlagen des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts - Begriffe, Rechtsquellen, Arbeitsverhältnisse, Rechte und Pflichten der Parteien, Rechtsfolgen bei Pflichtverletzungen; Haftung; Beendigungstatbestände, Kündigung: Ordentliche, außerordentliche, Kündigungsschutz, Tarifrecht, Arbeitskampfrecht; Betriebsverfassungsrecht, Mitwirkung und Mitbestimmung des Betriebsrates; Unternehmensmitbestimmung; Rechtsschutz
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	200 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	45 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	95 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Edenfeld, S.: Recht der Arbeitnehmermitbestimmung Michalski, L.: Arbeitsrecht Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht Schaub, G.: Arbeitsrechtshandbuch Senne, P.: Arbeitsrecht Wollenschläger, M.: Arbeitsrecht
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 43: Arbeitsrecht (Labour Law)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Personal- und Organisationsmanagement“)

Name der Lehrveranstaltung	Übung im Arbeitsrecht
Code	3743362
Name des zugehörigen Moduls	Arbeitsrecht (Labour Law)
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Müssig, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung „Arbeitsrecht“
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Edenfeld, S.: Recht der Arbeitnehmermitbestimmung Michalski, L.: Arbeitsrecht Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht Schaub, G.: Arbeitsrechtshandbuch Senne, P.: Arbeitsrecht Wollenschläger, M.: Arbeitsrecht
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 44: Marketing-Mix-Instrumente (Marketing Mix Tools)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Marketing-Mix-Instrumente (Marketing-Mix-Tools)
Modulnummer	44
Modul-Code	374337
Units (Einheiten)	Marketing-Mix-Instrumente Übung zu Marketing-Mix-Instrumente
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Marketing)
Empfohlenes Semester	7. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Marketing, Materialwirtschaft und Produktion bzw. Marketing, Logistics and Production sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Teilprüfungsleistungen: Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 75% Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit einer Gewichtung von 25%
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verstehen Bedeutung, Ziele, Maßnahmen und Vernetzung des Marketing Mix-Instrumentariums. Für gegebene Problemstellungen können sie Ansätze zur Ausgestaltung eines Marketing Mix erarbeiten. Sie entwickeln ein fundiertes Verständnis vom Begriff Marke, kennen die zentralen Handlungsoptionen im Hinblick auf Markenstrategien und Markenauftritt und kennen die wichtigsten Methoden zur Bewertung des Markenerfolgs. Sie verstehen weiter die zentralen Entscheidungsfelder der Preispolitik, kennen die Funktionsweise einer Preis-Absatz-Funktion und das Konzept der Preiselastizität des Absatzes. Die Studierenden erwerben einen umfassenden Überblick über die Instrumente der Kommunikationspolitik. Sie kennen die wichtigsten qualitativen und quantitativen Kriterien, die zur Entscheidungsfindung im Bereich der Mediaplanung und Werbebudgetierung beitragen können. Die Studierenden kennen die wichtigsten verhaltenswissenschaftlich fundierten Gestaltungsprinzipien des Kommunikationsauftrittes. Die Studierenden sind in der Lage, die ihnen genannten oder zur Verfügung gestellten Sekundärmaterialien zu sichten, zu bearbeiten und sich selbständig Wissen zum Themenfeld anzueignen. Angeleitet zum selbständigen Lernen führen sie regelmäßig allein, im Team oder in Absprache mit den Lehrenden Lernfortschrittskontrollen durch. Sie sind in der Lage, Verantwortung im Team zu übernehmen, sich mit anderen auszutauschen, Aufgaben zu übernehmen, mit anderen zu koordinieren und die Ergebnisse zu diskutieren. Die Entwicklung der Sozialkompetenzen wird durch die Arbeit im Team gefördert, ebenso wie die Entwicklung der Individualkompetenz durch das selbständige Erarbeiten von den die Lehrveranstaltung ergänzenden Inhalten gefördert wird.
Inhalte des Moduls	Grundlagen der Markenpolitik; Psychologie der Marke; Markenstrategien und Markenführung; Markenwert Definition und Bedeutung der Preispolitik; Preis-Absatz-Funktion und Preiselastizität; Preisstrategie; Preispsychologie, Preiskriege und Signaling Grundlagen der Kommunikationslehre und -politik; Werbebudgetierung und Mediaplanung; Zusammenarbeit mit Agenturen; Instrumente der Marktkommunikation Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung „Marketing Mix“ durch

Stand: 15.10.2020

	Übungen oder Projektarbeit
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Prof. Dr. Ralf Jasny
Hinweise	Die Studierenden bekommen umfangreiches Sekundärmaterial zum Selbststudium in Form von Literaturangaben in Lehrbüchern, Artikeln in Fachzeitschriften oder Aufgaben genannt oder zur Verfügung gestellt.

Unitbeschreibung zum Modul 44: Marketing-Mix-Instrumente (Marketing Mix Tools)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)

Name der Lehrveranstaltung	Marketing-Mix-Instrumente
Code	3743371
Name des zugehörigen Moduls	Marketing-Mix-Instrumente (Marketing Mix Tools)
Lehrende/r	Prof. Dr. Angelika Wiltinger
Inhalte der Unit	Grundlagen der Markenpolitik; Psychologie der Marke; Markenstrategien und Markenführung; Markenwert Definition und Bedeutung der Preispolitik; Preis-Absatz-Funktion und Preiselastizität; Preisstrategie; Preispsychologie, Preiskriege und Signaling Grundlagen der Kommunikationslehre und –politik; Werbebudgetierung und Mediaplanung; Zusammenarbeit mit Agenturen; Instrumente der Marktkommunikation
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	200 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	45 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	95 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Esch, F.-R.: Strategie und Technik der Markenführung, München: Vahlen Meffert, H. / Burmann, C. / Koers, M.: Markenmanagement, Wiesbaden: Gabler Sattler, H. / Völckner, F.: Markenpolitik, Stuttgart: Kohlhammer Diller: Preispolitik, Stuttgart: Kohlhammer Simon, H. / Fassnacht, M.: Preismangement, Wiesbaden: Gabler Bruhn, M.: Kommunikationspolitik, München: Vahlen Kloss, I.: Werbung, München: Vahlen Kroeber-Riel, W. / Esch, F.-R.: Strategie und Technik der Werbung, Stuttgart: Kohlhammer Kroeber-Riel, W. / Weinberg, P.: Konsumentenverhalten, München: Vahlen Unger, F. / Durante, N.-V. / Gabrys, E. / Koch, R. / Wailersbacher R.: Mediaplanung, Heidelberg, Springer Homburg, C. / Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden: Gabler Meffert, H. / Burmann, C. / Kirchgeorg, M.: Marketing, Wiesbaden: Gabler
Art und Form des Leistungsnachweises	Klausur (120 Minuten) als Teilprüfungsleistung mit einer Gewichtung von 75%
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 44: Marketing-Mix-Instrumente (Marketing Mix Tools)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Marketing“)

Name der Lehrveranstaltung	Übung Marketing-Mix-Instrumente
Code	3743372
Name des zugehörigen Moduls	Marketing Mix-Instrumente (Marketing Mix Tools)
Lehrende/r	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung „Marketing Mix“ durch Übungen oder Projektarbeit.
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Backhaus, K. / Schneider, H.: Strategisches Marketing, Stuttgart: Schäfer Poeschel Bea, F. / Haas, J.: Strategisches Management, Stuttgart: UTB Becker, J.: Marketing-Konzeption, München: Vahlen Grant, R. / Nippa, M.: Strategisches Management, München: Pearson Homburg, C. / Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden: Gabler Kotler, P. / Bliemel, F.: Marketing-Management, München: Pearson Porter, M.: Wettbewerbsstrategie, Frankfurt: Campus Simon, H. / v.d.Gathen, A.: Das Grosse Handbuch der Strategie-Instrumente, Frankfurt: Campus Welge, M. / Al-Laham, A. : Strategisches Management, Wiesbaden: Gabler
Art und Form des Leistungsnachweises	Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) als Teilprüfungsleistung mit einer Gewichtung von 25%
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 45: Controlling III (Management Accounting and Control III)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Controlling“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Controlling III (Management Accounting and Control III)
Modulnummer	45
Modul-Code	374339
Units (Einheiten)	Unternehmenssteuerungssysteme (management control system), Corporate Governance, Risiko- und Investitionscontrolling Übung in Controlling III
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Controlling)
Empfohlenes Semester	7. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Rechnungswesen I und II sowie Rechnungswesen III bzw. Financial and Accounting Management III sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein. Bestandene Vorleistung (schriftlicher Leistungsnachweis [60 Minuten]) im Rahmen der Unit „Übung in Controlling III“
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verstehen Systeme der Unternehmenssteuerung als Gesamtheit einzelner Elemente (<i>management control systems as a package</i>) und deren Wirksamkeit, insbesondere in Abhängigkeit von Kontingenzfaktoren (wie z.B. Strategie, Unternehmensgröße und -lebenszyklus, Kultur). Zudem können Studierende Controlling aus einer verhaltenswissenschaftlichen Perspektive verstehen und Systeme entsprechend gestalten. Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Grundlagen der Unternehmensverfassung und Corporate Governance. Sie kennen die Anforderungen, die die Corporate Governance an das Controlling, das Risikomanagement und die Gestaltung interner Kontrollsysteme stellt. Sie sind ferner mit den Aufgaben und Instrumenten des Investitionscontrollings vertraut und können diese praktisch umsetzen. Neben der Fach- und Methodenkompetenz verfügen die Studierenden über die Fähigkeit zur Vermittlung komplexer Sachverhalte sowie über die Fähigkeit zur Moderation und Kommunikation.
Inhalte des Moduls	Management control systems as a package, Unternehmenssteuerungssysteme in Abhängigkeit verschiedenerer Kontingenzfaktoren (z.B. Strategie, Unternehmensgröße und -lebenszyklus, (regionale) Kultur), Verhaltensorientiertes Controlling, aktuelle Themen des Controllings. Corporate Governance, Risikocontrolling, Internes Kontrollsystem, Investitionscontrolling. Vertiefung und praktische Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Projektmanagement und Projektcontrolling“ und „Corporate Governance und Interne Revision“.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch

Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Literatur ist teilweise englischsprachig.

Unitbeschreibung zum Modul 45: Controlling III (Management Accounting and Control III)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Controlling“)

Name der Lehrveranstaltung	Unternehmenssteuerungssysteme (management control systems)
Code	3743391
Name des zugehörigen Moduls	Controlling III (Management Accounting and Control III)
Lehrende/r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel
Inhalte der Unit	Management control systems as a package, Unternehmenssteuerungssysteme in Abhängigkeit verschiedenerer Kontingenzfaktoren (z.B. Strategie, Unternehmensgröße und -lebenszyklus, (regionale) Kultur), Verhaltensorientiertes Controlling, aktuelle Themen des Controllings
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Merchant, K.A. / Van der Stede, W.A.: Management Control Systems. Performance Measurement, Evaluation and Incentives, Harlow Weber, J. (Hrsg.): Schriftenreihe Advanced Controlling, ausgewählte, aktuelle Bände Weber, J. / Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Literatur ist teilweise englischsprachig.

Unitbeschreibung zum Modul 45: Controlling III (Management Accounting and Control III)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Controlling“)

Name der Lehrveranstaltung	Corporate Governance, Risiko- und Investitionscontrolling
Code	3743392
Name des zugehörigen Moduls	Controlling III (Management Accounting and Control III)
Lehrende/r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel
Inhalte der Unit	Corporate Governance, Risikocontrolling, Internes Kontrollsystem, Investitionscontrolling
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Adam, D.: Investitionscontrolling, München Blohm, H. / Lüder, K. / Schaefer, C.: Investition, München Freidank, C.-C. / Peemöller, V.H. (Hrsg.): Corporate Governance und Interne Revision, Berlin Gleißner, W.: Grundlagen des Risikomanagements, München Kapp, E.: Interne Revision und Corporate Governance: Aufgaben und Entwicklung für die Überwachung, Berlin Wagenhofer, A. (Hrsg.): Controlling und Corporate Governance-Anforderungen: Konzepte, Maßnahmen, Umsetzungen, Berlin
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Literatur ist teilweise englischsprachig.

Unitbeschreibung zum Modul 45: Controlling III (Management Accounting III)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt "Controlling")

Name der Lehrveranstaltung	Übung in Controlling III
Code	3743393
Name des zugehörigen Moduls	Controlling III (Management Accounting and Control III)
Lehrende/r	Prof. Dr. Joachim Sandt, Prof. Dr. Matthias Schabel
Inhalte der Unit	Vertiefung und praktische Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltungen „Projektmanagement und Projektcontrolling“ und „Corporate Governance und Risiko- und Investitionscontrolling“.
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Freidank, C.-C. / Peemöller, V. H. (Hrsg.): Corporate Governance und Interne Revision, Berlin Kapp, E.: Interne Revision und Corporate Governance: Aufgaben und Entwicklung für die Überwachung, Berlin Merchant, K.A. / Van der Stede, W.A.: Management Control Systems. Performance Measurement, Evaluation and Incentives, Harlow Wagenhofer, A. (Hrsg.): Controlling und Corporate Governance-Anforderungen: Konzepte, Maßnahmen, Umsetzungen, Berlin Weber, J. (Hrsg.): Schriftenreihe Advanced Controlling, ausgewählte, aktuelle Bände Weber, J. / Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, Stuttgart
Art und Form des Leistungsnachweises	Vorleistung: Schriftlicher Leistungsnachweis (60 Minuten)
Bewertung des Leistungsnachweises	Unbenotet, Bewertung gem. § 7 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 46: Wirtschaftsprüfung III (Auditing III)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsprüfung III (Auditing III)
Modulnummer	46
Modul-Code	374341
Units (Einheiten)	Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung bei IT-Einsatz Übung zu „Wirtschaftsprüfung III“
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Prüfungswesen)
Empfohlenes Semester	7. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Rechnungswesen I, II sowie Rechnungswesen III bzw. Financial and Management Accounting III sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Teilprüfungsleistungen: Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 67% Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit einer Gewichtung von 33%
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der Konzernrechnungslegung und Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung bei IT-Einsatz. Die Studierenden besitzen kritisches Selbstbewusstsein in der Beurteilung und Bewertung von realen Sachverhalten im Zusammenhang mit Unternehmenszusammenschlüssen und bei der Erstellung einer Konzernbilanz. Sie verstehen zudem, die jeweils eingenommene Position gegenüber Mandanten argumentativ zu vertreten.
Inhalte des Moduls	Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen der Konzernrechnungslegung Unternehmenszusammenschlüsse und Erstkonsolidierung Vorbereitung der Einzelabschlüsse für die Konsolidierung Prüfung des Konsolidierungskreises unter Berücksichtigung von Special Purpose Entities Konsolidierungsmaßnahmen <ul style="list-style-type: none"> • Kapitalkonsolidierung nach IFRS 3 • Schuldenkonsolidierung • Aufwands- und Ertragskonsolidierung Bilanzierung assoziierter Unternehmen Darstellung eines Musterkonzernabschlusses nach IFRS Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung „Vertiefende Einzelfragen der Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS“ DV-Revision und DV-Controlling Datensicherung, Datenschutz, Systemkontrolle Die Systemprüfung als Prüfung DV-gestützter Buchführungssysteme und des IKS Die DV-gestützte Prüfung (EDP-Auditing) Das DV-gestützte Kennzahlencontrolling

Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien Seminaristische Lehrveranstaltung mit Rechnerübung Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 46: Wirtschaftsprüfung III (Auditing III)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Name der Lehrveranstaltung	Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS
Code	3743411
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprüfung III (Auditing III)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Inhalte der Unit	<p>Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen der Konzernrechnungslegung Unternehmenszusammenschlüsse und Erstkonsolidierung Vorbereitung der Einzelabschlüsse für die Konsolidierung Prüfung des Konsolidierungskreises unter Berücksichtigung von Special Purpose Entities Konsolidierungsmaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kapitalkonsolidierung nach IFRS 3 • Schuldenkonsolidierung • Aufwands- und Ertragskonsolidierung <p>Bilanzierung assoziierter Unternehmen Darstellung eines Musterkonzernabschlusses nach IFRS</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Petersen / Bansbach / Dornbach: IFRS Praxishandbuch, München Lüdenbach / Hoffmann: Haufe IFRS-Kommentar, Freiburg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 46: Wirtschaftsprüfung III (Auditing III)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Name der Lehrveranstaltung	Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung bei IT-Einsatz
Code	3743412
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprüfung III (Auditing III)
Lehrende/r	Prof. Dr. Wolfgang Ibert
Inhalte der Unit	DV-Revision und DV-Controlling Datensicherung, Datenschutz, Systemkontrolle Die Systemprüfung als Prüfung DV-gestützter Buchführungssysteme und des IKS Die DV-gestützte Prüfung (EDP-Auditing) Das DV-gestützte Controlling
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Rechnerübung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Jacobs: Bilanzanalyse, EDV-gestützte Jahresabschlußanalyse als Planungs- und Entscheidungsrechnung WP-Handbuch, Band 1 Tiede: SAP R/3® Ordnungsmäßigkeit und Prüfung des SAP-Systems (OSAP) Deutsches Institut für Interne Revision e. V., DV-Revision, Ergänzbare Leitfaden zur Durchführung von Prüfungen der Informationsverarbeitung Marten / Quick / Ruhnke: Die Wirtschaftsprüfung, Stuttgart
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 46: Wirtschaftsprüfung III (Auditing III)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Prüfungswesen“)

Name der Lehrveranstaltung	Übung zu „Wirtschaftsprüfung III“
Code	3743413
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsprüfung III (Auditing III)
Lehrende/r	Prof. Dr. Dejan Engel-Ciric
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Lehrveranstaltung „Vertiefende Einzelfragen der Prüfung des Jahresabschlusses nach IFRS“
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Petersen / Bansbach / Dornbach: IFRS Praxishandbuch, München Lüdenbach / Hoffmann: Haufe IFRS-Kommentar, Freiburg Jacobs: Bilanzanalyse, EDV-gestützte Jahresabschlußanalyse als Planungs- und Entscheidungsrechnung WP-Handbuch, Band 1 Tiede: SAP R/3® Ordnungsmäßigkeit und Prüfung des SAP-Systems (OSAP) Deutsches Institut für Interne Revision e. V., DV-Revision, Ergänzbare Leitfadens zur Durchführung von Prüfungen der Informationsverarbeitung Marten / Quick / Ruhnke: Die Wirtschaftsprüfung, Stuttgart
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 47: Steuerwesen III (Taxation III)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Steuerwesen III (Taxation III)
Modulnummer	47
Modul-Code	374338
Units (Einheiten)	Steuerliche Vertiefung mit Fallstudien
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Steuerwesen)
Empfohlenes Semester	7. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Betriebliche Steuerlehre, Steuerwesen I sowie Steuerwesen II sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, eigenständig – unter Beachtung der Anforderungen an eine wissenschaftliche Arbeit - eine komplexe steuerliche Fragestellung zu bearbeiten. Sie können selbständig eine steuerliche Expertise erstellen, präsentieren und verteidigen. Die Studierenden können Rechtsprechung oder Normen analysieren und diese im Hinblick auf unternehmerische Entscheidungen bewerten. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.
Inhalte des Moduls	Aktuelle Fragestellungen des Steuerrechts
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Raegle
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 47: Steuerwesen III (Taxation III)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Betriebliche Steuerlehre“)

Name der Lehrveranstaltung	Steuerliche Vertiefung mit Fallstudien
Code	3743381
Name des zugehörigen Moduls	Steuerwesen III (Taxation III)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	Aktuelle Fragestellungen des Steuerrechts
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	45 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	195 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Jacobs, O.: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform, München Jacobs, O.: Internationale Unternehmensbesteuerung, München Theisen, M.: Wissenschaftliches Arbeiten, München
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 48: Corporate Finance

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Corporate Finance
Modulnummer	48
Modul-Code	374340
Units (Einheiten)	Finanzmanagement (Financial management) Corporate und Investment Banking (Corporate and investment banking)
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Finance)
Empfohlenes Semester	7. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Asset Pricing und Asset Management sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über Methodenkompetenz, um finanzwirtschaftliche Entscheidungen unter Unsicherheit zu bewerten. Sie kennen die Funktionsweise und die Eigenschaften von Finanzierungsalternativen und verstehen die Zusammenhänge mit der Finanzierungspolitik von Unternehmen. Sie sind in der Lage, Verfahren und Instrumente auf konkrete Problemstellungen im Bereich der Unternehmensfinanzierung anzuwenden.</p> <p>Die Studierenden lernen die wesentlichen Geschäftsfelder einer Bank sowie die Grundlagen der Banksteuerung kennen. Die Studierenden kennen darüber hinaus die wichtigsten Bankgeschäfte mit Unternehmenskunden und verstehen die Bedeutung der Banken für die Unternehmensfinanzierung als auch für das gesamte Finanzsystem. Sie verstehen die Notwendigkeit einer Regulierung der Banken und lernen die wichtigsten Regulierungsvorschriften kennen.</p>
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Kapitalkosten Kapitalbeschaffung in verschiedenen betrieblichen Lebensphasen Finanzierungspolitik Finanzanalyse Unternehmensbewertung Deutsches Bankensystem Geschäftsmodelle der Banken Bank- und Risikomanagement Kreditgeschäft und Emissionsgeschäft Mergers & Acquisitions Bankenregulierung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dilek Bülbül

Hinweise	Keine
----------	-------

Unitbeschreibung zum Modul 48: Corporate Finance

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)

Name der Lehrveranstaltung	Finanzmanagement (Financial Management)
Code	3743401
Name des zugehörigen Moduls	Corporate Finance
Lehrende/r	Prof. Dr. Dilek Bülbül, Professorinnen und Professoren des Fachbereichs sowie Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Kapitalkosten Kapitalbeschaffung in verschiedenen betrieblichen Lebensphasen Finanzierungspolitik Finanzanalyse Unternehmensbewertung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	22,5 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	55 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Brealey / Myers / Marcus: Fundamentals of Corporate Finance, McGraw-Hill Volkart / Wagner: Corporate Finance, Grundlagen von Finanzierung und Investition, Zürich Franke / Hax: Finanzwirtschaft des Unternehmens und Kapitalmarkt, Berlin, Heidelberg, New York Kruschwitz / Husmann: Finanzierung und Investition, München Perridon / Steiner / Rathgeber: Finanzwirtschaft der Unternehmung, München
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 48: Corporate Finance

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Finance“)

Name der Lehrveranstaltung	Corporate und Investment Banking (Corporate and Investment Banking)
Code	3743402
Name des zugehörigen Moduls	Corporate Finance
Lehrende/r	Prof. Dr. Dilek Bülbül, Professorinnen und Professoren des Fachbereichs sowie Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Deutsches Bankensystem Geschäftsmodelle der Banken Bank- und Risikomanagement Kreditgeschäft und Emissionsgeschäft Mergers & Acquisitions Bankenregulierung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	200 h
Anteil der Präsenzzeit	45 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	110 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Becker / Peppmeier: Bankbetriebslehre, Herne Hartmann-Wendels / Pfungsten / Weber: Bankbetriebslehre, Berlin, Heidelberg, New York Gischer / Herz / Menkhoff: Geld, Kredit und Banken: Eine Einführung, Berlin, Heidelberg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 49: Informationssysteme der Logistik (Information Systems in Logistics)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Informationssysteme der Logistik (Information Systems in Logistics)
Modulnummer	49
Modul-Code	374342
Units (Einheiten)	Informationssysteme der Logistik Übung zur Unit Informationssysteme der Logistik
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul (SP Produktionsmanagement und Logistik)
Empfohlenes Semester	7. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Praxisfallprojekt und Beschaffungs-, Distributions- und Entsorgungslogistik sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Es müssen mindestens 45 Credits aus dem 1. und 2. Fachsemester vorliegen, davon müssen 10 Credits in den Modulen Wirtschaftsmathematik I und Wirtschaftsmathematik II erworben worden sein.
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage Konzepte und Methoden in der Produktionssteuerung und Produktionslogistik sowie im Qualitätsmanagement und in der Lean-Production anzuwenden. Die Studierenden beherrschen die Anwendung von Komponenten des Computer Integrated Manufacturing; ausgewählte Anwendungen des Electronic Supply Chain Management; e-Business und e-Procurement in der Logistik
Inhalte des Moduls	Überblick über Produktionsplanungs- und Produktionssteuerungssysteme, unternehmensbezogene und unternehmensübergreifende Managementsysteme, Bausteine schlanker Wertschöpfung, Auswirkungen innovativer Informations- und Kommunikationstechnologien auf das unternehmensübergreifende Logistikmanagement, Supply Chain Management, Informationslogistik, Nutzung des Internet zur Produktion logistischer Dienstleistungen. Case Study Moderne Produktionsplanungs- und Produktionssteuerungssysteme (BOA, Kanban) unternehmensbezogene und unternehmensübergreifende Planung-, Steuerung und Kontrolle mit ERP-Systemen
Lehrformen des Moduls	Seminar Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	300 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Hinweise	Praktische Übungen zum Einsatz von ERP-Systemen, Case Study: Informationssysteme

Unitbeschreibung zum Modul 49: Informationssysteme der Logistik (Information Systems in Logistics)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)

Name der Lehrveranstaltung	Informationssysteme der Logistik
Code	3743421
Name des zugehörigen Moduls	Informationssysteme der Logistik (Information Systems in Logistics)
Lehrende/r	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Inhalte der Unit	<p>Überblick über Produktionsplanungs- und Produktionssteuerungssysteme, unternehmensbezogene und unternehmensübergreifende Managementsysteme, Bausteine schlanker Wertschöpfung,</p> <p>Auswirkungen innovativer Informations- und Kommunikationstechnologien auf das unternehmensübergreifende Logistikmanagement, Supply Chain Management, Informationslogistik, Nutzung des Internet zur Produktion logistischer Dienstleistungen.</p> <p>Case Study</p> <p>Moderne Produktionsplanungs- und Produktionssteuerungssysteme (BOA, Kanban), unternehmensbezogene und unternehmensübergreifende Planung-, Steuerung und Kontrolle mit ERP-Systemen</p>
Lehrform	Seminar
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	200 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	45 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	95 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Hausladen, I.: IT-gestützte Logistik; Springer; 2. Auflage, 2014</p> <p>Nahmias, S.: Production and Operations Analysis, McGraw-Hill 2008</p> <p>Tilanus, B.(ed.): Information Systems in Logistics and Transportation, Pergamon 1997</p> <p>T. C. Edwin Cheng (ed.), Tsan-Ming Choi (ed.), Innovative Quick Response Programs in Logistics and Supply Chain Management, Heidelberg, London, New York 2010</p> <p>Wagschal, H. / Thielmann, A.: Fallstudie Beschaffungslogistik, FH-Frankfurt, 2005</p> <p>James, M.: Lean Six Sigma for Supply Chain Management, McGraw-Hill 2006</p> <p>Wang, J.: Innovations in Supply Chain Management for Information Systems, Business Science Reference 2009</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 49: Übung zur Unit Informationssysteme der Logistik (Information Systems in Logistics)

(= 3. Modul im Studienschwerpunkt „Produktionsmanagement und Logistik“)

Name der Lehrveranstaltung	Übung zur Informationssysteme der Logistik
Code	3743422
Name des zugehörigen Moduls	Informationssysteme der Logistik (Information Systems in Logistics)
Lehrende/r	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertiefung und Anwendung der Inhalte der Unit „Informationssysteme der Logistik“
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	47,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modul 50: Betriebliche Steuerlehre (Taxation)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Betriebliche Steuerlehre (Taxation)
Modulnummer	50
Modul-Code	374316
Units (Einheiten)	Betriebliche Steuerlehre
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Rechnungswesen I sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des Steuerrechts. Sie verfügen über einen gründlichen Überblick über die Bestandteile ausgewählter Steuerarten (Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer).</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Lösungen von Fallbeispielen zu entwickeln und darzustellen. Hierbei treffen sie betriebswirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung steuerlicher Fragestellungen. Zudem kennen und beherrschen sie die für steuerrechtliche Expertise wichtigsten Arbeitstechniken und Methoden.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Steuerbegriff, Steuersystem, Einteilung der Steuerarten, Rechtsquellen, Besteuerung des Erfolgs eines Unternehmens - Ertragsteuern: Überblick über die Ertragsteuern, Einkommensteuer (Ermittlungsschema, persönliche und sachliche Steuerpflicht, Einkunftsarten, Einkunftsermittlung, Bemessungsgrundlage, Verluste, Steuertarif, Steuerzahlung, Veranlagung), Körperschaftsteuer (Ermittlungsschema, persönliche und sachliche Steuerpflicht, Verluste, Steuertarif, Wirkungsweise und Beurteilung des Körperschaftsteuersystems), Gewerbesteuer (Ermittlungsschema, Steuergegenstand, Steuerschuldner, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, effektive Belastung).</p> <p>Verkehrssteuer: Umsatzsteuer: Besteuerungskonzept, Ermittlungsschema, Unternehmerbegriff, Steuergegenstände, Steuerbefreiungen, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, Vorsteuerabzug.</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Raegle
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung Modul 50: Betriebliche Steuerlehre (Taxation)

Name der Lehrveranstaltung	Betriebliche Steuerlehre
Code	3743161
Name des zugehörigen Moduls	Betriebliche Steuerlehre (Taxation)
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	<p>Steuerbegriff, Steuersystem, Einteilung der Steuerarten, Rechtsquellen, Besteuerung des Erfolgs eines Unternehmens - Ertragsteuern: Überblick über die Ertragsteuern, Einkommensteuer (Ermittlungsschema, persönliche und sachliche Steuerpflicht, Einkunftsarten, Einkunftsermittlung, Bemessungsgrundlage, Verluste, Steuertarif, Steuerzahlung, Veranlagung), Körperschaftsteuer (Ermittlungsschema, persönliche und sachliche Steuerpflicht, Verluste, Steuertarif, Wirkungsweise und Beurteilung des Körperschaftsteuersystems), Gewerbesteuer (Ermittlungsschema, Steuergegenstand, Steuerschuldner, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, effektive Belastung).</p> <p>Verkehrsteuer: Umsatzsteuer: Besteuerungskonzept, Ermittlungsschema, Unternehmerbegriff, Steuergegenstände, Steuerbefreiungen, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, Vorsteuerabzug.</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Scheffler, W.: Besteuerung von Unternehmen I, Heidelberg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 51: Grundlagen der Ökonometrie

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Grundlagen der Ökonometrie
Modulnummer	51
Modul-Code	374343
Units (Einheiten)	Grundlagen der Ökonometrie
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Wirtschaftsmathematik I, Wirtschaftsmathematik II, und Wirtschaftsstatistik sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 12 Wochen) mit einer Gewichtung von 50% 2. Klausur (60 Minuten) mit einer Gewichtung von 50 % Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über <ul style="list-style-type: none"> • ein Verständnis für die Anwendung ökonometrischer Methoden, • Kenntnisse in der ökonomischen Modellbildung • die Fähigkeit, die gelernten Methoden auf verschiedene praktische Fragestellungen anzuwenden. Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, empirische Studien aus den Wirtschaftswissenschaften und ansatzweise aus anderen Disziplinen (Medizin, Sozialwissenschaften, Psychologie, und weitere) zu verstehen, zu interpretieren und methodisch zu bewerten. Sie sammeln Kenntnisse im Umgang mit verschiedener Statistiksoftware und erhalten einen ersten Überblick über Datenquellen. Sie können dabei große Datenmengen sicher bearbeiten.
Inhalte des Moduls	Multiple Regression und OLS Schätzung, Formulierung und Testen von Hypothesen, Abweichungen von den Annahmen des Klassischen Linearen Regressionsmodells, Methoden und Besonderheiten bei Zeitreihen-, Querschnitt- und Paneldaten. <ul style="list-style-type: none"> • Anwendungen u.a. aus den Bereichen Marktforschung, Personalwirtschaft, Finance und Makroökonomik.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 51: Grundlagen der Ökonometrie

Name der Lehrveranstaltung	Grundlagen der Ökonometrie
Code	3743431
Name des zugehörigen Moduls	Grundlagen der Ökonometrie
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen
Inhalte der Unit	Multiple Regression und OLS Schätzung, Formulierung und Testen von Hypothesen, Abweichungen von den Annahmen des Klassischen Linearen Regressionsmodells, Methoden und Besonderheiten bei Zeitreihen-, Querschnitt- und Paneldaten. Anwendungen u.a. aus den Bereichen Marktforschung, Personalwirtschaft, Finance und Makroökonomik.
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	von Auer: Ökonometrie - Eine Einführung von Auer, L. / Hofmann, S.: Ökonometrie: Das R-Arbeitsbuch Wooldridge, J.M.: Introductory Econometrics: A Modern Approach
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	In der Lehrveranstaltung werden zahlreiche kleine Fallstudien erarbeitet. Eine regelmäßige Teilnahme ist erforderlich. Der Besitz eines Notebooks, welches zu den Lehrveranstaltungen mitgebracht werden kann, ist wichtig.

Modul 52: Enterprise Resource Planing (ERP) mit SAP und Geschäftsprozessmanagement (GPM)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Enterprise Resource Planing (ERP) mit SAP und Geschäftsprozessmanagement (GPM)
Modulnummer	52
Modul-Code	374344
Units (Einheiten)	Enterprise Resource Planning (ERP) mit SAP und Geschäftsprozessmanagement (GPM)
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Wirtschaftsinformatik I sowie das Modul Wirtschaftsinformatik II bzw. Business Information Systems II sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (90 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen und beherrschen Methoden der Modellierung von Geschäftsprozessen und deren Abbildung in ERP-Systemen, speziell in SAP. Sie können Geschäftsprozesse aus den Bereichen Rechnungswesen (z.B. Controlling und/oder Finanzwesen) und Logistik (z.B. Vertrieb, Materialwirtschaft, Produktionsplanung), ggf. auch Personalwesen, in Form von Fallstudien direkt am Rechner umsetzen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden sind im Stande, eigene Überlegungen und Vorgehensweisen zu reflektieren und kritisch zu vergleichen. Sie verfügen besonders über Methodenkompetenz, insbesondere über Analyse- und Synthesefähigkeit und können erlerntes Wissen und Informationen adäquat anwenden. Sie können Probleme und Fehler bei der Umsetzung von Geschäftsprozessen selbstständig erkennen, systematisch analysieren und gegebenenfalls beheben.</p>
Inhalte des Moduls	<p>In der Lehrveranstaltung wird überwiegend praktisch gearbeitet. Dabei lernen die Studierenden, Geschäftsprozesse zu modellieren, zu analysieren und im führenden ERP-System SAP anzuwenden.</p> <p>ERP (Enterprise Resource Planning) ist dabei der zusammenfassende Begriff für die gesamten Planungs- und Steuerungsprozesse eines Unternehmens über die Wert-schöpfungsprozesse hinweg. ERP-Systeme wurden mit dem Ziel entwickelt, alle betriebswirtschaftlichen Standardprozesse in einem Unternehmen einheitlich zu strukturieren und einen Einsatz in möglichst vielen Ländern und Branchen zu ermöglichen.</p> <p>Zu den Lehrinhalten der Bereiche Geschäftsprozessmanagement und ERP-SAP gehören insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsprozessmodellierung – Theorie, Modelle • IT-gestützte Geschäftsprozessmodellierung – praktische Anwendung • Geschäftsprozessanalyse/-steuerung • Praktische Übungen zum GPM, insbesondere zur Modellierung von Geschäftsprozessen • ERP- und SAP-Einführung • Navigation im SAP-System (SAPGUI Benutzungsoberfläche) • Customizing, d. h. die Abbildung der Organisationsstruktur des Unternehmens; Systemweite SAP-Konzepte (z.B. Konzept der Stammdaten) • Betriebswirtschaftliche Anwendung in einzelnen SAP-Modulen, z.B. Rechnungswesen (z.B. Controlling und/oder Finanzwesen) und Logistik (z.B. Produktionsplanung, Materialwirtschaft, Vertrieb), ggf. auch Module im Personalwesen

	<ul style="list-style-type: none">• Aktuelle Trends und Forschung im Bereich ERP/SAP sowie im Bereich Geschäftsprozessmanagement• Durchführung von Fallstudien
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit PC-Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Judith Winter
Hinweise	Lernmaterial steht in Form von Fallstudienbeschreibung, Folien-Präsentation und Vorlesungsskript mit Kopien der Benutzeroberfläche online zur Verfügung.

Unitbeschreibung zum Modul 52: Enterprise Resource Planing (ERP) mit SAP und Geschäftsprozessmanagement (GPM)

Name der Lehrveranstaltung	Enterprise Resource Planning (ERP) mit SAP und Geschäftsprozessmanagement (GPM)
Code	3743441
Name des zugehörigen Moduls	ERP-SAP und Geschäftsprozessmanagement (GPM)
Lehrende/r	Prof. Dr. Ralf Banning, Prof. Dr. Judith Winter
Inhalte der Unit	<p>In der Lehrveranstaltung wird überwiegend praktisch gearbeitet. Dabei lernen die Studierenden, Geschäftsprozesse zu modellieren, zu analysieren und im führenden ERP-System SAP anzuwenden.</p> <p>Enterprise Resource Planning (ERP) ist dabei der zusammenfassende Begriff für die gesamten Planungs- und Steuerungsprozesse eines Unternehmens über die Wertschöpfungsprozesse hinweg. ERP-Systeme wurden mit dem Ziel entwickelt, alle betriebswirtschaftlichen Standardprozesse in einem Unternehmen einheitlich zu strukturieren und einen Einsatz in möglichst vielen Ländern und Branchen zu ermöglichen.</p> <p>Zu den Lehrinhalten der Bereiche Geschäftsprozessmanagement und ERP-SAP gehören insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsprozessmodellierung: Theorie, Modelle • IT-gestützte Geschäftsprozessmodellierung: praktische Anwendung • Geschäftsprozessanalyse/-steuerung • Praktische Übungen zum GPM, insbesondere zur Modellierung von Geschäftsprozessen • ERP- und SAP-Einführung • Navigation im SAP-System (SAPGUI Benutzungsoberfläche) • Customizing, d. h. die Abbildung der Organisationsstruktur des Unternehmens; Systemweite SAP-Konzepte (z.B. Konzept der Stammdaten) • Betriebswirtschaftliche Anwendung in einzelnen SAP-Modulen, z.B. Rechnungswesen (z.B. Controlling und/oder Finanzwesen) und Logistik (z.B. Produktionsplanung, Materialwirtschaft, Vertrieb), ggf. auch Module im Personalwesen • Aktuelle Trends und Forschung im Bereich ERP/SAP sowie im Bereich Geschäftsprozessmanagement • Durchführung von Fallstudien
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit PC-Übung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	68 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Becker, J. / Kugeler, M. / Rosemann, M. (Hrsg): Prozessmanagement, Ein Leitfaden zur prozessorientierten Organisationsgestaltung, Berlin, Heidelberg</p> <p>Frick, D. / Gadatsch, A. / Schäffer-Külz, U.: Einsatz betriebswirtschaftlicher Standardsoftware. Grundkurs SAP ERP, Vieweg+Teubner</p> <p>Frick, D. / Gadatsch, A. / Schäffer-Külz, U.G.: Grundkurs SAP ERP. Wiesbaden: Vieweg+Teubner</p> <p>Gadatsch, A.: Grundkurs Geschäftsprozess-Management. Wiesbaden: Vieweg+Teubner</p> <p>Hesseler, M. / Görtz, M.: Basiswissen ERP-Systeme. Witten: W3L-Verlag</p> <p>Muir, N. / Kimbell, I.: Discover SAP, 2. Auflage, SAP Press</p> <p>Rautenstrauch / Schulze: Informatik für Wirtschaftswissenschaftler und Wirtschaftsinformatiker, Berlin, Heidelberg: Springer</p>

	Rosenkranz, F.: Geschäftsprozesse, Berlin, Heidelberg Staud, J.: Geschäftsprozessanalyse, Berlin, Heidelberg Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 53: Wirtschaftsrecht (Business Law)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsrecht (Business Law)
Modulnummer	53
Modul-Code	374345
Units (Einheiten)	Wirtschaftsrecht
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Wirtschaftsprivatrecht I und II sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine erweiterte wirtschaftsprivatrechtliche Rechtsbasis, insbesondere bzgl. des Unternehmens- bzw. Verbraucherprivatrechts; sie sind in der Lage, spezielle wirtschaftsrechtlich relevante Sachverhalte zu untersuchen und Problemlösungen zu entwickeln. Sie können einschlägige Fragestellungen anhand ausgewählter Fälle bewerten. Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden können Fragestellungen im Team diskutieren und bearbeiten.
Inhalte des Moduls	Ausgewählte Rechtsgebiete, aktuelle Rechtsprobleme, Vertiefungen spezieller wirtschaftsrechtlicher Fragestellungen, insbesondere aus den Bereichen des Wirtschafts-, Handels-, Gesellschafts-, Unternehmensrechts, Intensivierung von Fallarbeit und -lösung relevanter Rechtsaspekte
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Peter Müssig
Hinweise	Lernmaterial steht in Form von Fallaufgaben/-lösungshinweisen zur Verfügung.

Unitbeschreibung zum Modul 53: Wirtschaftsrecht (Business Law)

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsrecht
Code	37434451
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsrecht (Business Law)
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Müssig
Inhalte der Unit	Ausgewählte Rechtsgebiete, aktuelle Rechtsprobleme, Vertiefungen spezieller wirtschaftsrechtlicher Fragestellungen, insbesondere aus den Bereichen des Wirtschafts-, Handels-, Gesellschafts-, Unternehmensrechts, Intensivierung von Fallarbeit und -lösung relevanter Rechtsaspekte
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Baumbach, A. / Hopt, K.: Handelsgesetzbuch, München Kaiser, G.: Bürgerliches Recht, Stuttgart Michalski, L.: Gesellschaftsrecht 2, Stuttgart Müsig, P.: Wirtschaftsprivatrecht, Heidelberg, München, Landsberg, Frechen, Hamburg Olzen, D. / Wank, R.: Zivilrechtliche Klausurenlehre, München Palandt, O.: Bürgerliches Gesetzbuch. München Schmidt, K.: Handelsrecht, Köln Schmidt, K.: Gesellschaftsrecht, Köln
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 54: Internetanwendungen (Internet Tools)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Internetanwendungen (Internet Tools)
Modulnummer	54
Modul-Code	374346
Units (Einheiten)	Internetanwendungen Übung zu Internetanwendungen
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Wirtschaftsinformatik I sowie das Modul Wirtschaftsinformatik II bzw. Business Information Systems II sollten erfolgreich abgeschlossen sein
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse wie auch ausgewählte vertiefende Kenntnisse im Bereich der Erstellung und des Betriebs von Internetanwendungen. Neben diesen technischen Kompetenzen können sie betriebswirtschaftliche Konzepte auf Internet-Business anwenden. Sie sind in der Lage, Webseiten zu beurteilen und kennen Zahlungsmethoden und Marketingansätze im Bereich des Internet.
Inhalte des Moduls	Web 2.0 und Mobile Internet Hypertext, Multimedia Webdesign Erstellung von Internetseiten Daten für das Internet-Management E-Business und Internet-Marketing E-Services und E-Learning Zukunft des Internet
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Ralf Jankowski, Prof. Dr. Swen Schneider
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 54: Internetanwendungen (Internet Tools)

Name der Lehrveranstaltung	Internetanwendungen
Code	3743461
Name des zugehörigen Moduls	Internetanwendungen (Internet Tools)
Lehrende/r	Prof. Dr. Ralf Jankowski, Prof. Dr. Swen Schneider
Inhalte der Unit	<p>Web 2.0 und Mobile Internet</p> <p>Hypertext, Multimedia</p> <p>Webdesign</p> <p>Erstellung von Internetseiten</p> <p>Daten für das Internet-Management</p> <p>E-Business und Internet-Marketing</p> <p>E-Services und E-Learning</p> <p>Zukunft des Internet</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Böhringer, J., et al.: Kompendium der Mediengestaltung. Konzeption und Gestaltung für Digital- und Printmedien, Berlin, Heidelberg, New York</p> <p>van Eimeren, B. / Frees, B. (Ed.): ARD/ZDF-Online-Studie</p> <p>Aktuelle Internetquellen</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Verwendung englischsprachiger Literatur

Unitbeschreibung zum Modul 54: Internetanwendungen (Internet Tools)

Name der Lehrveranstaltung	Übung in Internetanwendungen
Code	3743462
Name des zugehörigen Moduls	Internetanwendungen (Internet Tools)
Lehrende/r	Prof. Dr. Ralf Jankowski, Prof. Dr. Swen Schneider
Inhalte der Unit	<p>Web 2.0 und Mobile Internet Hypertext, Multimedia Webdesign Erstellung von Internetseiten Daten für das Internet-Management E-Business und Internet-Marketing E-Services und E-Learning Zukunft des Internet</p>
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Böhringer, J., et al.: Kompendium der Mediengestaltung. Konzeption und Gestaltung für Digital- und Printmedien, Berlin, Heidelberg, New York Lubkowitz, M.: Webseiten programmieren und gestalten, Bonn van Eimeren, B. / Frees, B. (Ed.): ARD/ZDF-Online-Studie Merz, M.: E-Commere und E-Business, Heidelberg Aktuelle Internetquellen</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Verwendung englischsprachiger Literatur

Modul 55: Change Management (Change Management)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Change Management (Change Management)
Modulnummer	55
Modul-Code	
Units (Einheiten)	Change Management
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management (Introduction, Organisation and HRM) sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen) und Präsentation (mindestens 10, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse in den Theorien und Praxismodellen des Change Management. Sie kennen die Besonderheiten verschiedener Branchen bei der Durchführung von Veränderungsvorhaben. Sie bewältigen mit den Methoden des Change-Managements die Herausforderungen bei Transformationsprozessen und können aktuelle Entwicklungen analysieren und vergleichend einordnen um auch bei zukünftigen, neuen Methoden einen Einsatz reflektieren zu können. An Fallbeispielen haben sie sich mit den Techniken verschiedener Methoden des Change Management vertraut gemacht.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, eigene Überlegungen und Vorgehensweisen zu reflektieren und kritisch zu vergleichen. Durch Diskussionen, Präsentationen und Gruppenarbeit verfügen sie neben Fach- und Methodenkompetenz auch über Sozial- und Selbstkompetenz.</p> <p>Sie sind in der Lage, sich selbständig und eigenverantwortlich neue Kenntnisse anzueignen. Angeleitetes, eigenständiges Lernen mittels ausführlicher Angaben zu Pflichtlektüre sowie Diskussionen und Übungen in den Lehrveranstaltungen ermöglichen es den Studierenden, kontinuierlich ihre Lernfortschritte zu erkennen.</p>
Inhalte des Moduls	Grundlagen des Change Management; Gestaltungsparameter und Erfolgsfaktoren, in unterschiedlichen Branchen; Akzeptanzfaktoren und Kommunikation im Change Management; Krisen und Widerstände; Chancen und Risiken; Implementierungsfallen; Controlling von Veränderungsvorhaben; Beratungsbedürfnisse; Kommunikation in Change Prozessen; Umsetzungsmethoden; Gestaltung von Wandel in der Praxis; Aktuelle Themenstellungen des Change Managements, Bezüge zwischen Change Management und anderen personalwirtschaftlichen Themen, wie z.B. Führung, Personalentwicklung, Organisationsentwicklung, Diversity, Ethik, Work-Life-Balance, Internationalisierung.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Nicolas Giegler
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 55: Change Management (Change Management)

Name der Lehrveranstaltung	Change Management
Code	3743481
Name des zugehörigen Moduls	Change Management (Change Management)
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicolas Giegler
Inhalte der Unit	Grundlagen des Change Management; Gestaltungsparameter und Erfolgsfaktoren, in unterschiedlichen Branchen; Akzeptanzfaktoren und Kommunikation im Change Management; Krisen und Widerstände; Chancen und Risiken; Implementierungsfallen; Controlling von Veränderungsvorhaben; Beratungsbedürfnisse; Kommunikation in Change Prozessen; Umsetzungsmethoden; Gestaltung von Wandel in der Praxis; Aktuelle Themenstellungen des Change Managements, Bezüge zwischen Change Management und anderen personalwirtschaftlichen Themen, wie z.B. Führung, Personalentwicklung, Organisationsentwicklung, Diversity, Ethik, Work-Life-Balance, Internationalisierung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	60 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Lauer, T.: Change Management, Berlin, Heidelberg, http://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-642-04340-6 Stolzenberg, K. / Heberle, K.: Change Management, Berlin, Heidelberg, http://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-642-30106-3 v. Rosenstiel, L. / v. Hornstein, E. / Augustin, S.: Change Management Praxisfälle, Berlin, Heidelberg, http://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-642-29991-9 Zink, K.: Veränderungsprozesse erfolgreich gestalten, Berlin, Heidelberg, http://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-540-79290-1 Schuh, G.: Change Management, Berlin, Heidelberg, http://link.springer.com/book/10.1007%2F3-540-30978-0 Steinle, C. / Eggers, B. / Ahlers, F.: Change Management, Mering, http://www.wiso-net.de/r_e-book/webcgi?START=A60&DOKV_DB=EBOK&DOKV_NO=9783866181977208&DOKV_HS=0&PP=1 Kolbusa, M.: Umsetzungsmanagement, Wiesbaden, http://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-658-02237-2
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 56: Auswertung betrieblicher Datenbanken (Analyzing Data bases for Business)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Auswertung betrieblicher Datenbanken (Analyzing Data bases for Business)
Modulnummer	56
Modul-Code	
Units (Einheiten)	Auswertung betrieblicher Datenbanken
Niveaustufe / Level	Specialized level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Wirtschaftsinformatik I sowie Wirtschaftsinformatik II bzw. Business Information Systems II sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Schriftliche Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können große Datenmengen im Hinblick auf spezielle betriebswirtschaftliche Fragestellungen auswerten. Sie sind in der Lage, die Struktur einer Datenbank zu interpretieren. Sie können verständliche und übersichtliche Ausgaben aus komplexen Daten erzeugen. Sie sind in der Lage, in komplexen Zusammenhängen zu denken und diese sowohl schriftlich als auch mündlich für andere aufzubereiten und wiederzugeben.
Inhalte des Moduls	Das Modul zeigt anhand einer komplexen Fallstudie aus einem typischen betriebswirtschaftlichen Anwendungszusammenhang (z.B. Betriebsabrechnung, Marketing, Kundenbeziehungsmanagement, Logistik, ...), wie man mit interaktiven Abfragewerkzeugen, auch ohne Informatik-Spezialist zu sein, komplexe Auswertungen erzeugen kann. Interpretation von Datenmodellen (Entity Relationship Diagramme, UML-Diagramme) Aggregationsmöglichkeiten für große Datenmengen Analyse einer Fallstudie im Hinblick auf die Datenstrukturen: Welcher Realitätsausschnitt wird abgebildet, welche Aussagen können prinzipiell aus den Daten gewonnen werden, welche nicht? Auskundschaftung vorhandener Daten mit einem interaktiven Abfragewerkzeug Entwurf und schrittweise Umsetzung komplexer Datenabfragen Organisation aggregierter Daten in einem Data Warehouse
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Michael Unterstein
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 56: Auswertung betrieblicher Datenbanken (Analyzing Data bases for Business)

Name der Lehrveranstaltung	Auswertung betrieblicher Datenbanken
Code	
Name des zugehörigen Moduls	Auswertung betrieblicher Datenbanken (Analyzing Data bases for Business)
Lehrende/r	Prof. Dr. Wolfgang Ibert, Prof. Dr. Michael Unterstein, Prof. Dr. Judith Winter, Prof. Dr. Swen Schneider, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Datenmodelle (Entity Relationship Modelle, UML-Diagramme) Elemente von Datenstrukturen (Domänen, Schlüssel, Fremdschlüssel) Aggregation von Daten Datenbank einer Fallstudie: Zweck, Struktur, Inhalte, Abgrenzung Umgang mit einem interaktiven Abfragewerkzeug für Datenbanken Konzeption von Datenabfragen im Hinblick auf betriebliche Fragestellungen Schrittweise Entwicklung komplexer Abfragen im Hinblick auf betriebswirtschaftliche Standardauswertungen und Ad hoc Auswertungen Konzeption, Organisation und Auswertung eines Datawarehouse zur Organisation aggregierter Daten
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	68 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Matthiessen, G. / Unterstein, M.: Relationale Datenbanken und SQL, München Lusti: Data Warehousing und Data Mining, Berlin, Heidelberg, New York Schierenbeck, H.: Betriebswirtschaftslehre, München Wöhe, G. / Döring, U.: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, München
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 57: Entrepreneurship

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Entrepreneurship
Modulnummer	57
Modul-Code	
Units (Einheiten)	Entrepreneurship
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts) International Business Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Human Resource Management, Finanzierung und Investition sowie Marketing, Materialwirtschaft und Produktion bzw. Marketing, Logistics and Production sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des Entrepreneurship, der speziellen BWL des risikotragenden Unternehmers. Darüber hinaus wenden sie Verfahren zur Planung und Unterstützung des Gründungsprozesses und von Innovationsprozessen an. Sie analysieren Stärken und Schwächen von Gründungsvorhaben und bewerten deren Chancen und Risiken. Spezielle Fachkenntnisse besitzen sie in Bezug auf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreative Entwicklung von Geschäftsideen • Gründungsmanagement • Wahl der Unternehmens- und Finanzierungsform • Management von technischen Innovationen • Erstellung von Businessplänen • Prüfung von Geschäftsmodellen • Förderstrategien von KMU • Institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen von Start-ups <p>Die Studierenden sind in der Lage unter Berücksichtigung der besonderen Rolle des Entrepreneurs kreative Lösungsansätze zu entwickeln.</p>
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Was ist Entrepreneurship / Was ist ein Entrepreneur? • Verschiedene Formen des Entrepreneurship: Schumpeter, Kirzner • Unterschiede zwischen Eigentümern und angestellten Managern • Gründerkompetenzen / Psychologie und Soziologie des Entrepreneurs • Entrepreneurship im internationalen Vergleich • Geschäftsidee • Gründungsprozess, Formalia, Wahl der Rechtsform • Businessplan, Unternehmensplan • Marktanalyse, Positionierung am Markt • Finanzierungsformen • Modelle des Unternehmenswachstums: Business Development • Mitarbeiterstrukturen, Management von Start-ups • EXIT-Optionen und Unternehmensbewertung) • Intrapreneurship / Corporate Entrepreneurship

	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Förderung von Start-ups • Besondere Formen von Start-ups: Franchising, Corporate Venturing, Management Buy-Out, Spin off etc. • High-Tech-Start-ups, Gründungen aus Hochschulen, Inkubatoren • Innovationen: Definition, Phasenmodelle, Risiken, Kondratieff-Zyklen, Substitution, IRM, Szenariotechnik • Social Entrepreneurship
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Cord Siemon
Hinweise	Fachthemen werden eingebettet in Fallstudien präsentiert. Verwendung englischsprachiger Literatur

Unitbeschreibung zum Modul 57: Entrepreneurship

Name der Lehrveranstaltung	Entrepreneurship
Code	3743501
Name des zugehörigen Moduls	Entrepreneurship
Lehrende/r	Prof. Dr. Cord Siemon
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • Was ist Entrepreneurship / Was ist ein Entrepreneur? • Verschiedene Formen des Entrepreneurship: Schumpeter, Kirzner • Unterschiede zwischen Eigentümern und angestellten Managern • Gründerkompetenzen / Psychologie und Soziologie des Entrepreneurs • Entrepreneurship im internationalen Vergleich • Geschäftsidee • Gründungsprozess, Formalia, Wahl der Rechtsform • Businessplan, Unternehmensplan • Marktanalyse, Positionierung am Markt • Finanzierungsformen • Modelle des Unternehmenswachstums: Business Development • Mitarbeiterstrukturen, Management von Start-ups • EXIT-Optionen und Unternehmensbewertung) • Intrapreneurship / Corporate Entrepreneurship • Beratung und Förderung von Start-ups • Besondere Formen von Start-ups: Franchising, Corporate Venturing, Management Buy-Out, Spin off etc. • High-Tech-Start-ups, Gründungen aus Hochschulen, Inkubatoren • Innovationen: Definition, Phasenmodelle, Risiken, Kondratieff-Zyklen, Substitution, IRM, Szenariotechnik • Social Entrepreneurship
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>De, Dennis A.: Entrepreneurship, München</p> <p>Fülöp, Gyula (ed.): Entrepreneurship, Kosice</p> <p>Faltin, G. / Ripsas / Zimmer (Hg.) : Entrepreneurship, München</p> <p>Ripsas, S.: Entrepreneurship als ökonomischer Prozess, Wiesbaden</p> <p>Schumpeter, J.A.: Theorie der wirtschaftlichen Entwicklung, Berlin</p> <p>Weißbach, H.-J., et al.: Entrepreneurial Creativity and Innovation Management, Dortmund</p> <p>Drucker, P.: Innovation and Entrepreneurship, London</p> <p>Casson, M. (ed.): Entrepreneurship. Edward Elgar Publishing</p> <p>Dt. Steuerberaterinstitut, Handbuch Existenzgründung</p> <p>Bitzer, M.: Intrapreneurship - Unternehmertum in der Unternehmung</p> <p>Scheidt, B.: Einbindung junger Technologieunternehmen in Unternehmens- und Politiknetzwerke, Berlin</p>

Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Verwendung englischsprachiger Literatur

Modul 58: Internationales Management (International Management)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Internationales Management (International Management)
Modulnummer	58
Modul-Code	
Units (Einheiten)	International Management
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (Introduction, Organisation and HRM), Personal- und Organisationsmanagement I (Human Resource and Organisation Management I), Finanzierung und Investition (Financing and Investments) und das Modul Marketing Materialwirtschaft und Produktion (Marketing, Logistics and Production) sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse, Konzepte und Methodenwissen über das Management internationaler und globaler Unternehmen und können diese auf praktische internationale Managementprobleme und Unternehmensfallbeispiele anwenden. Die Studierenden besitzen Kenntnisse, Konzepte und Methodenwissen über die internationalen Märkte und Marktmechanismen, in denen internationale Unternehmen agieren. Die Studierenden verfügen über folgende Fachkompetenzen: (1) Kompetenzen zur Planung und Umsetzung von Internationalisierungsstrategien und Globalisierungsstrategien, (2) Fähigkeit zur selbständigen Bearbeitung von betrieblichen Fragestellungen zur Internationalisierung, (3) Fähigkeit zum persönlichen Denken, Entscheiden und Handeln in internationalen u. interkulturellen Arbeitsumgebungen (4) Die Studierenden sind in der Lage, internationale Märkte zu analysieren und konzipieren in Teamarbeit Daten- und Beurteilungsgrundlagen für strategische Konzepte international agierender Unternehmen Die Studierenden sind unter Anleitung in der Lage, differenzierte strategische Konzepte für internationale Unternehmen zu erarbeiten. Sie sind fähig, diese strategischen Konzepte in Bezug auf ihre Erfolgswahrscheinlichkeit am Markt und auf ihre unternehmensinterne Umsetzungsproblematik zu beurteilen.
Inhalte des Moduls	Dynamik des globalen Wettbewerbs aus deutscher, europäischer und globaler Sicht; Internationalisierung und Globalisierung der Unternehmenstätigkeit; wesentliche Grundbegriffe des Managements international tätiger und globaler Unternehmen; Ausmaß der internationalen Unternehmenstätigkeit - Stand, Trends und Entwicklungstendenzen; Internationale Unternehmensführung; Strategische Planung im Rahmen der internationalen Unternehmensführung; Internationalisierung und Globalisierung von Unternehmen und Gestaltung von Unternehmensstrategien; Besonderheiten und Herausforderungen der strategischen Planung in internationalen Unternehmen; Operative Implementierungsprobleme in internationalen Unternehmen Die Theorien zu verschiedenen Markteintrittsstrategien im Überblick; Theorien des internationalen Handels; Direktinvestitionstheorien; Theorien über den Abschluss internationaler Technologieverträge; Theorien der Internationalisierung bei gleichzeitiger Berücksichtigung verschiedener Markteintrittsstrategien; Bedeutung der Theorien der Internationalisierung der Unternehmenstätigkeit für das Internationale Management; Die Bedeutung von Internationalisierungskonzepten; einzelne Internationalisierungskonzepte; Anwendung der Konzepte; Beurteilung der Konzepte; Einführung in das interkulturelle Management
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung

Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Tino Michalski
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 58: Internationales Management (International Management)

Name der Lehrveranstaltung	Internationales Management
Code	3743511
Name des zugehörigen Moduls	Internationales Management (International Management)
Lehrende/r	Prof. Dr. Tino Michalski
Inhalte der Unit	<p>Dynamik des globalen Wettbewerbs aus deutscher, europäischer und globaler Sicht; Internationalisierung und Globalisierung der Unternehmenstätigkeit; wesentliche Grundbegriffe des Managements international und global tätiger Unternehmen; Ausmaß der internationalen und globalen Unternehmenstätigkeit - Stand und Entwicklungstendenzen; Internationale Unternehmensführung; Strategische Planung im Rahmen der internationalen Unternehmensführung; Internationalisierung von Unternehmen und Gestaltung von Unternehmensstrategien; Besonderheiten der strategischen Planung in internationalen Unternehmen; Operative Umsetzungsprobleme in internationalen Unternehmen</p> <p>Die Theorien zu verschiedenen Markteintrittsstrategien im Überblick; Theorien des internationalen Handels; Direktinvestitionstheorien; Theorien über den Abschluss internationaler Technologieverträge; Theorien der Internationalisierung bei gleichzeitiger Berücksichtigung verschiedener Markteintrittsstrategien; Bedeutung der Theorien der Internationalisierung der Unternehmenstätigkeit für das Internationale Management; Die Bedeutung von Internationalisierungskonzepten; einzelne Internationalisierungskonzepte; Anwendung der Konzepte; Beurteilung der Konzepte; Einführung in das interkulturelle Management</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Perlitz, M.: Internationales Management, 6te Auflage, 2013, München</p> <p>Meckl, R.: Internationales Management, 3. Auflage, 2014, München</p> <p>Büter, C.: Internationale Unternehmensführung, 2010, München</p> <p>Dülfer, E. / Jöstingmeier, B.: Internationales Management in unterschiedlichen Kulturen, 7te Auflage, 2008, München</p> <p>Hahn, D. / Taylor, B.: Strategische Unternehmensplanung – Strategische Unternehmensführung, Stand und Entwicklungstendenzen, 9te Auflage, 2006, Berlin</p> <p>Hax, A. / Maljuf, N.: The Strategy Concept and Process, A pragmatic Approach, 1991, Prentice Hall</p> <p>Holt, D.: International Management, Text and Cases, 2001, South-Western</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 59: Rechnungswesen III (Financial and Management Accounting III)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Rechnungswesen III (Financial and Management Accounting III)
Modulnummer	59
Modul-Code	374315
Units (Einheiten)	Externes Rechnungswesen 3 Internes Rechnungswesen 3
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Vertiefte Basiskenntnisse im Rechnungswesen Die Module Rechnungswesen I und II sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können Grundlagen der Rechnungslegung nach IFRS anwenden, Jahresabschlüsse analysieren, insbesondere Kennzahlen aus Jahresabschlüssen generieren, interpretieren und kritisch würdigen, <ul style="list-style-type: none"> • Kostenrechnungsdaten in Planungsrechnungen umsetzen, • Abweichungen von Soll- und Istdaten analysieren, • für aktuelle Fragestellungen der Kosten- und Leistungsrechnung Lösungsvorschläge entwickeln. Sie sind in der Lage, die erlernten Kompetenzen auf aktuelle Beispiele aus Fachliteratur und Tagespresse anzuwenden.
Inhalte des Moduls	Externes Rechnungswesen 3 (Financial Accounting 3): Grundlagen der Rechnungslegung nach IFRS Jahresabschlussanalyse Internes Rechnungswesen 3 (Management Accounting 3): Plankostenrechnung Aktuelle Ansätze der Kosten- und Leistungsrechnung, z.B. Prozesskostenrechnung, Target Costing
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	Es werden Fallstudien bearbeitet.

Unitbeschreibung zum Modul 59: Rechnungswesen III (Financial and Management Accounting III)

Name der Lehrveranstaltung	Externes Rechnungswesen 3
Code	3743151
Name des zugehörigen Moduls	Rechnungswesen III (Financial and Management Accounting III)
Lehrende/r	Prof. Dr. Judith Ehsen-Rühl, Prof. Dr. Susanne Raegle, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundlagen der Rechnungslegung nach IFRS Jahresabschlussanalyse
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	0 h
Anteil Praxiszeit	11 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Althoff: Einführung in die Internationale Rechnungslegung, Springer Gabler Verlag Coenenberg / Haller / Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Schäffer-Poeschel Verlag Küting / Weber: Die Bilanzanalyse, Schäffer-Poeschel Verlag Pellens / Fülbier / Gassen / Sellhorn: Internationale Rechnungslegung, Schäffer-Poeschel Verlag Aufsätze in einschlägigen Periodica (z.B. Der Betrieb, Betriebsberater, Wirtschaftsprüfung, Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung)
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	In der Lehrveranstaltung werden Fallstudien bearbeitet.

Unitbeschreibung zum Modul 59: Rechnungswesen III (Financial and Management Accounting III)

Name der Lehrveranstaltung	Internes Rechnungswesen 3
Code	3743152
Name des zugehörigen Moduls	Rechnungswesen III (Financial and Management Accounting III)
Lehrende/r	Prof. Dr. Matthias Schabel, Prof. Dr. Peter Werner, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Plankostenrechnung Aktuelle Ansätze der Kosten- und Leistungsrechnung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Friedl / Hofmann / Pedell: Kostenrechnung – Eine entscheidungsorientierte Einführung, Verlag Vahlen Küpper / Friedl / Hofmann / Pedell: Übungsbuch zur Kosten- und Erlösrechnung, Verlag Vahlen Schweitzer / Küpper: Systeme der Kosten- und Erlösrechnung, Verlag Vahlen
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	In der Lehrveranstaltung werden Fallstudien bearbeitet.

Modul 60: Wirtschaftsinformatik II (Business Information Systems II)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsinformatik II (Business Information Systems II)
Modulnummer	60
Modul-Code	374318
Units (Einheiten)	Wirtschaftsinformatik 2 PC-Übung: Anwendungssoftware 2
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Wirtschaftsinformatik I sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur mit PC-Aufgabe (90 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen die Bedeutung von Datenbanken, Datenschutz und Datensicherheit. Damit sind sie in der Lage, wichtige und sicherheitsrelevante Aspekte auch im Hinblick auf Kommunikationssysteme realistisch einzuschätzen und die Implementierung von entsprechenden Maßnahmen aus Managementsicht zu begleiten.</p> <p>Weiterführend und vertiefend kennen und verstehen die Studierenden die Grundlagen von E-Commerce und können die Bedeutung der Geschäftsprozessmodellierung betriebsbezogen einschätzen und in den entsprechenden Arbeitsgruppen produktiv mitarbeiten.</p> <p>Praktische Kompetenzen: Praxis der Datenbankanwendung, Praxis der Tabellenkalkulation und Kenntnis von konkreten Anwendungssystemen für die IT-Unterstützung im Unternehmen.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Datenorganisation und Datenbanken</p> <p>ANSI 3-Schema Architektur</p> <p>Datenunabhängigkeit</p> <p>Integritätsforderungen an Datenbanken</p> <p>Bausteine und Konzepte relationaler Datenbanken</p> <p>Datendefinition und Abfragen, z.B. mit MS Access oder SQL</p> <p>Sicherheit</p> <p>Datenschutz</p> <p>Datensicherheit</p> <p>Sichere Kommunikation</p> <p>E-Commerce Einführung</p> <p>Geschäftsprozessmodellierung</p> <p>Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik</p> <p>Praxis der Datenbankanwendung</p> <p>Praxis der Tabellenkalkulation</p> <p>Beispiele für IT-Unterstützung im Unternehmen</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit PC-Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Ralf Jankowski

Hinweise	Keine
----------	-------

Unitbeschreibung zum Modul 60: Wirtschaftsinformatik II (Business Information Systems II)

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsinformatik 2
Code	3743181
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsinformatik II (Business Information Systems II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Wolfgang Ibert, Prof. Dr. Ralf Jankowski, Prof. Dr. Swen Schneider, Prof. Dr. Michael Unterstein, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Datenorganisation und Datenbanken ANSI 3-Schema Architektur Datenunabhängigkeit Integritätsforderungen an Datenbanken Bausteine und Konzepte relationaler Datenbanken Datendefinition und Abfragen, z.B. mit MS Access oder SQL Sicherheit Datenschutz Datensicherheit Sichere Kommunikation E-Commerce Einführung Geschäftsprozessmodellierung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit PC-Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Abts, D. / Mülder, W.: Grundkurs Wirtschaftsinformatik: eine kompakte und praxisorientierte Einführung Hansen, H.R. / Neumann, G.: Wirtschaftsinformatik Bd.1 Matthiessen, G. / Unterstein, M.: Relationale Datenbanken und SQL, m. CD-ROM. Konzepte der Entwicklung und Anwendung
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 60: Wirtschaftsinformatik II (Business Information Systems II)

Name der Lehrveranstaltung	PC-Übung Anwendungssoftware 2
Code	3743182
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsinformatik II (Business Information Systems II)
Lehrende/r	Prof. Dr. Wolfgang Ibert, Prof. Dr. Ralf Jankowski, Prof. Dr. Swen Schneider, Prof. Dr. Michael Unterstein, Prof. Dr. Judith Winter, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Praxis der Datenbankanwendung Praxis der Tabellenkalkulation Beispiele für IT-Unterstützung im Unternehmen
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Matthiessen, G. / Unterstein, M.: Relationale Datenbanken und SQL, m. CD-ROM. Konzepte der Entwicklung und Anwendung Aktuelle Internetquellen
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 61: Schlüsselkompetenzen – Study Skills und Management Skills

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Schlüsselkompetenzen – Study Skills und Management Skills
Modulnummer	61
Modul-Code	
Units (Einheiten)	Study Skills Management Skills
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	<p>Portfolio (Bearbeitungszeit 16 Wochen) bestehend aus den folgenden Teilen mit folgender Gewichtung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schriftliche Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit einer Gewichtung von 50% 2. Präsentation und Moderation (mindestens 10, höchstens 20 Minuten pro Person) mit einer Gewichtung von 30% 3. Rollenspiel – Durchführung (mindestens 5, höchstens 10 Minuten pro Person) und schriftliche Reflexion (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit einer Gewichtung von 20% <p>Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.</p>
Lernergebnis/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage, Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Zitierweise, Strukturierung, wissenschaftliches Schreiben) korrekt anzuwenden. Sie können die Erfolgsfaktoren der Präsentation benennen und Präsentationen wirkungsvoll durchführen. Sie sind in der Lage, die Aufgabe von Moderatoren zu benennen und Moderationstechniken zielorientiert anzuwenden. Sie können Basistechniken der Kommunikation unterscheiden und situationsgerecht anwenden. Sie haben einen Überblick über kommunikationspsychologische Instrumente zur Gesprächssteuerung, Strategien und Taktiken der Verhandlungsführung sowie der Konfliktbewältigung.</p> <p>Die Studierenden können wissenschaftliche Arbeiten verfassen und mündlich und schriftlich Themen präsentieren.</p> <p>Sie kennen die grundlegenden Gesprächsführungstechniken und können Gespräche strukturieren sowie Feedback geben.</p> <p>Sie verfügen über Präsentations- und Moderationskompetenz.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Informationsrecherche Wissenschaftliche Zitierweise Strukturierung wissenschaftlicher Arbeiten Wissenschaftliches Schreiben Präsentation und Moderation Kommunikationspsychologische Modelle Kommunikationstechniken Verhandlungsführung Konfliktbewältigung</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulkoordination	Prof. Dr. Martina Voigt
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 61: Schlüsselkompetenzen – Study Skills und Management Skills

Name der Veranstaltung	Study Skills
Code	74312xx
Name des zugehörigen Moduls	Schlüsselkompetenzen – Study Skills und Management Skills
Lehrende/r	Prof. Dr. Barbara Lämmlein
Inhalte der Unit	Informationsrecherche Wissenschaftliche Zitierweise Strukturierung wissenschaftlicher Arbeiten Wissenschaftliches Schreiben Präsentation und Moderation
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15 h
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Andermann, U. / Drees, M. / Grätz, F.: Wie verfasst man wissenschaftliche Arbeiten?, Mannheim Ebster, C. / Stalzer, L.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, Basel Hartmann, M. / Funk, R. / Niemann, H.: Präsentieren –Präsentationen zielgerichtet und adressatenorientiert, Weinheim, Basel Spoun, S.: Erfolgreich studieren, München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 61: Schlüsselkompetenzen – Study Skills und Management Skills

Name der Veranstaltung	Management Skills
Code	74312xxx
Name des zugehörigen Moduls	Schlüsselkompetenzen – Study Skills und Management Skills
Lehrende/r	Prof. Dr. Martina Voigt
Inhalte der Unit	Kommunikationspsychologische Modelle Kommunikationstechniken Verhandlungsführung Konfliktbewältigung Fallstudien und Rollenspiele
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15 h
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis – Literatur	Fisher, R. / Ury, W. / Patton, B.: Das Harvard – Konzept: Der Klassiker der Verhandlungstechnik, Frankfurt, New York Schulz von Thun, F. / Ruppel, J / Stratmann, R.: Miteinander reden: Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, Reinbek Weisbach, C.R.: Professionelle Gesprächsführung, München Jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Keine

Modul 62: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion (Marketing, Logistics and Production)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Marketing, Materialwirtschaft und Produktion (Marketing, Logistics and Production)
Modulnummer	62
Modul-Code	304314
Units (Einheiten)	Marketing Materialwirtschaft und Produktion
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. oder 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden kennen wesentliche Grundlagen des Marketings und Marketing-Managements sowie der Materialwirtschaft, Produktion und Logistik, hier insbes. im Rahmen der Industrie- und Dienstleistungsbetriebe.</p> <p>Sie sind in der Lage, am Beispiel zentraler Bereiche der Betriebswirtschaftslehre Konzepte und Begriffe zu verstehen, einzuordnen und auf konkrete Sachverhalte anzuwenden. Sie können betriebswirtschaftliche Fragestellungen analysieren und Lösungsansätze entwickeln.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Marketing-Begriff und Marketingziele; Charakteristische Merkmale des Marketings; Besonderheiten des Marketing in Konsumgütermärkten, Dienstleistungsmärkten und Investitionsgütermärkten; Grundbegriffe des strategischen und operativen Marketing; Wesen und Aufgabe der Marktforschung; Methoden der Marktforschung.</p> <p>Einordnung der Begriffe Einkauf, Beschaffung, Materialwirtschaft und Logistik, Produktions- und Leistungsfaktoren, Planung, Steuerung und Kontrolle der Warenströme, Informations- und Basisprozesse,</p> <p>Überblick über die Teilbereiche der Materialwirtschaft,</p> <p>Kontrollmöglichkeiten und Kennzahlen, Inhalt und Aufgaben der Produktionswirtschaft, Entscheidungen in der Produktion</p> <p>Organisations- und Prozesstypen, Logistik in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Supply Chain Management</p> <p>Grundlagen des e-Procurements</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Hinweise	Keine

Unitbeschreibung zum Modul 62: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion (Marketing, Logistics and Production)

Name der Lehrveranstaltung	Marketing
Code	3043141
Name des zugehörigen Moduls	Marketing, Materialwirtschaft und Produktion (Marketing, Logistics and Production)
Lehrende/r	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Marketing-Begriff und Marketingziele; Charakteristische Merkmale des Marketing; Besonderheiten des Marketing in Konsumgütermärkten, Dienstleistungsmärkten und Investitionsgütermärkten; Grundbegriffe des strategischen und operativen Marketing; Wesen und Aufgabe der Marktforschung; Methoden der Marktforschung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	0 h
Anteil Praxiszeit	11 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Homburg, C. / Krohmer, H.: Marketing Management, Wiesbaden Meffert, H. / Burmann, C. / Kirchgeorg, M.: Marketing, Wiesbaden Kotler, P.H. / Bliemel, F.: Marketing-Management. Analyse, Planung, Umsetzung und Steuerung, Stuttgart
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	In der Lehrveranstaltung werden Fallstudien bearbeitet.

Unitbeschreibung zum Modul 62: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion (Marketing, Logistics and Production)

Name der Lehrveranstaltung	Materialwirtschaft und Produktion
Code	3043142
Name des zugehörigen Moduls	Materialwirtschaft und Produktion (Marketing, Logistics and Production)
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Koch, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Einordnung der Begriffe Einkauf, Beschaffung, Materialwirtschaft und Logistik, Produktions- und Leistungsfaktoren, Planung, Steuerung und Kontrolle der Warenströme, Informations- und Basisprozesse</p> <p>Überblick über die Teilbereiche der Materialwirtschaft</p> <p>Kontrollmöglichkeiten und Kennzahlen, Inhalt und Aufgaben der Produktionswirtschaft, Entscheidungen in der Produktion</p> <p>Organisations- und Prozesstypen, Logistik in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Supply Chain Management</p> <p>Grundlagen des e-Procurements</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Wöhe, G.: Einführung in die Allgem. Betriebswirtschaftslehre</p> <p>Korndörfer, W.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre</p> <p>Berning, R.: Grundlagen der Produktion</p> <p>Ehrmann, H.: Kompakt-Training Logistik</p> <p>Oeldorf, G. / Olfert, K.: Materialwirtschaft, 2. durchges. u. erw. Aufl. 2005</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	In der Lehrveranstaltung werden Fallstudien bearbeitet.

Modul 63: Makroökonomik (Macroeconomics)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Makroökonomik (Macroeconomics)
Modulnummer	63
Modul-Code	304317
Units (Einheiten)	Makroökonomik
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Wahlpflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. und 7. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Mikroökonomik sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können die monetären und realen Zusammenhänge der nationalen und der internationalen Wirtschaft verstehen. Sie wenden volkswirtschaftliches Denken auf die Weltwirtschaft an, indem sie die wesentlichen Zusammenhänge darstellen und unter Berücksichtigung der realen Entwicklungen sowie der Wirtschaftspolitik analysieren und bewerten.
Inhalte des Moduls	<p>Einführung in die Makroökonomik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstand und Arbeitsweise der Makroökonomik • Datengrundlage <p>Neoklassische Theorie: Die Volkswirtschaft bei mittelfristiger Betrachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts • Geldmengenwachstum und Inflation • Die offene Volkswirtschaft • Arbeitslosigkeit <p>Wachstumstheorie und -politik: Die Volkswirtschaft bei langfristiger Betrachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung und empirische Befunde • Das neoklassische Wachstumsmodell • Ausblick auf die endogene Wachstumstheorie <p>Konjunkturtheorie und -politik: Die Volkswirtschaft bei kurzfristiger Betrachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung, Konjunkturindikatoren und empirische Befunde • Gesamtwirtschaftliche Nachfrage (Herleitung und Anwendung des IS/LM-Modells) • Gesamtnachfrage in offenen Volkswirtschaften
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Andre Jungmittag
Hinweise	Es werden Fallstudien bearbeitet.

Unitbeschreibung Modul 63: Makroökonomik (Macroeconomics)

Name der Lehrveranstaltung	Makroökonomik
Code	3043171
Name des zugehörigen Moduls	Makroökonomik (Macroeconomics)
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Prof. Dr. Andre Jungmittag
Inhalte der Unit	<p>Einführung in die Makroökonomik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstand und Arbeitsweise der Makroökonomik • Datengrundlage <p>Neoklassische Theorie: Die Volkswirtschaft bei mittelfristiger Betrachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts • Geldmengenwachstum und Inflation • Die offene Volkswirtschaft • Arbeitslosigkeit <p>Wachstumstheorie und -politik: Die Volkswirtschaft bei langfristiger Betrachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung und empirische Befunde • Das neoklassische Wachstumsmodell • Ausblick auf die endogene Wachstumstheorie <p>Konjunkturtheorie und -politik: Die Volkswirtschaft bei kurzfristiger Betrachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung, Konjunkturindikatoren und empirische Befunde • Gesamtwirtschaftliche Nachfrage (Herleitung und Anwendung des IS/LM-Modells) <p>Gesamtnachfrage in offenen Volkswirtschaften</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Blanchard, O. / Illing, G.: Macroeconomics, New Jersey</p> <p>Burda, M. / Wyplosz, C.: Macroeconomics: A European Text, Oxford</p> <p>EZB: Die Geldpolitik der Europäischen Zentralbank</p> <p>Felderer, B. / Homburg, S.: Makroökonomik und neue Makroökonomik, Berlin</p> <p>Mankiw, G.N.: Macroeconomics, Worth</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	In der Lehrveranstaltung werden zahlreiche kleine Fallstudien erarbeitet. Eine regelmäßige Teilnahme ist erforderlich.

Modul 64: Wirtschaftsdeutsch B1

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Wirtschaftsdeutsch B1
Modulnummer	64
Modul-Code	
Units (Einheiten)	Wirtschaftsdeutsch B1
Niveaustufe / Level	GER-Niveau B1
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul - Nur für Studierende der SCBS
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Nur für SCBS-Studierende Vorkenntnisse, die dem GER-Niveau A2 entsprechen
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine Empfohlen: Regelmäßige Teilnahme (>75%) und aktive Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen)
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) mit einer Gewichtung von 70% 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) mit einer Gewichtung von 30% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine vertiefte Kompetenz in der französischen Wirtschaftssprache entsprechend der Stufe B1 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in komplexeren Gesprächen zu Themenbereichen der Arbeit, des Studiums und Alltags verständigen: u.a. sich über die Arbeitswelt, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogene und berufliche Situationen austauschen, • komplexere Mitteilungen und Texte aus dem Bereich der Betriebswissenschaften lesen und schreiben, • komplexere Sprachvarianten in verschiedenen gleichsprachigen Ländern unterscheiden, • weiterführende kulturelle und soziale Besonderheiten dieser Länder unterscheiden und nennen, • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden.
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • spezielle Arbeit an Fachlexik sowie an relevanten Textsorten • Vertiefung von Phonetik und Intonation • erweiterte grammatikalische Formen • Einübung von komplexeren Dialogen in Beruf, Studium und im Alltag • Erweiterter Wortschatz für komplexere Situationen in Studium und Beruf sowie im Alltag
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Christof Caspary
Hinweise	Nur für Studierende der SCBS

Unitbeschreibung zum Modul 64: Wirtschaftsdeutsch B1

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsdeutsch B1
Code	
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsdeutsch B1
Lehrende/r	Lehrende des FSZ
Inhalte der Unit	<ul style="list-style-type: none"> • spezielle Arbeit an Fachlexik sowie an relevanten Textsorten • Vertiefung von Phonetik und Intonation • erweiterte grammatikalische Formen • Einübung von komplexeren Dialogen in Beruf, Studium und im Alltag • Erweiterter Wortschatz für komplexere Situationen in Studium und Beruf sowie im Alltag
Lehrform	Seminaristische Übung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	68 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wirtschaftskommunikation Deutsch (Langenscheidt) Wirtschaftsdeutsch von A-Z (Langenscheidt) Unternehmen Deutsch (Klett) Testbuch Wirtschaftsdeutsch (Langenscheidt) Verschiedene Materialien des Goethe Instituts
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Nur für Studierende der SCBS

Modul 65: Praxismodul (Internship)

Studiengang	Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft (Doppelabschluss-Programm mit der SCBS)
Modultitel	Praxismodul (Internship)
Modulnummer	65
Modul-Code	374320
Units (Einheiten)	
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Die praktische Tätigkeit umfasst einen ununterbrochenen Zeitraum von 18 Wochen.
Status	Pflichtmodul - Nur für Studierende der SCBS
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	30
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Mindestens 90 ECTS Punkte. Nur für SCBS-Studierende
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Mindestens 90 ECTS-Punkte
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 18 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Den Studierenden wird eine frühzeitige berufliche Orientierung durch Kontakte zu Unternehmen mit einschlägigen Tätigkeitsfeldern ermöglicht. Sie setzen theoretisches Wissen auf der Grundlage eines Ausbildungsplanes in die Praxis um. Außerdem erwerben sie für das weitere Studium und die Bachelor-Arbeit wertvolle berufsspezifische Kenntnisse. Überfachliche Kompetenzen: Kommunikation, Konfliktlösung, Zeitmanagement, Präsentation.
Inhalte des Moduls	Siehe Praxisordnung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Begleitveranstaltungen
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	900 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Felix Liermann (Praxisbeauftragter)
Hinweise	Nur für Studierende der SCBS

Unitbeschreibung zum Modul 65: Praxismodul (Internship)

Name der Lehrveranstaltung	Praxismodul (Internship)
Code	3743201
Name des zugehörigen Moduls	Praxismodul (Internship)
Lehrende/r	Betreuende Professoren des Fachbereichs
Inhalte der Unit	Siehe Praxisordnung
Lehrform	Berufspraktische Tätigkeit sowie begleitende seminaristische Lehrveranstaltungen in Blockform
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	900 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	26,5 h
Anteil Praxiszeit	760 h
Anteil Selbststudium	83,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. §15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Nur für Studierende der SCBS